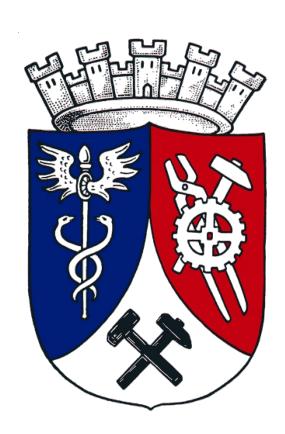
# Kommunalwahlen und Europawahl am 25. Mai 2014



Ergebnisse und Analyse Stand: 30.Mai 2014 Heft 50, Beiträge zum Wahlgeschehen

Herausgegeben vom Bereich Statistik und Wahlen der Stadt Oberhausen

Herausgeber: Stadt Oberhausen, Der Oberbürgermeister

Bearbeitung: Manuela Hönscheid

Jörg Jülkenbeck Reiner Rettweiler Dr. Norbert Marißen Thomas Meister

Ulrike Schönfeld-Nastoll

Redaktion: Ulrike Schönfeld-Nastoll

Druck: Druckerei und Verlag Peter Pomp GmbH

Gabelsbergerstraße 4, 46238 Bottrop

## Zentrale Information:

Stadtverwaltung Oberhausen Bereich 4-5, Statistik und Wahlen Essener Str. 66, 46042 Oberhausen

Tel.: 0208/825-2044, Fax: 0208/825-5120

E-Mail: statistik-und-wahlen@oberhausen.de

ISSN 0940-5615 (Print) ISSN 2190-4693 (Internet)

Mai 2014

Schutzgebühr: 25,-- EUR (Druckexemplar) zuzüglich Versandkosten

10,-- EUR (PDF-Dokument)

Nachdruck ist mit Quellenangabe gestattet

# Vorwort

In 10 von 16 Bundesländern fanden die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 gemeinsam mit der Wahl zum Europäischen Parlament statt. Mit der Koppelung beider Wahlen war die Erwartung verbunden, wieder mehr Menschen zu motivieren, sich an Wahlen zu beteiligen.

Das Wahlergebnis zeigt nun, dass sich die Hoffnung auf eine höhere Wahlbeteiligung nur teilweise erfüllt hat. In Oberhausen ist die Wahlbeteiligung bei der Europawahl um gut 10 %punkte höher ausgefallen als 2009 und lag am Wahlsonntag bei fast 47 %. Anders sieht dies für die Kommunalwahlen aus. Lag die Wahlbeteiligung 2009 bei den Kommunalwahlen bei gut 46 %, so gingen bei dieser Wahl nur knapp 44 % zur Wahlurne.

In Nordrhein-Westfalen wird es 2014 zum ersten und vorerst auch zum einzigen Mal gekoppelte Wahlen dieser Art geben. Dies ist eine Folge der erneuten Zusammenlegung der Bürgermeisterund Ratswahlen. Die CDU/FDP-Vorgängerregierung hatte seinerzeit die Wahlzeiten voneinander
getrennt. Die Amtszeit der Bürgermeister und Landräte wurde von fünf auf sechs Jahre verlängert.
Die Amtszeit der Hauptverwaltungsbeamten, also der Oberbürgermeister der 23 kreisfreien Städte
in NRW, der Bürgermeister sowie der Landräte in den 31 Kreisen, soll künftig wieder "nur" fünf
statt sechs Jahre dauern. Die Wahlperiode der kommunalen Vertretungen bzw. die Amtszeit der zu
wählenden Hauptverwaltungsbeamtinnen und -beamten beträgt bei dieser Wahl ausnahmsweise
rund sechseinhalb Jahre; sie endet am 31. Oktober 2020.

Nachdem es seit 1999 bei den Kommunalwahlen in Nordrhein Westfalen keine Sperrklausel mehr gibt, wurde Anfang dieses Jahres auch für die Europawahl die Dreiprozenthürde vom Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe aufgehoben. Aus Sicht der Richter verstößt die Sperrklausel unter anderem gegen die Chancengleichheit der Parteien.

Die Gemeindewahlen sind für die Kommunalpolitik in Oberhausen ein zentrales Ereignis, wird doch der Rat der Stadt neu gewählt und somit eine wichtige Entscheidung für die politischstrategische Ausrichtung der Stadtpolitik für die nächsten Jahre festgelegt.

Organisatorisch stellte diese "Vierfach"-Wahl, mit der Europa- und der Gemeindewahl, den Bezirksvertretungswahlen sowie der Integrationsratswahl, die Wahlämter und die Arbeit der Wahlvorstände in den Wahllokalen vor eine große Herausforderung.

Aus diesem Grund gilt unser Dank den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Wahlamtes und ganz besonders den zahlreichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die mit viel Geduld und Ausdauer am Wahlsonntag in den Wahllokalen durch ihr ehrenamtliches Engagement einen unverzichtbaren Beitrag für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen geleistet haben.

Oberhausen, 30. Mai 2014

Walars Whing
Klaus Wehling

Oberbürgermeister

Elke Münich

Beigeordnete Familie, Bildung, Soziales

# Kommunalwahlen 2014

1. Allgen	neine Informationen	7
1.1 Re	chtsgrundlagen zu den Kommunalwahlen	7
1.2 Re	chtsgrundlagen zur Wahl des Europäischen Parlaments	9
2. Das W	ahlergebnis	11
2.1 Die	e Gemeindewahl	11
2.2 Wa	hlergebnisse in den 29 Wahlbezirken	14
2.3 Die	Bezirksvertretungswahlen	31
3. Wahlb	eteiligung bei der Gemeindewahl	36
3.1 Wa	hlbeteiligung und Parteienentwicklung	36
3.2 Wa	hlbeteiligung in den 29 Wahlbezirken	36
3.3 Wa	hlbeteiligung in Hochburgen	41
4. Wähle	rmobilisierung bei der Gemeindewahl	42
5. Ergebi	nis der Briefwahl bei der Gemeindewahl	43
6. Wahle	rgebnisse in den Hochburgen der Parteien	47
7. Städte	- und Regionalvergleich	49
8. Das W	ahlergebnis der Integrationsratswahl 2014	54
Abbildun	ngsverzeichnis	
Grafik 1:	Die Sitzverteilung im Rat der Stadt Oberhausen	12
Grafik 2:	Stimmenanteile der Parteien bei der Gemeindewahl am 25.05.2014	12
Grafik 3:	Veränderung der Ergebnisse gegenüber der Gemeindewahl 2009	13
Grafik 4:	Stimmenanteile der Parteien bei Gemeindewahlen	16
Karte 1:	Gemeindewahlergebnis der SPD	20
Grafik 5:	Stimmenanteile der SPD – Differenz zur KW 2009	21
Karte 2:	Gemeindewahlergebnis der CDU	22
Grafik 6:	Stimmenanteile der CDU – Differenz zur KW 2009	23
Karte 3:	Gemeindewahlergebnis der GRÜNEN	24
Grafik 7:	Stimmenanteile der GRÜNEN – Differenz zur KW 2009	25
Karte 4:	Gemeindewahlergebnis der LINKEN	26
Grafik 8:	Stimmenanteile der LINKEN – Differenz zur KW 2009	27
Karte 5:	Gemeindewahlergebnis der FDP	28
Grafik 9:	Stimmenanteile der FDP – Differenz zur KW 2009	29
Karte 6:	Gemeindewahlergebnis der BOB	30

Grafik 10:	Ergebnis der Bezirksvertretungswahlen	33
Karte 7:	Wahlbeteiligung bei der Gemeindewahl 2014	39
Grafik 11:	Zahl der Nichtwähler/innen bei Kommunalwahlen	40
Grafik 12:	Vergleich Urnenwahl : Briefwahl	45
Karte 8:	Gemeindewahl 2014 – Ergebnis der SPD im Städtevergleich	52
Karte 9:	Gemeindewahl 2014 - Ergebnis der CDU im Städtevergleich	53
Grafik 17:	Vergleich Urnenwahl : Briefwahl	66
Tabellenv	erzeichnis	
Tabelle 1:	Ergebnis der Gemeindewahl	13
Tabelle 2:	Stimmen bei der Gemeindewahl nach Wahlbezirken	17
Tabelle 3:	Stimmenanteile bei der Gemeindewahl nach Wahlbezirken	18
Tabelle 4:	Differenzen der Stimmenanteile bei der Gemeindewahl 2014 in	n Vergleich zu
	2009	19
Tabelle 5:	Sitzverteilung in den Bezirksvertretungen	34
Tabelle 6:	Ergebnisse der Bezirksvertretungswahlen	35
Tabelle 7:	Parteienentwicklung	37
Tabelle 8:	Wahlbeteiligung 2014 im Vergleich zu 2009	38
Tabelle 9:	Wahlbeteiligung in den Hochburgen der Parteien	41
Tabelle 10	: Mobilisierung	42
Tabelle 11	: Briefwahl	43
Tabelle 12	: Vergleich Urnenwahl : Briefwahl	44
Tabelle 13	: Briefwahlbeteiligung nach Kommunalwahlbezirken	46
Tabelle 14	: Wahlentscheidung in den Hochburgen der Parteien	48
Tabelle 15	: Städte- und Regionalvergleich	50
Tabelle 16	: Städte- und Regionalvergleich – Differenzen zur KW 2009	51

# Europawahl 2014

# Inhaltsverzeichnis

1. Das Wahlergebnis für die Stadt Oberhausen	56
2. Wahlbeteiligung und Parteienentwicklung	60
3. Ergebnis der Briefwahl	64
4. Städte- und Regionalvergleich	68
Abbildungsverzeichnis	
Grafik 14: Stimmenanteile der Parteien der Europawahl 2014	56
Grafik 15: Veränderungen der Ergebnisse gegenüber der Europawahl 2009	57
Grafik 16: Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen	59
Karte 10: Wahlbeteiligung in den Gemeindewahlbezirken	63
Grafik 17: Vergleich Urnenwahl : Briefwahl	66
Karte 11: SPD-Ergebnisse im Städte- und Regionalvergleich	69
Karte 12: CDU-Ergebnisse im Städte- und Regionalvergleich	70
Tabellenverzeichnis	
Tabelle 18: Gesamtergebnis für Oberhausen	58
Tabelle 19: Parteienentwicklung	61
Tabelle 20: Wahlbeteiligung im Vergleich zur Europawahl 2009	62
Tabelle 21: Briefwahl	64
Tabelle 22: Vergleich Urnenwahl : Briefwahl	65
Tabelle 23: Briefwahlbeteiligung nach Gemeindewahlbezirken	67
Tabelle 24: Städte- und Regionalvergleich: Vorläufiges Ergebnis	71
Tabelle 25: Städte- und Regionalvergleich: Differenz zur Europawahl 2009	72
Anhang Die politischen Wahlen in Oberhausen seit 1946 Rat der Stadt - Gewählte Bewerberinnen und Bewerber Bezirksvertretungen - Gewählte Bewerberinnen und Bewerber Stimmbezirksergebnisse	ab Seite 75

Karte zur Wahlkreiseinteilung

# 1. Allgemeine Informationen

# 1.1 Rechtsgrundlagen zu den Kommunalwahlen

Das **Kommunalwahlgesetz i**n der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, ber. S. 509 und 1999 S. 70), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01. Oktober (GV. NRW. S. 564), - SGV. NRW. 1112 -.

Artikel1, 11 und 12 des **Gesetzes über die Zusammenlegung der allgemeinen Kommunalwahlen** mit den Europawahlen (KWahlZG) vom 24. Juni 2008(GV. NRW. S.514)

Das Gesetz zur **Stärkung der kommunalen Demokratie** vom 9. April 2013 (GV. NRW.S. 194), geändert durch Gesetz vom 01. Oktober 2013 (GV. NRW. S.564)

Das **Gesetz zur Änderung des Kommunalwahlgesetzes** und zur Änderung kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 1. Oktober 2013 (GV.NRW. S. 564)

Die **Kommunalwahlordnung** vom 31. August 1993 (GV. NW. S. 592, ber. S. 967), zuletzt geändert durch Verordnung 3. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 730), - SGV. NRW. 1112 -.

Außerdem finden die Vorschriften der Gemeindeordnung, der Kreisordnung und der Wahlerlass des Innenministers NRW Anwendung.

Gegenüber den Kommunalwahlen 2009 hat es unter anderem nachfolgende Änderungen gegeben:

- **Wiedereinführung der Stichwahl** bei der Wahl der Bürgermeister und Landräte.
- **Entkopplung der Kommunalwahl- und Europawahlen** nach 2014 Art. 3 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Demokratie vom 9. April 2013 (GV. NRW. S. 564)

#### Die Ratswahl

Bei dem Wahlsystem, das der Wahl der Mitglieder des Rates zugrunde liegt, handelt es sich um ein zweistufiges Mischsystem, bestehend aus vorgeschalteter Mehrheitswahl in Wahlbezirken und ausgleichender Verhältniswahl nach Reservelisten im ganzen Wahlgebiet.

Insgesamt sind in Oberhausen 58 Sitze im Rat der Stadt zu vergeben. 29 Sitze werden direkt vergeben, 29 Sitze kommen über die Reservelisten hinzu. Wenn eine Partei oder Wählergruppe mehr Direktmandate errungen hat, als ihr nach ihrem Stimmenanteil Sitze zukommen, kommt es zu sogenannten "Überhangmandaten".

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Mit ihr werden der Wahlbezirksbewerber bzw. die Wahlbezirksbewerberin und gleichzeitig die Reserveliste derjenigen Partei oder Wählergruppe für die der/die Bewerber/in aufgestellt ist gewählt.

Wenn sich die Wählerin oder der Wähler im Wahlbezirk für eine Persönlichkeit entschieden hat, so wählt sie auch mit der zugehörigen Reserveliste eine in ihrer Zusammensetzung und Reihenfolge fest bestimmte Gruppe von weiteren Personen derselben Partei oder Wählergruppe. Im Wahlbezirk ist derjenige Bewerber bzw. diejenige Bewerberin gewählt, der/die die meisten Stimmen auf sich vereinigt.

Für die Berechnung des Verhältnisausgleichs und damit für die Sitzverteilung im Rat gilt bereits seit der letzten Kommunalwahl nicht mehr das Verfahren nach Hare/Niemeyer, sondern das **Divisorverfahren mit Standardrundung nach Sainte-Lague/Schepers.** 

## Die Bezirksvertretungen

In den drei Oberhausener Stadtbezirken - Alt-Oberhausen, Sterkrade und Osterfeld - werden auch die Bezirksvertreter/innen neu gewählt. In Alt-Oberhausen besteht die Bezirksvertretung aus 19 Mitgliedern, in Sterkrade aus 17 Mitgliedern zur Wahl und in Osterfeld aus 15 Mitgliedern.

Das Wahlsystem, nach dem die Mitglieder in den Bezirksvertretungen gewählt werden, ist ein reines Verhältniswahlsystem mit Listenwahlvorschlägen von Parteien und Wählergruppen. Jede/r Wähler/in hat hier eine Stimme, die einer Liste gegeben werden kann.

Die Vorgabe der Standardrundung und das reguläre Divisorverfahren gelten auch für die Bezirksvertretungen.

## Wahlgebiet

Für die Wahl des **Rates** ist das Wahlgebiet die gesamte Stadt Oberhausen. Die Stadt ist in 29 Wahlbezirke gegliedert. In jedem dieser Wahlbezirke wird eine Kandidatin oder ein Kandidat direkt in den Rat gewählt. Die Wahlbezirke sind in 143 Stimmbezirke eingeteilt, in denen die Wahlberechtigten ihre Stimme abgeben können. Für die Ermittlung des Briefwahlergebnisses sind 29 Briefwahlbezirke gebildet worden.

Für die Wahl der Bezirksvertretungen ist der jeweilige Stadtbezirk das Wahlgebiet.

# Wahlberechtigung

Wahlberechtigt für die Gemeindewahl ist, wer Deutscher im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder Unionsbürger ist, das 16. Lebensjahr vollendet hat und mindestens seit dem 16. Tag vor der Wahl, also ab dem 09. Mai 2014 im Gemeindegebiet seine Wohnung hat oder sich sonst gewöhnlich aufhält.

In Oberhausen sind damit ca. 165.717 Bürgerinnen und Bürger wahlberechtigt.

## Wählbarkeit

Die Vorschriften über die Wählbarkeit sind gegenüber den letzten Kommunalwahlen nicht verändert worden.

Wählbar für den **Rat** ist jede wahlberechtigte Person (auch Unionsbürger), die das 18. Lebensjahr vollendet hat. Von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind Personen, die infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Befähigung zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen.

## Wählbarkeit zur Stadtbezirksvertretung

Hier gelten zunächst einmal die gleichen Bedingungen wie für die Ratswahl (§ 12 KWahlG). Wählbar ist aber auch, wer nicht im Stadtbezirk wohnt, aber in einem Wahlbezirk des Stadtbezirks zur Ratswahl kandidiert.

# 1.2 Rechtsgrundlagen zur Wahl des Europäischen Parlaments

In der Zeit vom 22. bis 25. Mai 2014 fanden in den insgesamt 28 Mitgliedstaaten der Europäischen Union die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. 1979 wurden von neun Mitgliedsstaaten die Abgeordneten erstmals unmittelbar gewählt. Damit wird das europäische Parlament 2014 zum 8. Mal gewählt.

## **Deutsches Europawahlrecht**

Das Wahlrecht für die Europawahl ergibt sich im Wesentlichen aus dem Europawahlgesetz. Daneben enthalten die Europawahlordnung, die Bundeswahlgeräteverordnung, das Wahlstatistikgesetz sowie das Europaabgeordnetengesetz weitere gesetzliche Grundlagen. Allgemein oder Kraft besonderer Verweisung gelten in Teilen das Bundeswahlgesetz, das Wahlprüfungsgesetz, das Parteiengesetz sowie das Strafgesetzbuch entsprechend.

Im Einzelnen gelten:

Das Europawahlgesetz – EuWG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 1994 (BGBI. I S. 423, 555, 852), zuletzt geändert durch das Fünfte Gesetz zur Änderung des Europawahlgesetzes vom 7. Oktober 2013 (BGBI. I S. 3749), mit Verweisungen u.a. auf das Bundeswahlgesetz, das Wahlprüfungsgesetz und das Parteiengesetz.

Die Europawahlordnung – EuWO - in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBI. I S. 957), zuletzt geändert durch die Fünfte Verordnung zur Änderung der Europawahlordnung vom 16. Dezember 2013 (BGBI. I S. 4335)

Gegenüber der Europawahl 2009 hat es für die Bundesrepublik Deutschland folgende wesentliche Änderungen der rechtlichen Grundlagen gegeben:

#### ➡ Wegfall der Drei-Prozent-Sperrklausel

Das Bundesverfassungsgericht hat mit seinem Urteil am 26. Februar 2014 entscheiden, dass die seit Oktober 2013 in der Bundesrepublik Deutschland geltende Drei-Prozentsatz-Sperrklausel gegen die Grundsätze der Wahlrechtsgleichheit und der Chancengleichheit der Parteien verstoße.

# **○** Erhöhung der Zahl der Wahlberechtigten durch EU-Erweiterung

Durch Aufnahme Kroatiens in die EU werden in Deutschland rund 61,4 Millionen Deutsche und weitere 2,9 Millionen Unionsbürgerinnen und Unionsbürger wahlberechtigt sein.

## ⇒ Zahl der Abgeordneten, § 1 Satz 1 EuWG – neu –

Nach dem am 1. Dezember 2009 in Kraft getretenen Vertrag von Lissabon gehören dem Europäischen Parlament maximal 750 Abgeordnete zuzüglich des Präsidenten an. Kein Mitglied erhält mehr als **96 Sitze**. Gemäß Beschluss des Europäischen Rates vom 28. Juni 2013 wird die Bundesrepublik Deutschland als einwohnerstärkster Mitgliedstaat künftig nicht mehr über 99, sondern nur noch über 96 Abgeordnete verfügen.

## Wahlrechtsgrundsätze und Wahlsystem

Die 96 Abgeordneten aus der Bundesrepublik Deutschland werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt. Das **Wahlgebiet** ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.

Das **Wahlsystem** ist eine reine Verhältniswahl nach festen Listen. Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Die Sitzverteilung entsprechend dem Wahlergebnis erfolgt, wie künftig auch bei der Bundestagswahl, nicht mehr durch das Verfahren nach Hare/Niemeyer, sondern nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung nach Sainte-Lague/Schepers): Jeder Wahlvorschlag erhält so viele Sitze, wie sich nach Teilung der gesamten für ihn abgegebenen Stimmen durch einen Zuteilungsdivisor ergeben.

# Wahlberechtigung

Wahlberechtigt sind zunächst alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes, die am Wahltag

- 1.) das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- seit mindestens 3 Monaten Stichtag (25.02.2014) im Wahlgebiet oder in einem der übrigen EU-Staaten eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Förmliche Voraussetzung des Wahlrechts ist sowohl für Unionsbürgerinnen bzw. Unionsbürger als auch für Deutsche, dass der Wahlberechtigte in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist. Ein wahlberechtigter Unionsbürger kann sich entscheiden, ob er in seinem Heimatland wählt oder sich beim ersten Mal nur auf Antrag - in Deutschland in ein Wählerverzeichnis eintragen lässt.

In Oberhausen sind ca. 155.439 Personen wahlberechtigt.

#### Wählbarkeit

Wählbar sind zum einen – unabhängig von Wohnsitz, Wohnung oder Aufenthalt – alle volljährigen Deutschen, zum anderen alle in Deutschland ansässige und hier wahlberechtigte Unionsbürger. Voraussetzung ist, dass kein Wahlausschlussgrund vorliegt.

Kommunalwahlen 2014 Gemeindewahl

# 2. Das Wahlergebnis

#### 2.1 Die Gemeindewahl

Die **SPD** erzielte bei der Gemeindewahl 2014 einen Stimmenanteil von 39,0 % und verlor damit 5,0 %punkte gegenüber 2009. Für die SPD ist dies das schlechteste Kommunalwahlergebnis seit mehr als 50 Jahren (1952: 37,6 %). Im Rat der Stadt hat die SPD 23 Sitze erhalten und verlor damit 5 Sitze gegenüber 2009.

- Die CDU erhielt 32,8 % und gewann damit 2,9 %punkte gegenüber der Gemeindewahl 2009. Für die CDU ist dies ein mittleres Kommunalwahlergebnis in Oberhausen. Sie erhält 20 Sitze und hat damit 1 Sitz mehr als noch 2009 im Rat.
- Die **GRÜNEN** erzielten mit einem Stimmenanteil von 8,6 % das zweitbeste Gemeindewahlergebnis in Oberhausen. Sie verloren gegenüber der Gemeindewahl 2009 -1,8 %punkte. Im Rat der Stadt erhalten die GRÜNEN 5 Sitze und verlieren damit 1 Sitz.
- ⇒ Verluste ergeben sich auch für die FDP. Sie erreichte mit einem Stimmenanteil von 2,8 % ihr schlechtestes Ergebnis. Die FDP ist damit im Rat der Stadt Oberhausen mit 2 Sitzen vertreten.
- Die **LINKE** verlor leicht mit einem Stimmenanteil von 8,0 % (-0,5 %punkte) und bleibt weiterhin mit 5 Sitzen im Rat vertreten.
- Die BOB gewann 8,6 % und ist mit 5 Sitzen zum ersten Mal im Rat vertreten.
- **□ DIE VIOLETTEN** kamen auf 0,2 % und sind nicht im Rat vertreten.

Im Rat der Stadt werden somit erstmals 6 Parteien, jedoch durch Aufstockung nach dem neuen Berechnungsverfahren mit 60 Sitzen, vertreten sein:

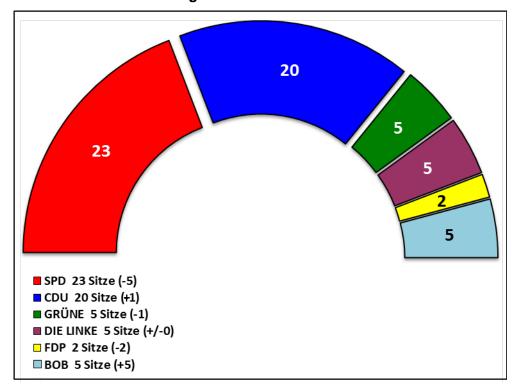
Partei	Sitze nach KW 2014	Sitze nach KW 2009
SPD	23	28
CDU	20	19
GRÜNE	5	6
DIE LINKE	5	5
FDP	2	4
ВОВ	5	-

In 23 Wahlbezirken erhalten die jeweiligen Bewerberinnen und Bewerber der **SPD** die Stimmenmehrheit und gewinnen diese damit in direkter Wahl. Die **CDU** erlangen 6 Direktmandate und damit 4 mehr als in 2009. 14 Mandate erhält die CDU über die Reservelisten.

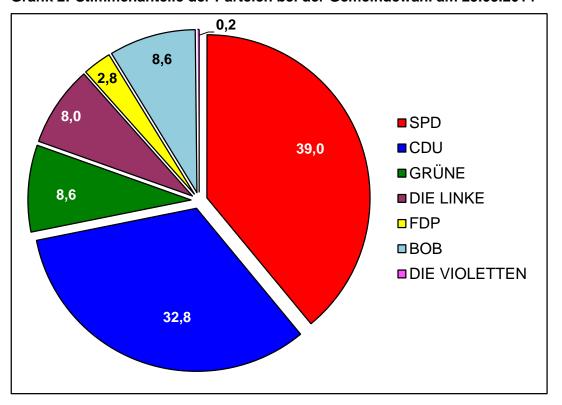
Die Listen der direkt und aus den Reservelisten der Parteien gewählten Bewerberinnen und Bewerber für den Rat sind im Anhang aufgeführt.

Gemeindewahl Kommunalwahlen 2014

Grafik 1: Die Sitzverteilung im Rat der Stadt Oberhausen



Grafik 2: Stimmenanteile der Parteien bei der Gemeindewahl am 25.05.2014



Kommunalwahlen 2014 Gemeindewahl

Grafik 3: Veränderung der Ergebnisse gegenüber der Gemeindewahl 2009

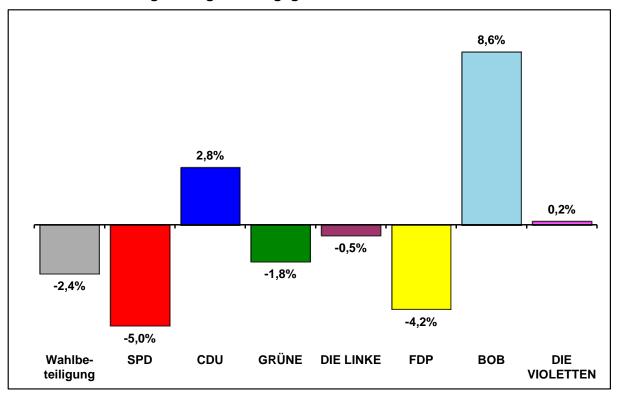


Tabelle 1: Ergebnis der Gemeindewahl

Ergebnis der Gemeindewahl								
	Gemeinde	wahl 2014	Gemeindewahl 2009		Veränderung 2014 - 2009			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%р		
Wahlberechtigte	165.717	100	167.726	100	-2.009	-		
Wähler/innen	72.419	43,7	77.399	46,1	-4.980	-2,4		
darunter Briefwahl	17.270	23,8	13.737	17,7	3.533	6,1		
Gültige Stimmen	70.604	100	76.028	100	-5.424	-		
davon erhielten								
SPD	27.536	39,0	33.462	44,0	-5.926	-5,0		
CDU	23.187	32,8	22.774	30,0	413	2,8		
GRÜNE	6.071	8,6	7.888	10,4	-1.817	-1,8		
DIE LINKE	5.640	8,0	6.492	8,5	-852	-0,5		
FDP	1.997	2,8	5.344	7,0	-3.347	-4,2		
вов	6.056	8,6	-	-	-	-		
DIE VIOLETTEN	117	0,2	-	-	-	-		
NPD	-	-	68	0,0	-	-		

## 2.2 Wahlergebnisse in den 29 Wahlbezirken

Fasst man das Wahlergebnis in den 29 Gemeindewahlbezirken zusammen, so ergibt sich im Vergleich zur Gemeindewahl 2009 folgendes Bild:

- ⇒ Die SPD verliert deutlich in allen 29 Gemeindewahlbezirken.
- ⇒ Die CDU gewinnt in 25 Gemeindewahlbezirken.
- ⇒ DIE GRÜNEN verlieren in 28 Gemeindewahlbezirken.
- Die Partei DIE LINKE verliert in 19 Gemeindewahlbezirken und gewinnt leicht in den anderen Gemeindewahlbezirken.
- ⇒ Die FDP verliert in allen Gemeindewahlbezirken.
- ⇒ Die BOB gewinnen in allen 29 Gemeindewahlbezirken deutlich.

Die Einzelergebnisse für alle 29 Gemeindewahlbezirke sowie die Veränderungen der Parteienanteile gegenüber 2009 sind in den nachfolgenden Tabellen aufgelistet und in den anschließenden Karten dargestellt. Für die Karten wurden die 29 Wahlbezirke in 5 Rangfolgestufen eingeteilt.

## Verluste für die SPD ergeben sich insbesondere in:

	Gemeindewahlbezirk	Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
13	Lirich-Nord	39,7	-10,3
27	Osterfeld-Heide	40,4	-8,1
14	Buschhausen	42,3	-8,0
09	Alstaden-Ost	36,5	-7,9

## Gewinne für die CDU ergeben sich insbesondere in:

Gemeindewahlbezirk		Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
09	Alstaden-Ost	37,8	+8,7
10	Alstaden-West	33,3	+6,5
13	Lirich-Nord	28,6	+6,3
14	Buschhausen	30,6	+5,7

# Verluste für die FDP ergeben sich insbesondere in:

Gemeindewahlbezirk		Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
01	Stadtmitte-Süd	3,1	-7,5
19	Sterkrade-Nord	3,9	-6,6
10	Alstaden-West	3,8	-5,6
09	Alstaden-Ost	2,6	-5,6

# Verluste für die GRÜNEN ergeben sich insbesondere in:

Gemeindewahlbezirk		Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
15	Schwarze Heide	9,1	-3,9
10	Alstaden-West	8,3	-3,0
16	Weierheide	9,5	-3,0
03	Brücktor	11,5	-2,9

## Verluste für die Partei Die Linke ergeben sich insbesondere in:

Gemeindewahlbezirk		Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
25	Klosterhardt-Nord	7,5	-2,2
12	Lirich-Süd	12,8	-2,2
26	Klosterhardt-Süd	6,9	-2,1
27	Osterfeld-Heide	7,6	-2,1
14	Buschhausen	7,3	-2,1

## **Gewinne** für die **BOB** ergeben sich insbesondere in:

	Gemeindewahlbezirk	Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
28	Rothebusch	15,8	-
27	Osterfeld-Heide	14,6	-
29	Osterfeld-Mitte	12,5	-

Die Streuung der Stimmenanteile über das Stadtgebiet ist bei den einzelnen Parteien unterschiedlich groß, wobei die Streuung in Abhängigkeit von der Stimmenstärke zunimmt.

- Die Differenz zwischen dem Gemeindewahlbezirk mit dem höchsten SPD-Stimmenanteil (25 Klosterhardt-Nord mit 46,1 %) und dem niedrigsten Stimmenanteil (19 Sterkrade-Nord mit 32,9 %) beträgt 13,2 %punkte.
- Dei der CDU wird der höchste Stimmenanteil in 19 Sterkrade-Nord mit 40,9 % erreicht, der niedrigste in 24 Sterkrade-Mitte-Süd mit 27,3 %. Die Differenz beträgt damit 13,6 %punkte.
- DIE GRÜNEN erreichen ihr höchstes Ergebnis in 02 Stadtmitte-Nord mit 12,0 %, das niedrigste in 29 Osterfeld-Mitte mit 5,7 %. Die Differenz beträgt damit 6,3 %punkte.
- DIE LINKE erreicht ihren höchsten Stimmenanteil in 12 Lirich-Süd mit 12,8 %, den niedrigsten in 20 Königshardt mit 4,5 %. Die Differenz beträgt 8,3 %punkte.
- Die FDP erzielt ihren höchsten Stimmenanteil in **04 Borbeck** mit 4,5 %, den niedrigsten in **29 Osterfeld-Mitte** mit 1,8 %. Die Differenz beträgt somit 2,7 %punkte.
- Die **BOB** erreicht ihren höchsten Stimmenanteil in **28 Rothebusch** mit 15,8 %, den niedrigsten in **18 Schmachtendorf** mit 6,3 %. Die Differenz beträgt damit 9,5 %punkte.

Grafik 4: Stimmenanteile der Parteien bei Gemeindewahlen

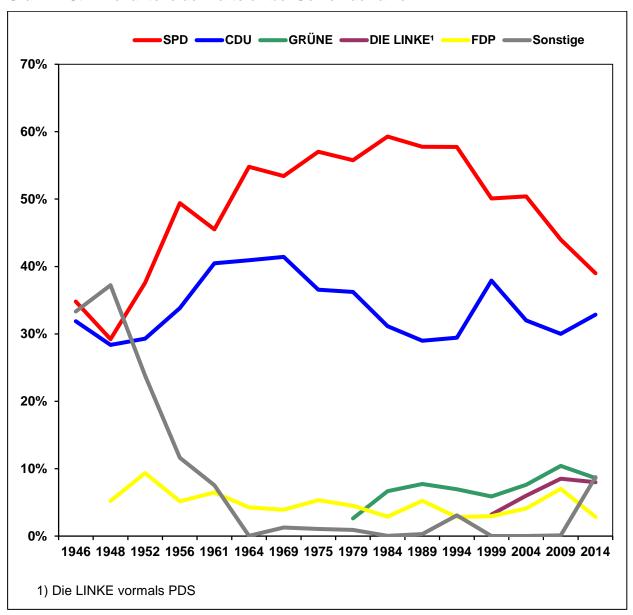


Tabelle 2: Stimmen bei der Gemeindewahl nach Wahlbezirken

Gemeindewahl 2014	Stimmen nach Wahlbezirken (einschl. Briefwahlstimmen, vorläufiges Ergebnis)							
Wahlbezirk	Wähler/ innen	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	DIE VIOLETTEN	вов
01 Stadtmitte-Süd	1.970	649	685	159	200	59	27	143
02 Stadtmitte-Nord	2.041	658	563	237	232	56	16	221
03 Brücktor	2.074	734	609	231	225	44	0	162
04 Borbeck	2.161	835	661	178	175	95	0	159
05 Schlad	2.389	988	716	164	201	61	0	216
06 Vennepoth	2.508	1.093	786	184	160	48	0	193
07 Dümpten	2.712	931	969	236	222	65	0	222
08 Styrum	2.499	812	937	226	237	81	0	167
09 Alstaden-Ost	2.463	876	908	185	194	63	0	177
10 Alstaden-West	3.262	1.254	1.068	265	266	123	0	227
11 Alstaden-Nord	1.790	719	526	130	179	47	0	149
12 Lirich-Süd	1.447	589	391	117	182	28	22	95
13 Lirich-Nord	1.773	693	498	141	176	75	21	140
Alt-Oberhausen	29.089	10.831	9.317	2.453	2.649	845	86	2.271
14 Buschhausen	2.394	995	720	207	172	60	0	199
15 Schwarze Heide	2.265	901	725	202	178	56	11	146
16 Weierheide	2.054	831	638	191	148	51	0	162
17 Holten	2.875	1.218	908	248	173	69	0	203
18 Schmachtendorf	3.683	1.428	1.187	343	270	140	20	229
19 Sterkrade-Nord	3.807	1.241	1.543	376	175	148	0	288
20 Königshardt	4.092	1.616	1.512	314	182	119	0	279
21 Sterkrader Heide	3.160	970	1.007	234	165	65	0	209
22 Alsfeld	2.224	860	685	198	170	70	0	212
23 Sterkrade-Mitte-Nord	2.622	1.036	835	254	225	54	0	184
24 Sterkrade-Mitte-Süd	2.687	1.108	722	253	249	61	0	251
Sterkrade	31.863	12.204	10.482	2.820	2.107	893	31	2.362
25 Klosterhardt-Nord	1.579	717	449	104	117	33	0	135
26 Klosterhardt-Süd	2.689	1.096	821	189	181	82	0	258
27 Osterfeld-Heide	2.336	911	638	188	175	43	0	333
28 Rothebusch	3.030	1.052	958	215	221	69	0	472
29 Osterfeld-Mitte	1.833	725	522	102	190	32	0	225
Osterfeld	11.467	4.501	3.388	798	884	259	0	1.423
Oberhausen	72.419	27.536	23.187	6.071	5.640	1.997	117	6.056

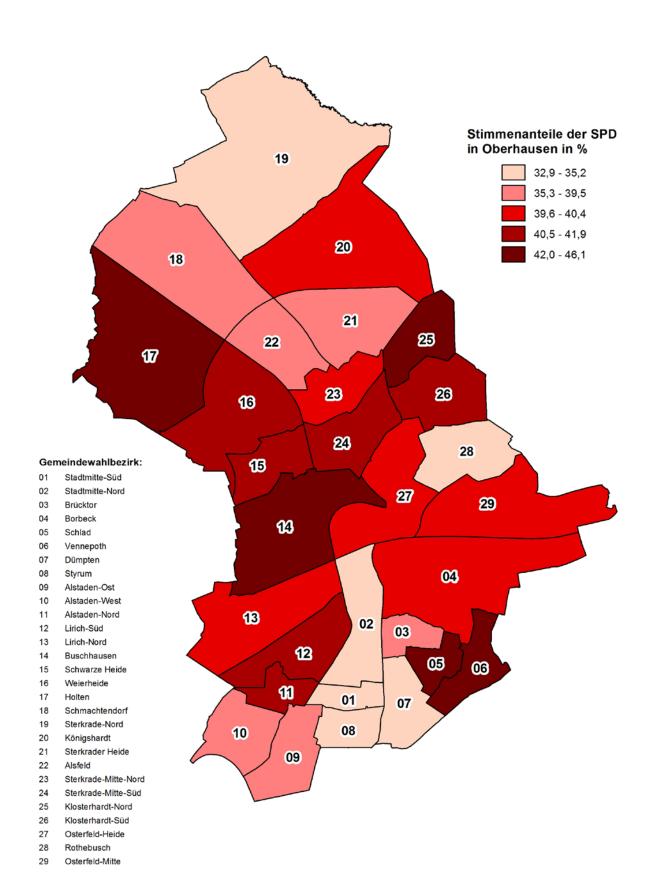
Tabelle 3: Stimmenanteile bei der Gemeindewahl nach Wahlbezirken

Gemeindewahl 2014	Stimmenanteile nach Wahlbezirken (einschl. Briefwahlstimmen, vorläufiges Ergebnis)							
Wahlbezirk	Wahl- beteiligung	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	DIE VIOLETTEN	вов
01 Stadtmitte-Süd	34,2	33,8	35,6	8,3	10,4	3,1	1,4	7,4
02 Stadtmitte-Nord	38,2	33,2	28,4	12,0	11,7	2,8	0,8	11,1
03 Brücktor	38,7	36,6	30,4	11,5	11,2	2,2	0,0	8,1
04 Borbeck	39,1	39,7	31,4	8,5	8,3	4,5	0,0	7,6
05 Schlad	42,3	42,1	30,5	7,0	8,6	2,6	0,0	9,2
06 Vennepoth	44,9	44,4	31,9	7,5	6,5	1,9	0,0	7,8
07 Dümpten	44,7	35,2	36,6	8,9	8,4	2,5	0,0	8,4
08 Styrum	44,8	33,0	38,1	9,2	9,6	3,3	0,0	6,8
09 Alstaden-Ost	45,7	36,5	37,8	7,7	8,1	2,6	0,0	7,4
10 Alstaden-West	50,1	39,2	33,3	8,3	8,3	3,8	0,0	7,1
11 Alstaden-Nord	38,4	41,1	30,1	7,4	10,2	2,7	0,0	8,5
12 Lirich-Süd	29,9	41,4	27,5	8,2	12,8	2,0	1,5	6,7
13 Lirich-Nord	35,7	39,7	28,6	8,1	10,1	4,3	1,2	8,0
Alt-Oberhausen	40,8	38,1	32,7	8,6	9,3	3,0	0,3	8,0
14 Buschhausen	43,2	42,3	30,6	8,8	7,3	2,5	0,0	8,5
15 Schwarze Heide	44,3	40,6	32,7	9,1	8,0	2,5	0,5	6,6
16 Weierheide	42,1	41,1	31,6	9,5	7,3	2,5	0,0	8,0
17 Holten	43,5	43,2	32,2	8,8	6,1	2,4	0,0	7,2
18 Schmachtendorf	50,7	39,5	32,8	9,5	7,5	3,9	0,6	6,3
19 Sterkrade-Nord	57,5	32,9	40,9	10,0	4,6	3,9	0,0	7,6
20 Königshardt	56,2	40,2	37,6	7,8	4,5	3,0	0,0	6,9
21 Sterkrader Heide	50,7	36,6	38,0	8,8	6,2	2,5	0,0	7,9
22 Alsfeld	45,9	39,2	31,2	9,0	7,7	3,2	0,0	9,7
23 Sterkrade-Mitte-Nord	45,3	40,0	32,3	9,8	8,7	2,1	0,0	7,1
24 Sterkrade-Mitte-Süd	42,5	41,9	27,3	9,6	9,4	2,3	0,0	9,5
Sterkrade	47,9	39,5	33,9	9,1	6,8	2,9	0,1	7,6
25 Klosterhardt-Nord	37,2	46,1	28,9	6,7	7,5	2,1	0,0	8,7
26 Klosterhardt-Süd	44,4	41,7	31,3	7,2	6,9	3,1	0,0	9,8
27 Osterfeld-Heide	41,9	39,8	27,9	8,2	7,6	1,9	0,0	14,6
28 Rothebusch	44,2	35,2	32,1	7,2	7,4	2,3	0,0	15,8
29 Osterfeld-Mitte	35,0	40,4	29,1	5,7	10,6	1,8	0,0	12,5
Osterfeld	41,0	40,0	30,1	7,1	7,9	2,3	0,0	12,6
Oberhausen	43,7	39,0	32,8	8,6	8,0	2,8	0,2	8,6

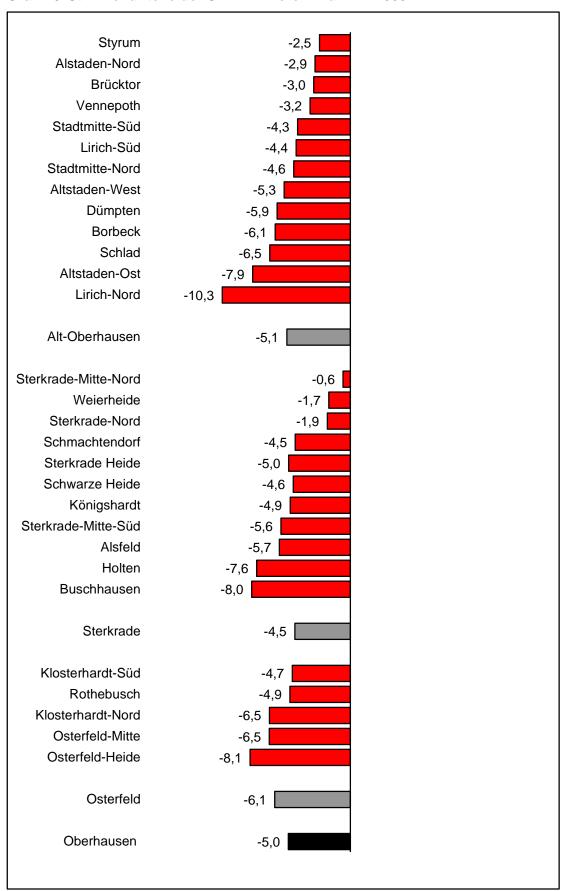
Tabelle 4: Differenzen der Stimmenanteile bei der Gemeindewahl 2014 im Vergleich zu 2009

Gemeindewahl 2014	Stimmenanteile im Vergleich zur Gemeindewahl 2009 (einschl. Briefwahlstimmen, vorläufiges Ergebnis)									
		Diffe	erenz zur	Gemeinde	ewahl 200	9 in %pu	nkten			
Wahlbezirk	Wahl- beteiligung	I SON I COLLICERINEL I END I I BOL								
01 Stadtmitte-Süd	-1,6	-4,3	4,0	-1,4	0,4	-7,5	1,4	7,4		
02 Stadtmitte-Nord	-2,3	-4,6	-2,9	-1,2	0,8	-4,1	0,8	11,1		
03 Brücktor	-3,0	-3,0	2,8	-2,9	0,4	-2,4	0,0	8,1		
04 Borbeck	-1,2	-6,1	2,6	-1,0	-1,2	-1,9	0,0	7,6		
05 Schlad	-1,5	-6,5	2,8	-2,7	-0,1	-2,6	0,0	9,2		
06 Vennepoth	-3,0	-3,2	2,2	-1,9	-2,0	-2,9	0,0	7,8		
07 Dümpten	-1,8	-5,9	3,7	-2,1	0,3	-4,4	0,0	8,4		
08 Styrum	-1,4	-2,5	2,3	-2,3	0,5	-4,8	0,0	6,8		
09 Alstaden-Ost	-3,5	-7,9	8,7	-2,0	-0,6	-5,6	0,0	7,4		
10 Alstaden-West	-1,4	-5,3	6,5	-3,0	0,4	-5,6	0,0	7,1		
11 Alstaden-Nord	-2,2	-2,9	3,2	-2,5	-0,7	-5,6	0,0	8,5		
12 Lirich-Süd	-3,6	-4,4	2,3	-1,7	-2,2	-2,3	1,5	6,7		
13 Lirich-Nord	-3,8	-10,3	6,3	0,1	-0,3	-5,1	1,2	8,0		
Alt-Oberhausen	-2,3	-5,1	3,6	-2,0	-0,3	-4,2	0,3	8,0		
14 Buschhausen	-4,0	-8,0	5,7	-0,4	-2,1	-3,8	0,0	8,5		
15 Schwarze Heide	-2,0	-4,6	4,1	-3,9	0,8	-3,4	0,5	6,6		
16 Weierheide	-3,3	-1,7	1,4	-3,0	-1,0	-3,7	0,0	8,0		
17 Holten	-3,6	-7,6	5,6	-0,9	-1,0	-3,4	0,0	7,2		
18 Schmachtendorf	0,8	-4,5	2,7	-1,1	-0,7	-3,4	0,6	6,3		
19 Sterkrade-Nord	-2,1	-1,9	3,8	-2,6	-0,4	-6,6	0,0	7,6		
20 Königshardt	-1,2	-4,9	3,4	-1,1	-0,6	-3,7	0,0	6,9		
21 Sterkrader Heide	-2,3	-5,0	4,3	-2,0	0,2	-5,4	0,0	7,9		
22 Alsfeld	-2,5	-5,7	3,2	-2,0	-0,9	-4,2	0,0	9,7		
23 Sterkrade-Mitte-Nord	-2,2	-0,6	-1,8	-0,5	1,2	-5,5	0,0	7,1		
24 Sterkrade-Mitte-Süd	-1,0	-5,6	0,7	0,6	-0,1	-5,1	0,0	9,5		
Sterkrade	-2,0	-4,5	3,1	-1,5	-0,4	-4,4	0,1	7,6		
25 Klosterhardt-Nord	-3,9	-6,5	5,5	-2,0	-2,2	-3,4	0,0	8,7		
26 Klosterhardt-Süd	-4,8	-4,7	2,1	-2,3	-2,1	-2,8	0,0	9,8		
27 Osterfeld-Heide	-3,8	-8,1	0,4	-1,1	-2,1	-3,7	0,0	14,6		
28 Rothebusch	-2,7	-4,9	-3,4	-2,7	-1,2	-3,7	0,0	15,8		
29 Osterfeld-Mitte	-4,6	-6,5	0,0	-2,1	0,4	-4,3	0,0	12,5		
Osterfeld	-3,9	-6,1	0,6	-2,1	-1,5	-3,5	0,0	12,6		
Oberhausen	-2,4	-5,0	2,9	-1,8	-0,6	-4,2	0,2	8,6		

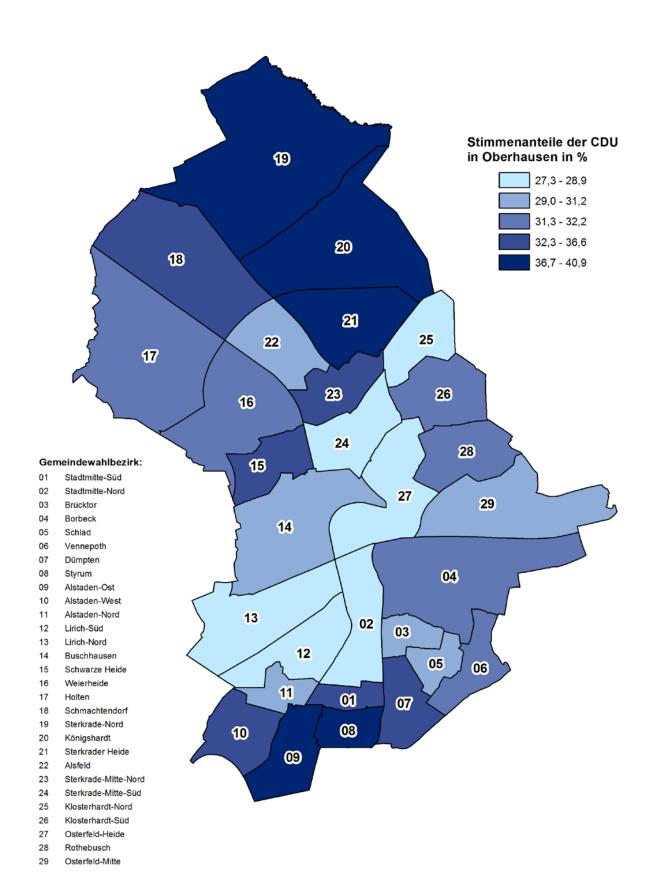
Karte 1: Gemeindewahlergebnis der SPD



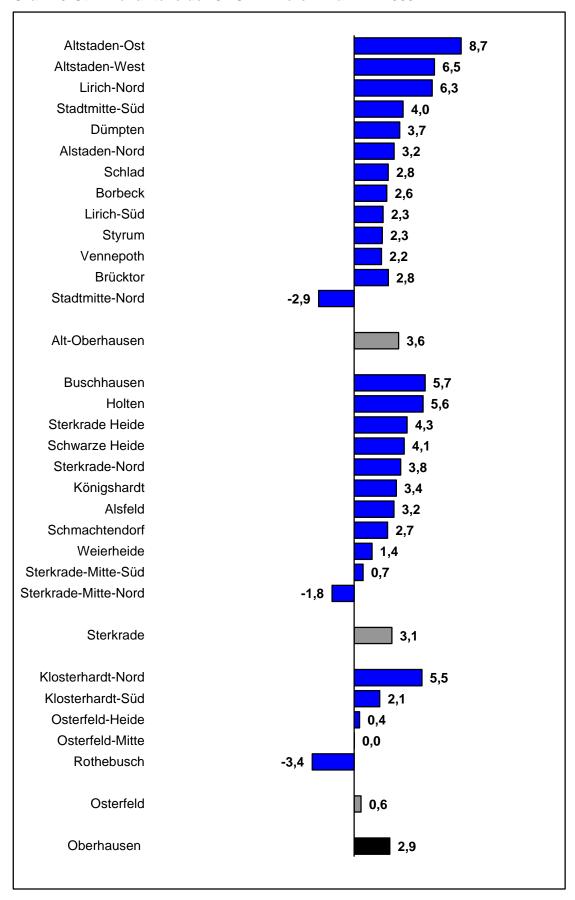
Grafik 5: Stimmenanteile der SPD - Differenz zur KW 2009



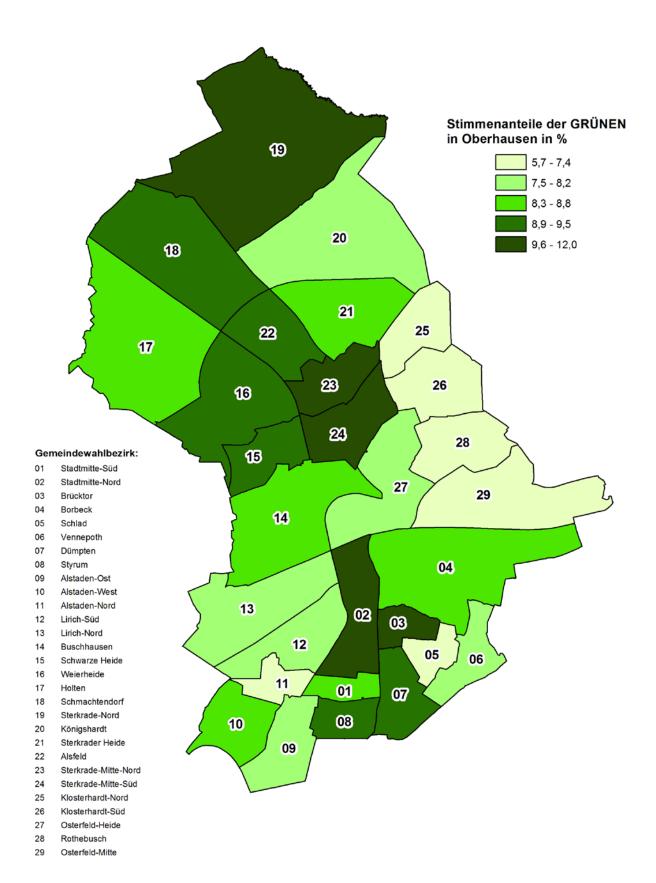
Karte 2: Gemeindewahlergebnis der CDU



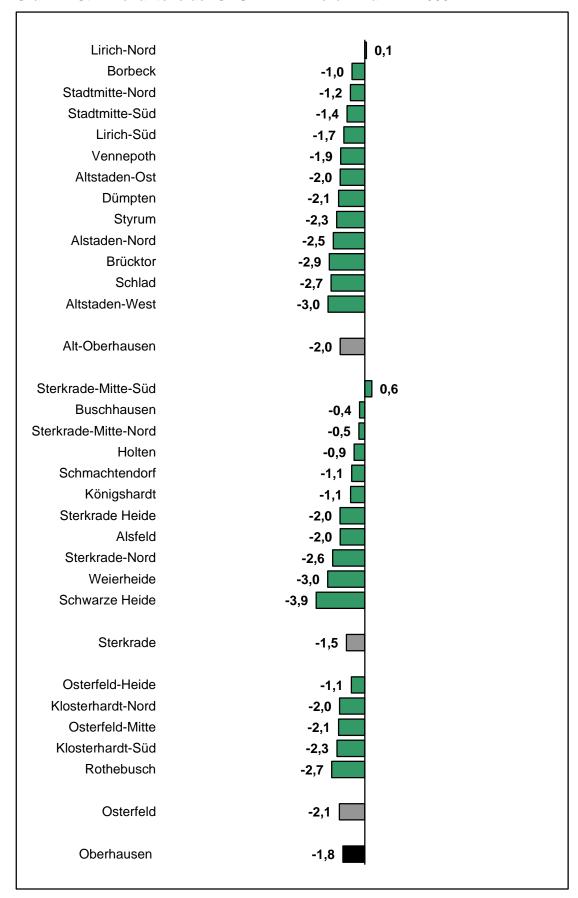
Grafik 6: Stimmenanteile der CDU - Differenz zur KW 2009



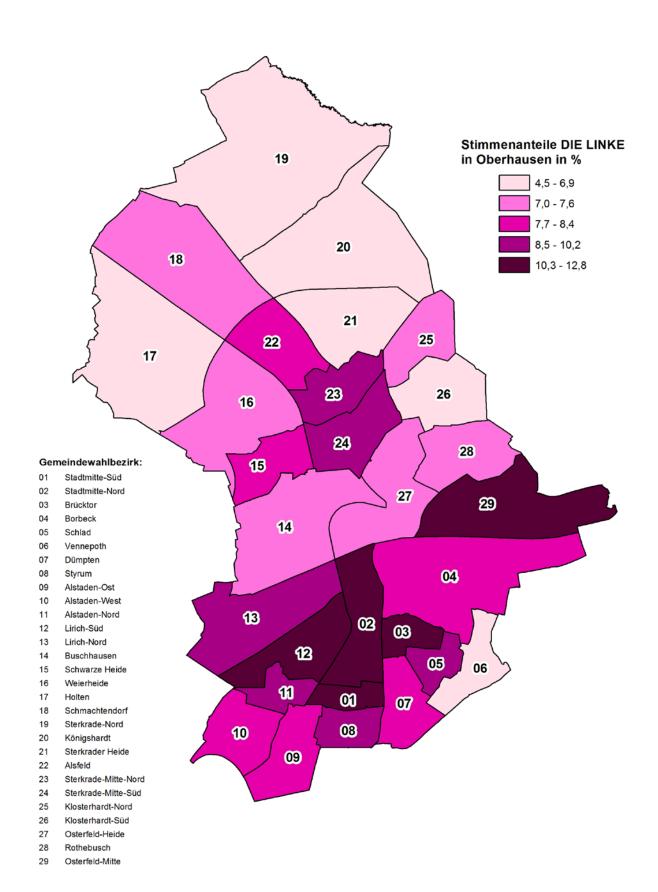
Karte 3: Gemeindewahlergebnis der GRÜNEN



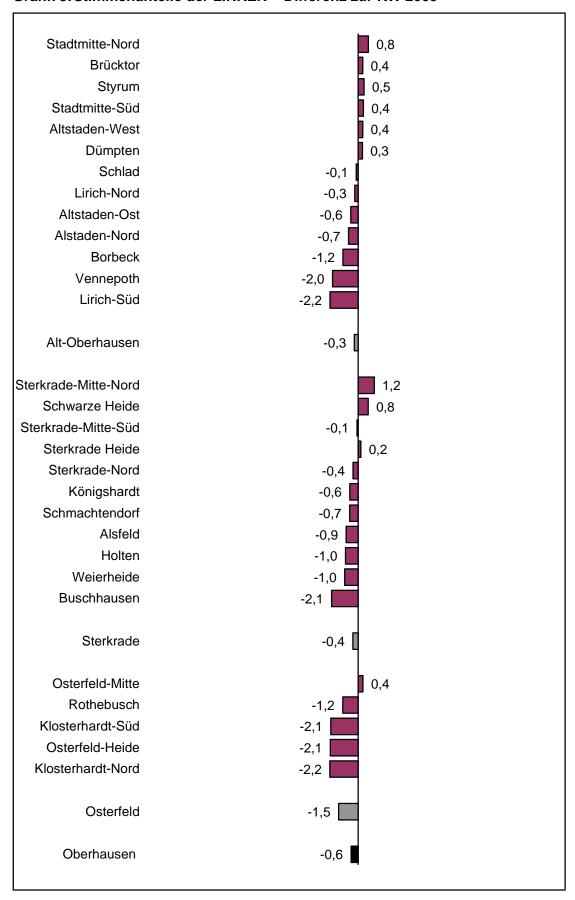
Grafik 7: Stimmenanteile der GRÜNEN – Differenz zur KW 2009



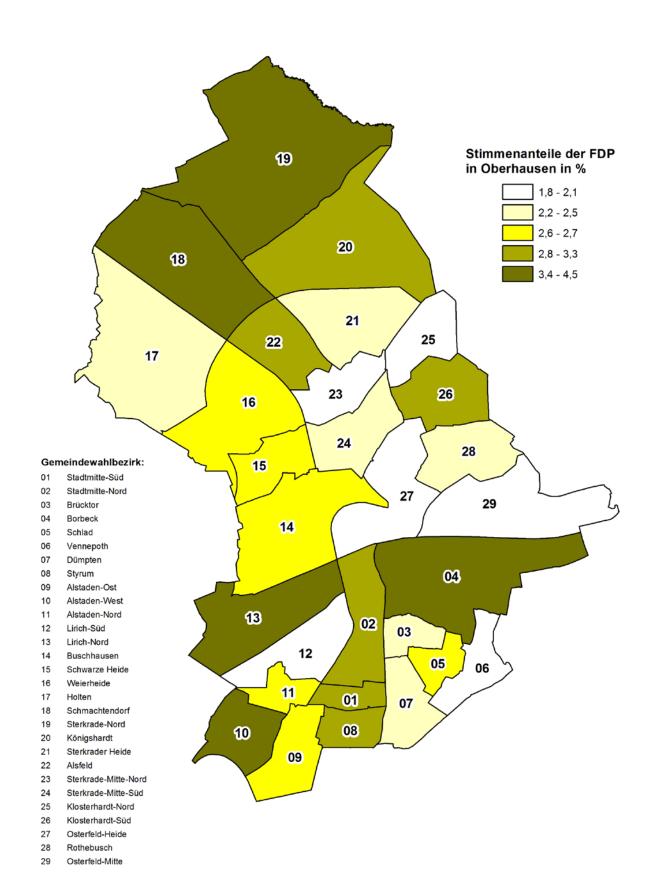
Karte 4: Gemeindewahlergebnis der LINKEN



Grafik 8: Stimmenanteile der LINKEN - Differenz zur KW 2009



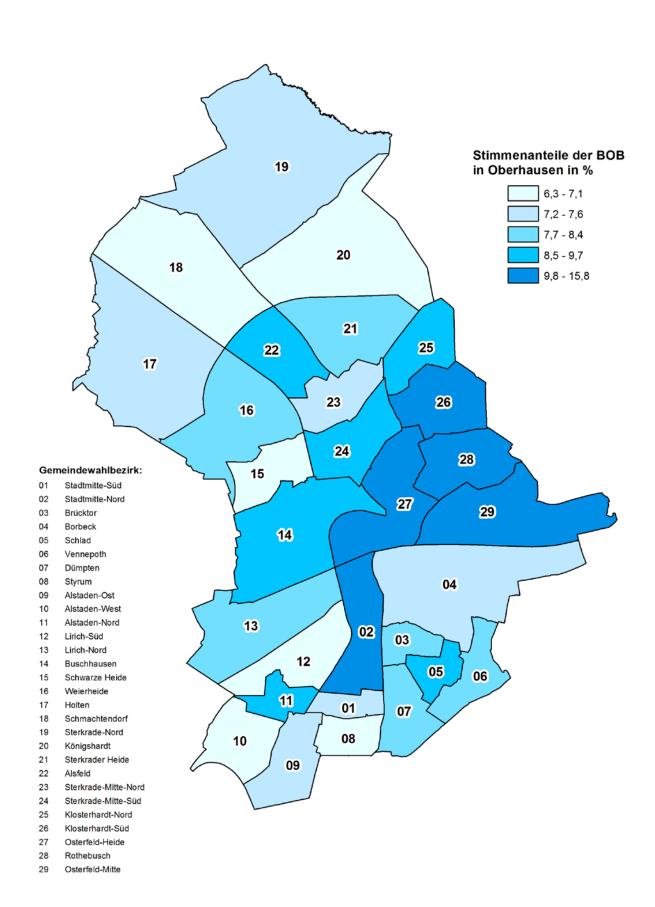
Karte 5: Gemeindewahlergebnis der FDP



Grafik 9: Stimmenanteile der FDP – Differenz zur KW 2009

Borbeck	-1,9
Lirich-Süd	-2,3
Brücktor	-2,4
Schlad	-2,6
Vennepoth	-2,9
Stadtmitte-Nord	-4,1
Dümpten	-4,4
Styrum	-4,8
Lirich-Nord	-5,1
Altstaden-Ost	-5,6
Alstaden-Nord	-5,6
Altstaden-West	-5,6
Stadtmitte-Süd	-7,5
Alt-Oberhausen	-4,2
	, <u> </u>
Schwarze Heide	-3,4
Holten	-3,4
Schmachtendorf	-3,4
Weierheide	-3,7
Königshardt	-3,7
Buschhausen	-3,8
Alsfeld	-4,2
Sterkrade-Mitte-Süd	-5,1
Sterkrade Heide	-5,4
Sterkrade-Mitte-Nord	-5,5
Sterkrade-Nord	-6,6
	-,-
Sterkrade	-4,4
	, <u> </u>
Klosterhardt-Süd	-2,8
Klosterhardt-Nord	-3,4
Rothebusch	-3,7
Osterfeld-Heide	-3,7
Osterfeld-Mitte	-4,3
	-,-
Osterfeld	-3,5
Oberhausen	-4,2

Karte 6: Gemeindewahlergebnis der BOB



# 2.3 Die Bezirksvertretungswahlen

- **⊃** Die **Wahlbeteiligung** betrug in Sterkrade 47,9 %. In Osterfeld betrug sie 41,0 % und in Alt-Oberhausen 40,8 %.
- In Sterkrade lag die Wahlbeteiligung damit um 2 %punkte niedriger als 2009. In Osterfeld war sie um 3,9 %punkte und in Alt-Oberhausen um 2,3 %punkte niedriger.
- Hinsichtlich der **Stimmenanteile** und der Veränderung gegenüber 2009 ergeben sich folgende Ergebnisse für die Bezirksvertretungswahlen:

## **SPD**

Bezirksvertretung	Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
Alt-Oberhausen	38,2	-4,7
Sterkrade	39,6	-3,8
Osterfeld	40,0	-6,5

## **CDU**

Bezirksvertretung	Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
Alt-Oberhausen	32,3	+3,5
Sterkrade	33,5	+2,2
Osterfeld	29,4	-0,1

# GRÜNE

Bezirksvertretung	Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
Alt-Oberhausen	8,5	-1,8
Sterkrade	9,1	-1,7
Osterfeld	8,0	-1,0

## **FDP**

Bezirksvertretung	Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
Alt-Oberhausen	2,8	-3,6
Sterkrade	2,8	-4,3
Osterfeld	2,1	-3,3

## **DIE LINKE**

Bezirksvertretung	Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
Alt-Oberhausen	9,4	-0,03
Sterkrade	6,9	-0,4
Osterfeld	7,1	-2,6

#### **BOB**

Bezirksvertretung	Stimmenanteil	Differenz zu 2009 in %punkten
Alt-Oberhausen	8,1	-
Sterkrade	8,0	-
Osterfeld	13,5	-

Bezüglich der **Sitzverteilung** in den Bezirksvertretungen brachte das Wahlergebnis folgende Veränderungen:

- Die **SPD** erhält in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen 7 Sitze (-1), in Sterkrade 7 Sitze (-1) und in Osterfeld 6 Sitze (-1).
- Die CDU erreicht in den Bezirksvertretungen Alt-Oberhausen und Sterkrade jeweils 6 und in Osterfeld 5 Sitze.
- ⊃ Die FDP ist nur noch in Alt-Oberhausen mit einem Sitz vertreten.
- Die **GRÜNEN** erhalten in Alt-Oberhausen und Sterkrade zwei Sitze und in Osterfeld einen Sitz.
- → DIE LINKE behält jeweils einen Sitz in Sterkrade und Osterfeld und gewinnt in Alt-Oberhausen 2 Sitze.
- Die BOB ist jeweils mit einem Sitz in Alt-Oberhausen und Sterkrade vertreten und gewinnt in Osterfeld 2 Sitze.

Grafik 10: Ergebnis der Bezirksvertretungswahlen

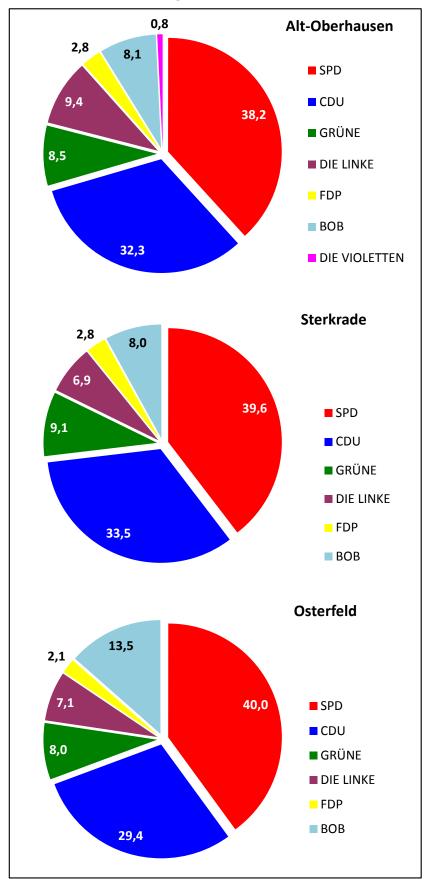


Tabelle 5: Sitzverteilung in den Bezirksvertretungen

Stadtbezirke	Sitzverteilung in den Bezirksvertretungen							
- Jahr	Sitza	Sitze davon						
Jaili	Sitze	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE <sup>1)</sup>	FDP	BOB	
Alt - Oberhausen								
1979	19	12	7	-	-	-	-	
1984	19	12	6	1 <sup>2)</sup>	-	-	-	
1989	19	12	5	1 <sup>2)</sup>	-	1	-	
1994	19	12	6	1	-	-	-	
1999	19	10	7	1	-	1	-	
2004	19	10	6	1	1	1	-	
2009	19	8	6	2		1	-	
2014	19	7	6	2	2	1	1	
Sterkrade								
1979	47	40	7					
1979	17 47	10 10	7	1 <sup>2)</sup>	-	-	-	
	17		6			-	-	
1989	17	10	5	1 <sup>2)</sup>	-	1	-	
1994 1999	17 17	10 9	6 7	1	-	-	-	
2004	17	9	<i>7</i> 5	1	1	1	<u>-</u>	
2004	17	8	5	2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1	<u>-</u>	
2014	17	7	6	2		-	1	
Osterfeld								
1979	15	9	6	_	_	_	_	
1984	15	10	4	1 <sup>2)</sup>	_	_	_	
1989	15	10	4	1 <sup>2)</sup>		_	_	
1994	15	10	4	1	_	-	_	
1999	15	8	6	1	-	_	_	
2004	15	8	5	1	1	-	_	
2009	15	7	5	1	1	1	-	
2014	15	6	5	1	1	-	2	

<sup>1)</sup> DIE LINKE vormals PDS

Die Listen der in die Bezirksvertretungen gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind im Anhang abgedruckt.

<sup>2)</sup> Bunte Liste

Tabelle 6: Ergebnisse der Bezirksvertretungswahlen

Ergebnis der Bezirksvertretungswahlen								
		Bezirksvertretungs- wahl 2014		retungs- 009	Veränderung 2014 - 2009			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%р		
Alt - Oberhausen								
Wahlberechtigte	71.247	100,0	72.542	100,0	-1.295	-		
Wähler/innen	29.089	40,8	31.287	43,1	-2.198	-2,3		
darunter Briefwahl	6.554	9,2	5.394	7,4	1.160	1,8		
Gültige Stimmen davon erhielten	28.507	100,0	30.690	100,0	-2.183	-		
SPD	10.897	38,2	13.171	42,9	-2.274	-4,7		
CDU	9.198	32,3	8.834	28,8	364	3,5		
GRÜNE	2.424	8,5	3.171	10,3	-747	-1,8		
DIE LINKE	2.677	9,4	2.891	9,4	-214	0,0		
FDP	794	2,8	1.958	6,4	-1.164	-3,6		
ВОВ	2.300	8,1	-	0,0	2300	8,1		
DIE VIOLETTEN	217	0,8	-	0,0	0	0,8		
Sterkrade								
Wahlberechtigte	66.510	100,0	66.976	100,0	-466	_		
Wähler/innen	31.863	47,9	33.449	49,9	-1.586	-2,0		
darunter Briefwahl	8.120	12,2	6.206	9,3	1.914	2,9		
Gültige Stimmen	31.280	100,0	32.835	100,0	-1.555	-		
davon erhielten								
SPD	12.391	39,6	14.270	43,5	-1.879	-3,8		
CDU	10.479	33,5	10.288	31,3	191	2,2		
GRÜNE	2.856	9,1	3.549	10,8	-693	-1,7		
DIE LINKE	2.167	6,9	2.410	7,3	-243	-0,4		
FDP	873	2,8	2.318	7,1	-1.445	-4,3		
вов	2.514	8,0	-	0,0	2.514	8,0		
Osterfeld								
Wahlberechtigte	27.960	100,0	28.208	100,0	-248	-		
Wähler/innen	11.461	41,0	12.667	44,9	-1.206	-3,9		
darunter Briefwahl	2.583	9,2	2.137	7,6	446	1,7		
Gültige Stimmen	11.223	100,0	12.396	100,0	-1.173	-		
davon erhielten								
SPD	4.486	40,0	5.763	46,5	-1.277	-6,5		
CDU	3.297	29,4	3.656	29,5	-359	-0,1		
GRÜNE	899	8,0	1.112	9,0	-213	-1,0		
DIE LINKE	793	7,1	1.198	9,7	-405	-2,6		
FDP	232	2,1	667	5,4	-435	-3,3		
ВОВ	1.516	13,5	-	0,0	1.516	13,5		

Wahlbeteiligung Kommunalwahlen 2014

# 3. Wahlbeteiligung bei der Gemeindewahl

# 3.1 Wahlbeteiligung und Parteienentwicklung

Der bei allen Wahlarten zu beobachtende Trend zu immer weiter abnehmender Wahlbeteiligung hat sich bei der Gemeindewahl 2014 fortgesetzt.

Die Wahlbeteiligung von 43,7 % bedeutet die niedrigste Wahlbeteiligung bei allen Gemeindewahlen seit 1948. Sie liegt nochmals um -2,4 %punkte unter der Wahlbeteiligung bei der Gemeindewahl 2009.

93.298 wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger haben bei der Gemeindewahl 2014 von ihrem Stimmrecht keinen Gebrauch gemacht. In absoluten Zahlen stellt sich die Stimmenentwicklung - im Vergleich zur Gemeindewahl 2009 - wie folgt dar:

- ⇒ Die SPD hat gut 5.900 Stimmen weniger erhalten.
- Die **CDU** hat gut 400 Stimmen mehr erhalten.
- Die GRÜNEN erhielten gut 1.800 Stimmen weniger.
- ➡ DIE LINKE erhielt 850 Stimmen weniger.
- Die FDP erhielt gut 3.300 Stimmen weniger.
- ⇒ Die BOB erhielt gut 6.000 Stimmen.

## 3.2 Wahlbeteiligung in den 29 Wahlbezirken

Innerhalb des Stadtgebietes weist die Wahlbeteiligung eine deutliche Streuung auf. Der Unterschied zwischen dem Wahlbezirk mit der niedrigsten Wahlbeteiligung (12 Lirich-Süd mit 29,9 %) und demjenigen mit der höchsten Wahlbeteiligung (19 Sterkrade-Nord mit 57,5 %) beträgt 27,6 %punkte.

Kommunalwahlen 2014 Wahlbeteiligung

**Tabelle 7: Parteienentwicklung** 

Parteienentwicklung								
Gemeindewahl		Wähler / innen der						
- Jahr	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE <sup>1)</sup>	FDP	Sonstige		
1948	23.579	22.900	-	-	4.193	30.039		
1952	39.751	30.985	-	-	9.867	25.185		
1956	60.497	41.424	-	-	6.332	14.221		
1961	58.827	52.314	-	-	8.357	9.746		
1964	70.972	53.006	-	-	5.503	38		
1969	56.796	44.049	-	-	4.141	1.346		
1975	83.254	53.370	-	-	7.787	1.546		
1979	62.017	40.264	2.910	-	4.986	1.006		
1984	60.009	31.509	-	-	2.921	6.763		
1989	55.382	27.772	-	-	5.022	7.695		
1994	75.569	38.509	9.091	-	3.687	4.019		
1999	39.205	29.662	4.581	2.472	2.307	-		
2004	41.478	26.321	6.287	4.912	3.345	-		
2009	33.462	22.774	7.888	6.492	5.344	68		
2014	27.536	23.187	6.071	5.640	1.997	6.173		
Zum Vergleich								
Europawahl 2014	28.286	19.572	5.636	4.680	1.715	9.692		
Bundestagswahl <sup>2)</sup> 2013	44.438	31.506	6.874	8.656	3.288	11.777		
Landtagswahl 2012 <sup>2)</sup>	45.247	15.495	8.163	2.838	3.918	12.729		

<sup>1)</sup> Seit der Bundestagswahl 2005 DIE LINKE. Bei der Kommunalwahl 2004 und 1999 trat die PDS an.

<sup>2)</sup> Zweitstimmen

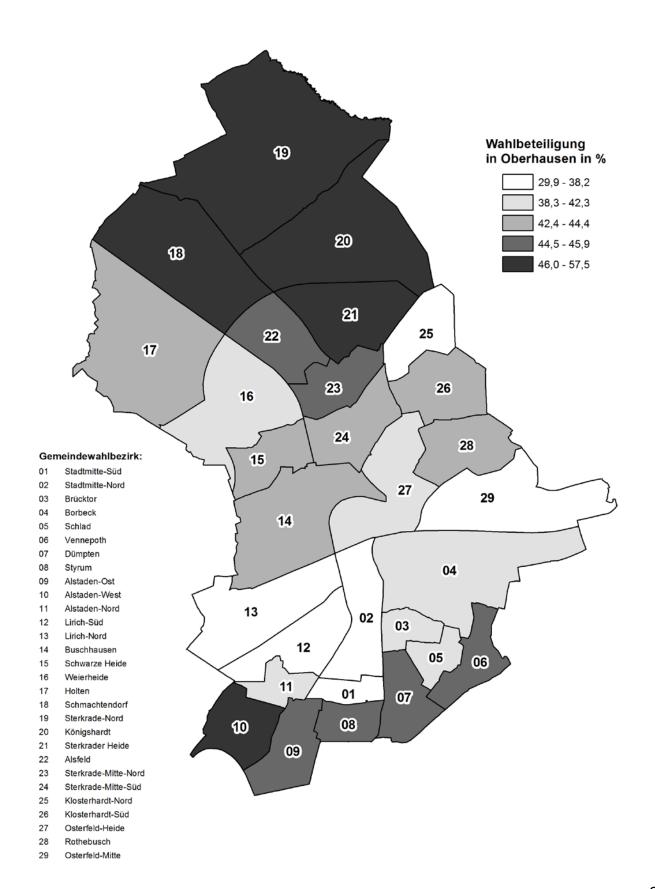
Wahlbeteiligung Kommunalwahlen 2014

Tabelle 8: Wahlbeteiligung 2014 im Vergleich zu 2009

Gemeindewahl 2014		Wahlbeteiligung im Vergleich zu 2009 (einschl. Briefwahlstimmen, vorläufiges Ergebnis)						
	\\/ = b.l.o	w/i.o.o.o.o	W	ahlbeteiligur	ng			
Wahlbezirk	vvanie	Wähler/innen		Prozent				
	2009	2014	2009	2014	in %punkten			
01 Stadtmitte-Süd	2.070	1.970	35,8	34,2	-1,6			
02 Stadtmitte-Nord	2.167	2.041	40,6	38,2	-2,3			
03 Brücktor	2.332	2.074	41,7	38,7	-3,0			
04 Borbeck	2.250	2.161	40,3	39,1	-1,2			
05 Schlad	2.505	2.389	43,7	42,3	-1,5			
06 Vennepoth	2.714	2.508	47,8	44,9	-3,0			
07 Dümpten	2.902	2.712	46,5	44,7	-1,8			
08 Styrum	2.709	2.499	46,2	44,8	-1,4			
09 Alstaden-Ost	2.711	2.463	49,1	45,7	-3,5			
10 Alstaden-West	3.352	3.262	51,5	50,1	-1,4			
11 Alstaden-Nord	1.944	1.790	40,6	38,4	-2,2			
12 Lirich-Süd	1.618	1.447	33,5	29,9	-3,6			
13 Lirich-Nord	2.011	1.773	39,4	35,7	-3,8			
Alt-Oberhausen	31.285	29.089	43,1	40,8	-2,3			
14 Buschhausen	2.618	2.394	47,1	43,2	-4,0			
15 Schwarze Heide	2.409	2.265	46,3	44,3	-2,0			
16 Weierheide	2.176	2.054	45,4	42,1	-3,3			
17 Holten	3.044	2.875	47,1	43,5	-3,6			
18 Schmachtendorf	3.693	3.683	49,9	50,7	0,8			
19 Sterkrade-Nord	3.973	3.807	59,6	57,5	-2,1			
20 Königshardt	4.212	4.092	57,4	56,2	-1,2			
21 Sterkrader Heide	3.292	3.160	53,0	50,7	-2,3			
22 Alsfeld	2.433	2.224	48,4	45,9	-2,5			
23 Sterkrade-Mitte-Nord	2.819	2.622	47,5	45,3	-2,2			
24 Sterkrade-Mitte-Süd	2.774	2.687	43,5	42,5	-1,0			
Sterkrade	33.443	31.863	49,9	47,9	-2,0			
25 Klosterhardt-Nord	1.771	1.579	41,2	37,2	-3,9			
26 Klosterhardt-Süd	2.993	2.689	49,2	44,4	-4,8			
27 Osterfeld-Heide	2.664	2.336	45,7	41,9	-3,8			
28 Rothebusch	3.160	3.030	47,0	44,2	-2,7			
29 Osterfeld-Mitte	2.083	1.833	39,6	35,0	-4,6			
Osterfeld	12.671	11.467	44,9	41,0	-3,9			
Oberhausen	77.399	72.419	46,1	43,7	-2,4			

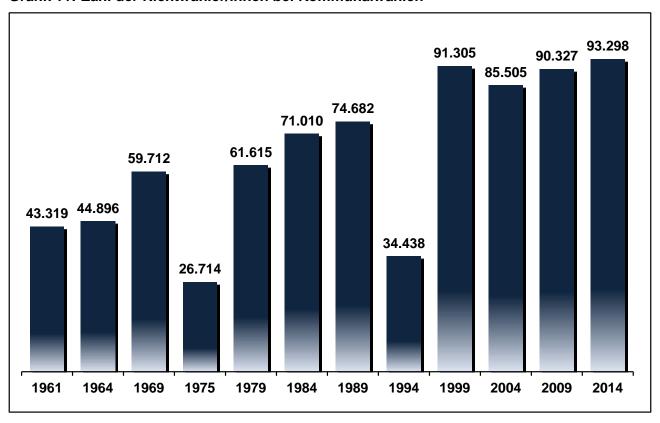
Kommunalwahlen 2014 Wahlbeteiligung

Karte 7: Wahlbeteiligung bei der Gemeindewahl 2014



Wahlbeteiligung Kommunalwahlen 2014

Grafik 11: Zahl der Nichtwähler/innen bei Kommunalwahlen



Kommunalwahlen 2014 Wahlbeteiligung

#### 3.3 Wahlbeteiligung in Hochburgen

Im Vergleich zu 2009 ist die Wahlbeteiligung 2014 bei der Urnenwahl um -4,7%punkte gesunken und lag bei 33,3 %.

Die Wahlbeteiligung (ohne Briefwahl) in den **CDU**-Hochburgen liegt mit 43,7 % deutlich über dem gesamtstädtischen Durchschnitt (+10,4 %punkte).

Dagegen liegt die Wahlbeteiligung in den **SPD**-Hochburgen mit 31,4 %, ebenso wie in den Hochburgen der Partei **DIE LINKE** mit 25,3 %, unter dem gesamtstädtischen Durchschnitt. Die Wahlbeteiligung in den Hochburgen der Partei DIE LINKE ist mit -12,6 %punkten gegenüber 2009 am stärksten zurückgegangen.

Tabelle 9: Wahlbeteiligung in den Hochburgen der Parteien

Hochburgen der Parteien	Wahlbeteilig (ohne Bri	Differenz in %p	
	2009	2014	
SPD	36,9	31,4	-5,5
CDU	48,0	43,7	-4,3
GRÜNE	38,2	34,6	-3,6
DIE LINKE	38,0	25,3	-12,6
FDP	43,3	39,3	-4,0
вов	-	34,2	-
Oberhausen	38,0	33,3	-4,7

<sup>1)</sup> Zusammenfassung der 10 Stimmbezirke mit den jeweils höchsten Anteilswerten

Wählermobilisierung Kommunalwahlen 2014

# 4. Wählermobilisierung bei der Gemeindewahl

Ob und ggf. in welchem Umfang Wählerwanderungen zwischen den Parteien seit der letzten Gemeindewahl stattgefunden haben, kann im Rahmen dieser Analyse nicht beurteilt werden. Es können jedoch Angaben über den Umfang der Mobilisierung von Anhängern der Parteien gemacht werden, wobei von der in der Wahlforschung allgemein anerkannten Annahme ausgegangen wird, dass die Parteien den jeweils höchsten Mobilisierungsgrad bei Bundestagswahlen erreichen. Das bei Bundestagswahlen realisierte Wählerpotential ist dabei die "Messlatte" für die jeweils nachfolgenden Wahlen.

- ➡ Im Vergleich zur Gemeindewahl 2009 konnten die GRÜNEN ihre Mobilisierungsquote 2014 zu 83 % erreichen.
- ➡ Trotz leichter Gewinne gegenüber 2009 erreichte die CDU nur 69 % ihres Anhängerpotentials bei der Bundestagswahl 2013.
- ⇒ Die FDP erreichte eine Mobilisierungsquote von 57 %.
- → DIE LINKE mobilisierte 61 % ihres Anhängerpotentials bei der Bundestagswahl 2013.
- ⊃ Die SPD konnte ihre Mobilisierungsquote gegenüber 2009 erhöhen, erreichte aber nur 58 % ihres Anhängerpotentials bei der Bundestagswahl 2013.

**Tabelle 10: Mobilisierung** 

Mobilisierung von Anhängern <sup>1)</sup> der Parteien										
Gemeindewahl		Mobilisierungsquote derin %								
Jahr	SPD	CDU	GRÜNE <sup>2)</sup>	DIE LINKE <sup>3)</sup>	FDP					
1979	68	74	-	-	52					
1984	70	58	105	-	57					
1989	67	62	84	-	78					
1994 <sup>a)</sup>	100	100	100	-	100					
1999	46	94	57	143	45					
2004	56	85	64	248	38					
2009	49	78	93	74	69					
2014	58	69	83	61	57					

<sup>1)</sup> Wie in Heft 11 dieser Reihe ausführlich dargelegt, wird als aktuelles Anhängerpotential der Parteien das jeweils bei der vorangegangenen Bundestagswahl erreichte Zweitstimmenergebnis (in v.H. der Wahlberechtigten) angesetzt.

Die Mobilisierungsquote je Partei ergibt sich aus der Relation:

Parteienergebnis Gemeindewahl (in v.H. der Wahlberechtigten)
Anhängerpotential Bundestagswahl (in v.H. der Wahlberechtigten)

D.h., das Parteienergebnis der Gemeindewahl 2014 wurde zu den Anhängerpotentialen bei der Bundestagswahl 2013 ins Verhältnis gesetzt (Gemeindewahl 2009 zur Bundestagswahl 2005 usw.)

<sup>2) 1984</sup> und 1989 Ergebnis der Bunten Liste

<sup>3)</sup> DIE LINKE vormals PDS

a) gemeinsame Durchführung von Bundestagswahl und Kommunalwahlen

Kommunalwahlen 2014 Briefwahl

# 5. Ergebnis der Briefwahl bei der Gemeindewahl

23,8 % der Wählerinnen und Wähler haben bei der Gemeindewahl 2014 von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht. Zum ersten Mal war der Anteil der Briefwähler/innen auf gleichhohem Niveau wie bei der Bundestagswahl 2013. Absolut waren dies 3.721 Briefwahlstimmen mehr als 2009.

Zwischen ausgestellten Wahlscheinen (=18.469) und abgegebenen Briefwahlstimmen (= 17.270) ergibt sich eine Differenz von 1.199 (= 6,5 %). Die Wahlbeteiligung bei den Briefwählerinnen und -wählern beträgt damit 93,5 %.

Tabelle 11: Briefwahl

Briefwahl									
	Ausgestellte Wahlscheine Briefwähler/inne								
	Anzahl	in % der Wahlberech- tigten	Anzahl	in % der Wähler/innen					
Gemeindewahl 1956	1.232	0,8	-	-					
Gemeindewahl 1961	3.314	1,9	-	-					
Gemeindewahl 1964	6.914	3,9	6.500	5,0					
Gemeindewahl 1969	4.904	2,9	4.491	4,2					
Gemeindewahl 1975	13.755	7,9	11.411	7,8					
Gemeindewahl 1979	10.326	6,0	9.452	8,5					
Gemeindewahl 1984	11.590	6,7	10.865	10,6					
Gemeindewahl 1989	13.092	7,6	12.245	12,6					
Gemeindewahl 1994	17.652	10,6	16.432	12,4					
Gemeindewahl 1999	14.486	8,6	13.565	17,7					
Gemeindewahl 2004	13.653	8,1	13.257	15,8					
Gemeindewahl 2009	14.402	8,6	13.549	17,5					
Gemeindewahl 2014	18.469	11,1	17.270	23,8					
Zum Vergleich									
Europawahl 2014	18.258	11,7	17.225	24,3					
Bundestagswahl 2013	25.746	16,5	24.995	23,1					
Landtagswahl 2012	20.252	12,9	19.489	21,7					

Briefwahl Kommunalwahlen 2014

Die Anhänger/innen der einzelnen Parteien haben auch 2014 in unterschiedlichem Maße von der Briefwahl Gebrauch gemacht.

Vergleicht man die Ergebnisse der beiden letzten Gemeindewahlen miteinander, so ergibt sich folgendes:

- die **SPD** musste bei der Urnenwahl höhere Verluste (-5,5 %punkte) hinnehmen, dagegen waren die Verluste bei der Briefwahl etwas geringer (-2,4 %punkte).
- die **CDU** gewann bei der Urnenwahl (+3,3 %punkte) deutlich stärker als bei der Briefwahl (+0,3 %punkte).
- die **GRÜNEN** verloren bei beiden Arten der Stimmabgabe, etwas stärker bei der Urnenwahl (-1,9 %punkte) als bei der Briefwahl (-1,2 %punkte).
- die **FDP** verlor bei beiden Arten der Stimmabgabe stark. -4,0 %punkte bei der Urnenwahl und -5,1 %punkte bei der Briefwahl.
- **Die LINKE** verlor bei der Urnenwahl gegenüber der Briefwahl leicht (-0,5%punkte).
- Die BOB erzielten bei der Urnenwahl einen leicht h\u00f6heren Stimmenanteil (+0,2 \u00d7punkte) als bei der Briefwahl.
- DIE VIOLETTEN erhielten bei beiden Arten der Stimmabgabe einen Anteil von 0,2 %.

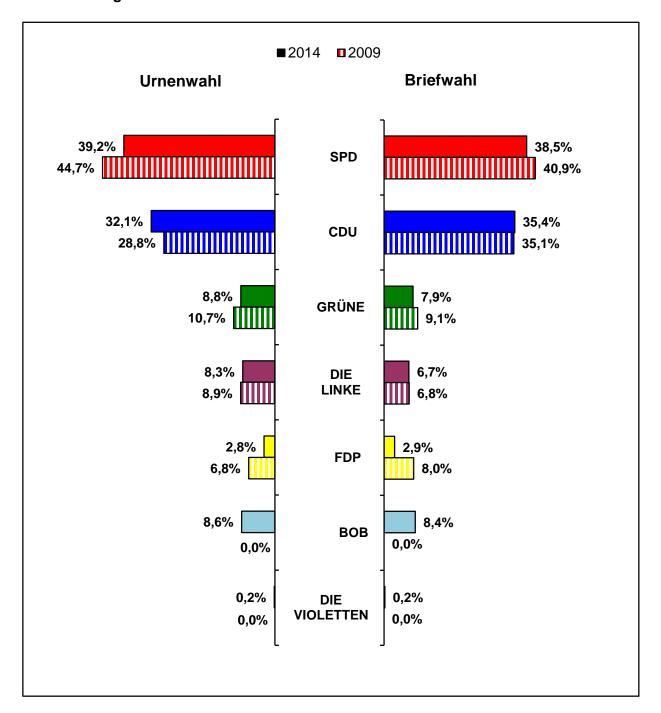
Tabelle 12: Vergleich Urnenwahl : Briefwahl

Vergleich Urnenwahl : Briefwahl <sup>1)</sup>										
		Urnenwah	I		Briefwahl					
	Gemein	idewahl	Differenz	Gemein	idewahl	Differenz				
	2014	2009	in %p 2014 2009	2009	in %p					
SPD	39,2	44,7	-5,5	38,5	40,9	-2,4				
CDU	32,1	28,8	3,3	35,4	35,1	0,3				
GRÜNE	8,8	10,7	-1,9	7,9	9,1	-1,2				
DIE LINKE	8,4	8,9	-0,5	6,7	6,8	-0,1				
FDP	2,8	6,8	-4,0	2,9	8,0	-5,1				
вов	8,6	0,0	8,6	8,4	0,0	8,4				
DIE VIOLETTEN	0,2	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2				

<sup>1)</sup> In % der abgegebenen gültigen Stimmen

Kommunalwahlen 2014 Briefwahl

Grafik 12: Vergleich Urnenwahl : Briefwahl



Der "Briefwahlvorsprung" der **CDU** von +6,3 %punkten 2009 hat sich 2014 auf +3,4 %punkte verringert. Gleichzeitig ist der "Briefwahlrückstand" der **SPD** weiter rückläufig und besteht 2014 nur noch bei -0,6 punkten.

Die räumliche Verteilung der Briefwählerinnen und -wähler innerhalb des Stadtgebietes zeigt die nachfolgende Tabelle:

Briefwahl Kommunalwahlen 2014

Tabelle 13: Briefwahlbeteiligung nach Kommunalwahlbezirken

	Kommunalwahl 2014	Briefwahlbeteili	Briefwahlbeteiligung nach Wahlbezirken			
	Gemeindewahlbezirk	Wahlberechtigte	Ausgestellte Wahlscheine			
			Anzahl	in Prozent		
01	Stadtmitte-Süd	5.761	548	9,5%		
02	Stadtmitte-Nord	5.344	585	10,9%		
03	Brücktor	5.363	511	9,5%		
04	Borbeck	5.534	540	9,8%		
05	Schlad	5.654	513	9,1%		
06	Vennepoth	5.592	544	9,7%		
07	Dümpten	6.070	741	12,2%		
08	Styrum	5.585	659	11,8%		
09	Alstaden-Ost	5.397	589	10,9%		
10	Alstaden-West	6.519	701	10,8%		
11	Alstaden-Nord	4.671	393	8,4%		
12	Lirich-Süd	4.843	305	6,3%		
13	Lirich-Nord	4.974	399	8,0%		
	Alt-Oberhausen	71.307	7.028	9,9%		
14	Buschhausen	5.546	536	9,7%		
15	Schwarze Heide	5.115	616	12,0%		
16	Weierheide	4.884	516	10,6%		
17	Holten	6.620	743	11,2%		
18	Schmachtendorf	7.269	802	11,0%		
19	Sterkrade-Nord	6.628	976	14,7%		
20	Königshardt	7.285	1.090	15,0%		
21	Sterkrader Heide	6.240	885	14,2%		
22	Alsfeld	4.847	617	12,7%		
23	Sterkrade-Mitte-Nord	5.786	850	14,7%		
24	Sterkrade-Mitte-Süd	6.321	992	15,7%		
	Sterkrade	66.541	8.623	13,0%		
25		4.245	475	11,2%		
26		6.061	574	9,5%		
27		5.579	571	10,2%		
28	Rothebusch	6.859	768	11,2%		
29	Osterfeld-Mitte	5.240	430	8,2%		
	Osterfeld	27.984	2.818	10,1%		
	Oberhausen	165.832	18.469	11,1%		

### 6. Wahlergebnisse in den Hochburgen der Parteien

Bei den Hochburgen der Parteien handelt es sich um Stimmbezirksergebnisse mit den höchsten Stimmenergebnissen der jeweiligen Partei. Es werden jeweils die 10 höchsten ausgewählt und für diese Durchschnittsergebnisse ermittelt. Dieses wird mit dem Hochburgenergebnis der Vorwahl vergleichen.

Dabei ist das Abschneiden der Parteien in ihren eigenen Hochburgen nicht nur für das Gesamtergebnis bedeutsam, sondern kann auch als Indiz für das Verhalten der Parteianhänger insgesamt gewertet werden.

- Die **SPD** verliert deutlich (-8,8%punkte) gegenüber 2009 in ihren eigenen Hochburgen. Darüber hinaus verliert sie auch stark in den Hochburgen der GRÜNEN (-5,9 %punkte). In den Hochburgen der LINKEN verliert sie am wenigsten (-3,0 %punkte).
- Die **CDU** gewinnt in den Hochburgen der SPD (+4,0 %punkte) stärker als in den eigenen Hochburgen (+2,9 %punkte). Sie gewinnt in den Hochburgen der GRÜNEN am geringsten (+1,7 %punkte) und verliert leicht in den Hochburgen der LINKEN (-0,3 %punkte).
- Die **GRÜNEN** verlieren in den Hochburgen aller Parteien, insbesondere aber in den eigenen Hochburgen (-2,8 %punkte).
- Die **LINKE** gewinnt leicht in den eigenen Hochburgen (+1,6 %punkte) und in den Hochburgen der GRÜNEN (+1,6 %punkte) und verliert in den Hochburgen der SPD (-1,9 %punkte).
- Die **FDP** verliert in den Hochburgen aller Parteien, insbesondere in denen der CDU (-5,2 %punkte).
- Die BOB erreichen in ihren Hochburgen 17,7 %.

Tabelle 14: Wahlentscheidung in den Hochburgen der Parteien

Hochburgen der Parteien	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	вов
		i	in % der gültiç	gen Stimmen		
SPD - Hochburgen						
2009	54,5	22,0	8,4	9,8	5,3	-
2014	45,7	26,1	7,4	7,9	3,0	9,8
Differenz in %p	-8,8	4,0	-1,0	-1,9	-2,3	-
CDU - Hochburgen						
2009	36,7	37,9	11,5	5,4	8,5	-
2014	34,4	40,8	9,2	5,0	3,2	7,4
Differenz in %p	-2,3	2,9	-2,3	-0,4	-5,2	-
GRÜNE - Hochburgen						
2009	41,8	28,9	14,1	7,5	7,0	-
2014	35,9	30,6	11,3	9,1	3,1	9,9
Differenz in %p	-5,9	1,7	-2,8	1,6	-3,9	-
DIE LINKE - Hochburgen						
2009	39,3	29,6	10,8	12,0	8,2	-
2014	36,3	29,3	9,7	13,4	3,8	7,0
Differenz in %p	-3,0	-0,3	-1,2	1,4	-4,4	-
FDP - Hochburgen						
2009	41,6	34,1	10,5	6,3	7,6	-
2014	37,8	36,5	9,0	5,3	3,2	-
Differenz in %p	-3,8	2,4	-1,5	-1,0	-4,4	-
BOB- Hochburgen						
2014	35,5	28,4	8,8	7,5	2,1	17,7
Oberhausen						
2009	44,7	28,8	10,7	8,9	6,8	-
2014	39,1	32,1	8,8	8,4	2,8	8,6
Differenz in %p	-5,6	3,2	-1,8	-0,5	-4,0	-
1) Zusammenfassung der 10 Stimi	mbezirke mit der	n jeweils höchster	n Anteilswerten			

# 7. Städte- und Regionalvergleich

- Die SPD hat in Oberhausen mit -5,0 %punkten im Gegensatz zu ihrem Ergebnis im Land Nordrhein-Westfalen deutlich verloren. Landesweit konnte die SPD 1,6 %punkte gegenüber 2009 dazugewinnen. Oberhausen erreichte das fünftbeste SPD-Ergebnis unter den kreisfreien Städten des Landes Nordrhein-Westfalen. Das SPD-Ergebnis in Oberhausen liegt um 8,0 %punkte über dem Landesdurchschnitt. Das beste SPD-Ergebnis wurde in Gelsenkirchen mit 50,2 % erzielt, das schlechteste Parteienergebnis erhielt die SPD in Bonn mit 23,4 %.
- ➡ Während die CDU im Land Nordrhein-Westfalen insgesamt -0,7 %punkte verlor, verbesserte sie ihr Wahlergebnis in Oberhausen um 2,8 %punkte. Das CDU-Ergebnis in Oberhausen liegt um 5,2 %punkte unter dem Landesdurchschnitt der Partei. Am stärksten verlor die CDU in 2014 mit -8,8 %punkten in Duisburg, danach folgt Düsseldorf mit -5,9 %punkten. Das beste CDU-Ergebnis mit 42,6 % wurde in Hamm erzielt, gefolgt von Mönchengladbach mit 41,5 %.
- Die **FDP** hat in Oberhausen ähnlich hoch mit -4,2 %punkte verloren wie im Land insgesamt (-4,3 %punkte). Mit 2,8 % ist das Stimmergebnis der FDP in Oberhausen niedriger als im Land Nordrhein-Westfalen (= 4,8 %). Das beste FDP-Ergebnis wurde in Bonn mit 8,2 % erzielt.
- Der Stimmenanteil für die GRÜNEN ist in Oberhausen mit 8,6 % niedriger als in Nordrhein-Westfalen insgesamt (= 11,7 %). Die Verluste der GRÜNEN liegen mit -1,8 %punkte über dem Landesdurchschnitt (-0,3 %punkte).
- Die LINKE erreichte in Oberhausen einen Stimmenanteil von 8,0 % und erzielte damit mit Wuppertal das beste Ergebnis in den kreisfreien Städten. Der Landesdurchschnitt liegt bei 4,6 %.

Tabelle 15: Städte- und Regionalvergleich

	Städte- und Regionalvergleich						
Kommunal-	Vorläufiges Ergebnis in %						
wahl 2014	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	Sonst.	
			im Ruh	rgebiet			
Oberhausen	32,8	39,0	8,6	2,8	8,0	8,7	
Bochum	25,7	38,6	12,8	2,8	6,2	13,9	
Bottrop	27,2	47,7	5,5	2,7	4,1	12,8	
Dortmund	27,2	38,2	15,4	2,4	6,8	10,0	
Duisburg	24,8	41,0	7,4	2,4	6,6	17,8	
Essen	31,5	34,0	11,2	3,3	5,3	14,7	
Gelsenkirchen	21,0	50,2	5,9	2,0	4,7	16,2	
Hagen	32,0	32,8	9,0	3,6	4,3	18,3	
Hamm	42,6	35,1	7,3	4,1	4,3	6,6	
Herne	25,9	44,8	9,3	2,8	6,2	11,0	
Mülheim an der Ruhr	27,2	31,5	11,0	5,3	4,1	20,9	
Kreis Unna	41,9	29,4	11,2	3,4	5,0	9,1	
Kreis Recklinghausen	33,8	40,5	8,8	3,9	5,3	7,7	
Kreis Wesel	37,0	37,4	10,0	3,7	4,8	7,1	
Ennepe-Ruhr-Kreis 1)							
		sonst	ige kreisfrei	e Städte in	NRW		
Aachen	36,3	26,0	16,5	4,5	6,1	10,6	
Bielefeld	30,2	30,8	15,9	2,9	7,3	12,9	
Bonn	30,5	23,4	18,6	8,2	6,2	13,1	
Düsseldorf	36,7	29,3	13,8	7,0	5,2	8,0	
Köln	27,2	29,4	19,5	5,1	6,9	11,9	
Krefeld	33,7	34,7	11,2	6,4	4,6	9,4	
Leverkusen	32,5	28,2	9,3	3,8	3,8	22,4	
Mönchengladbach	41,5	29,4	10,7	4,5	4,5	9,4	
Münster	35,2	27,0	20,1	5,9	5,0	6,8	
Remscheid	37,2	34,8	8,3	4,7	6,0	9,0	
Solingen	34,1	29,6	11,2	4,9	5,0	15,2	
Wuppertal	29,1	30,0	14,9	5,5	8,0	12,5	
Nordrhein-Westfalen	38,0	31,0	11,7	4,8	4,6	9,9	

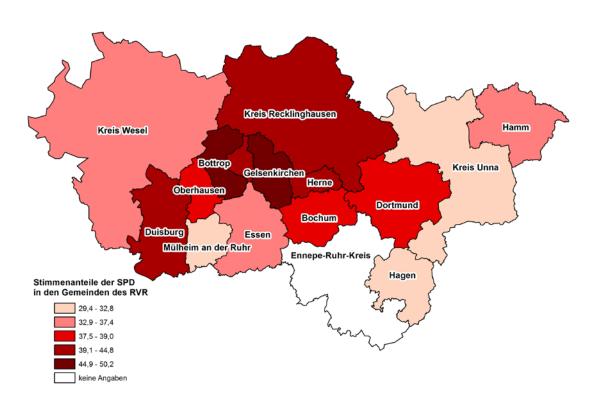
Bei der Kreistagswahl im Ennepe-Ruhr-Kreis sind durch zwei Todesfälle von Direktbewerbern in den beiden Kreistagswahlbezirken 9 und 28 Nachwahlen erforderlich. Die Nachwahlen finden am 15.06.2014 statt.

Tabelle 16: Städte- und Regionalvergleich – Differenzen zur KW 2009

	Städte- und Regionalvergleich							
Kommunal-	Differenzen zu 2009 in %punkten							
wahl 2014	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	Sonst.		
			im Ruh	rgebiet				
Oberhausen	2,8	-5,0	-1,8	-4,2	-0,5	8,6		
Bochum	-1,7	-0,3	0,4	-4,9	-0,7	7,2		
Bottrop	-1,3	5,5	-0,7	-2,7	-0,5	-0,3		
Dortmund	0,0	-5,5	-1,8	-0,2	3,3	4,2		
Duisburg	-8,8	2,0	-1,0	-2,0	-1,0	10,8		
Essen	-0,4	-3,2	-0,2	-3,1	-0,3	7,2		
Gelsenkirchen	-1,5	-0,2	-0,5	-2,5	-0,8	5,5		
Hagen	-1,3	3,5	-2,9	-4,0	0,2	4,5		
Hamm	-4,4	2,8	-0,9	-1,6	-0,4	4,5		
Herne	0,0	-0,6	0,0	-3,6	-1,2	5,4		
Mülheim an der Ruhr	2,0	-2,8	0,3	-5,9	-0,3	6,7		
Kreis Unna	13,4	-12,6	-0,4	-4,2	0,1	3,7		
Kreis Recklinghausen	-0,9	3,3	-0,1	-3,5	-1,2	2,4		
Kreis Wesel	-0,6	1,7	-1,0	-4,1	-0,3	4,3		
Ennepe-Ruhr-Kreis 1)								
		sonst	ige kreisfrei	e Städte in	NRW			
Aachen	-0,7	0,4	-5,4	-3,9	1,6	8,0		
Bielefeld	-3,0	0,5	-1,3	-2,7	1,6	4,9		
Bonn	-2,4	-0,4	0,0	-4,8	2,4	5,2		
Düsseldorf	-5,9	6,0	-0,8	-3,2	-0,2	4,1		
Köln	-0,7	1,4	-2,2	-4,3	2,1	3,7		
Krefeld	-1,9	4,0	-3,2	-3,8	0,9	4,0		
Leverkusen	-0,2	3,6	-0,8	-3,8	0,5	0,7		
Mönchengladbach	5,5	0,4	-1,2	-5,6	0,3	0,6		
Münster	-4,0	2,0	0,7	-3,1	1,7	2,7		
Remscheid	1,0	3,3	-1,3	-5,6	0,5	2,1		
Solingen	0,7	5,9	-1,9	-6,4	0,6	1,1		
Wuppertal	-6,6	2,9	-0,4	-2,2	1,6	4,7		
Nordrhein-Westfalen	-0,7	1,6	-0,3	-4,3	0,3	3,4		

Bei der Kreistagswahl im Ennepe-Ruhr-Kreis sind durch zwei Todesfälle von Direktbewerbern in den beiden Kreistagswahlbezirken 9 und 28 Nachwahlen erforderlich. Die Nachwahlen finden am 15.06.2014 statt.

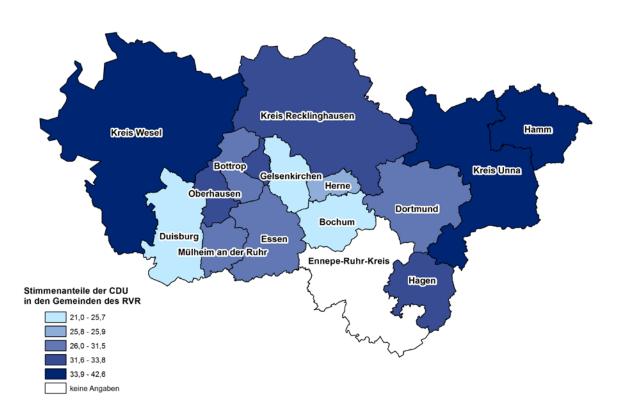
Karte 8: Gemeindewahl 2014 - Ergebnis der SPD im Städtevergleich



Kommur	Kommunalwahl 2014 - Städte- und Regionalvergleich								
Vorläufiges Erge	Vorläufiges Ergebnis der SPD und Differenz zur KW 2009 in %punkten								
Ruhrgebiet	%	+/-	sonst. krfr. Städte NRW	%	+/-				
Oberhausen	39,0	-5,0	Aachen	26,0	0,4				
Bochum	38,6	-0,3	Bielefeld	30,8	0,5				
Bottrop	47,7	5,5	Bonn	23,4	-0,4				
Dortmund	38,2	-5,5	Düsseldorf	29,3	6,0				
Duisburg	41,0	2,0	Köln	29,4	1,4				
Essen	34,0	-3,2	Krefeld	34,7	4,0				
Gelsenkirchen	50,2	-0,2	Leverkusen	28,2	3,6				
Hagen	32,8	3,5	Mönchengladbach	29,4	0,4				
Hamm	35,1	2,8	Münster	27,0	2,0				
Herne	44,8	-0,6	Remscheid	34,8	3,3				
Mülheim an der Ruhr	31,5	-2,8	Solingen	29,6	5,9				
Kreis Unna	29,4	-12,6	Wuppertal	30,0	2,9				
Kreis Recklinghausen	40,5	3,3							
Kreis Wesel	37,4	1,7	Nordrhein-Westfalen	31,0	1,6				
Ennepe-Ruhr-Kreis <sup>1)</sup>									

<sup>1)</sup> Bei der Kreistagswahl im Ennepe-Ruhr-Kreis sind durch zwei Todesfälle von Direktbewerbern in den beiden Kreistagswahlbezirken 9 und 28 Nachwahlen erforderlich. Die Nachwahlen finden am 15.06.2014 statt.

Karte 9: Gemeindewahl 2014 - Ergebnis der CDU im Städtevergleich



Kommur	Kommunalwahl 2014 - Städte- und Regionalvergleich							
Vorläufiges Ergebnis der CDU und Differenz zur KW 2009 in %punkten								
Ruhrgebiet	%	+/-	sonst. krfr. Städte NRW	%	+/-			
Oberhausen	32,8	2,8	Aachen	36,3	-0,7			
Bochum	25,7	-1,7	Bielefeld	30,2	-3,0			
Bottrop	27,2	-1,3	Bonn	30,5	-2,4			
Dortmund	27,2	0,0	Düsseldorf	36,7	-5,9			
Duisburg	24,8	-8,8	Köln	27,2	-0,7			
Essen	31,5	-0,4	Krefeld	33,7	-1,9			
Gelsenkirchen	21,0	-1,5	Leverkusen	32,5	-0,2			
Hagen	32,0	-1,3	Mönchengladbach	41,5	5,5			
Hamm	42,6	-4,4	Münster	35,2	-4,0			
Herne	25,9	0,0	Remscheid	37,2	1,0			
Mülheim an der Ruhr	27,2	2,0	Solingen	34,1	0,7			
Kreis Unna	41,9	13,4	Wuppertal	29,1	-6,6			
Kreis Recklinghausen	33,8	-0,9						
Kreis Wesel	37,0	-0,6	Nordrhein-Westfalen	38,0	-0,7			
Ennepe-Ruhr-Kreis <sup>1)</sup>								

Bei der Kreistagswahl im Ennepe-Ruhr-Kreis sind durch zwei Todesfälle von Direktbewerbern in den beiden Kreistagswahlbezirken 9 und 28 Nachwahlen erforderlich. Die Nachwahlen finden am 15.06.2014 statt.

# 8. Das Wahlergebnis der Integrationsratswahl 2014

Grafik 13: Integrationsratswahl - Sitzverteilung

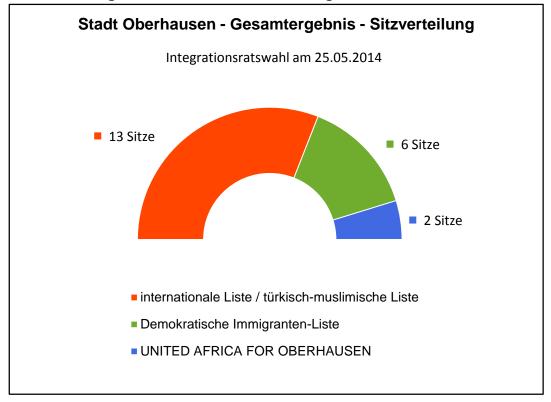


Tabelle 17: Ergebnis der Integrationsratswahl

	aktuelle Wahl:	im Vergleich zur:	Gewinne
Integrationsratswahl	25.05.2014	07.02.2010	und
	Erge	ebnis	Verluste
Wahlberechtigte	28.578	18.327	10.251
Wähler	3.124	2.842	282
	10,9%	15,5%	-4,6%
gültige Stimmen	3.044	2.818	226
	97,4%	99,2%	-1,7%
internationale Liste / türkisch-muslimische Liste	1.795	1.993	-198
	59,0%	70,7%	-11,8%
DIL	843	0	843
	27,7%	0,0%	27,7%
UNAFO	406	0	406
	13,3%	0,0%	13,3%
Sonstige	0	825	-825
	0,0%	29,3%	-29,3%



Die einzige direkt gewählte EU-Institution. Repräsentiert rund 500 Millionen EU-Bürger. Das EU-Parlament spielt eine Schlüsselrolle bei der Wahl des Kommissionspräsidenten. Gemeinsam mit dem Rat entscheidet es über den EU-Haushalt.

751 EU-Abgeordnete

Nach dem EU-Beitritt Kroatiens besteht das EP derzeit aus 766 EU-Abgeordneten. Dem Vertrag von Lissabon zufolge werden in der Europawahl im Mai 2014 nur noch 751 EU-Abgeordnete bestimmt.

# Abgeordnete pro Land 2014



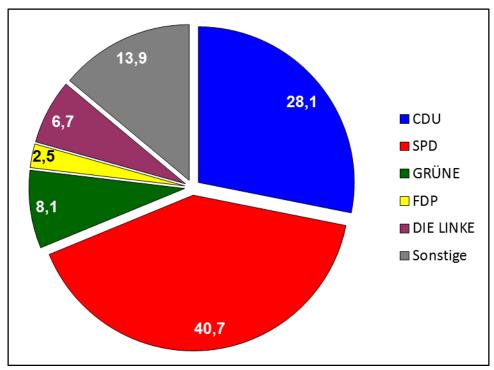
Quelle: Europäisches Parlament

# 1. Das Wahlergebnis für die Stadt Oberhausen

- Die SPD erreicht 40,7 % der Stimmen und verbessert damit ihr Ergebnis gegenüber der Europawahl 2009 um +4,1 %punkte. Damit liegt ihr Ergebnis fast gleich auf mit dem der Bundestagswahl 2013 (41,7 %).
- ➡ Mit 28,1 % verliert die CDU gegenüber der Europawahl 2009 kaum (-0,1 %punkte). Gegenüber der Bundestagswahl 2013 bedeutet dies ein leichtes Minus von 1,5 %punkten.
- ☐ Im Vergleich zu 2009 verliert die FDP um -6,7 %punkte und kommt auf 2,5 %. Gegenüber der Bundestagswahl 2013 verliert die FDP damit -0,6 %punkte.
- Die **GRÜNEN** erzielen einen Stimmenanteil von 8,1 % und können damit im Vergleich zur Europawahl 2009 mit 11,0 % ihren Stimmenanteil nicht halten. Im Vergleich zur Bundestagswahl 2013 gewannen die GRÜNEN 1,6 %punkte.
- **DIE LINKE** erreicht einen Stimmenanteil von 6,7 % und verlieren leicht mit -0,3 %punkten gegenüber der Europawahl 2009.
- Die AfD erreichen einen Stimmenanteil von 5,9 %.
- Die **Tierschutzpartei** und die **PIRATEN** erzielen jeweils einen Stimmenanteil von 1,5 %.
- ⊃ Die NPD kommt auf einen Stimmenanteil von 1,3 %.
- ⇒ Pro NRW erreicht einen Stimmenanteil von 1,1 %

Alle anderen kandidierenden Parteien erreichen - teilweise deutlich - weniger als 1,0 % Stimmenanteil.





Grafik 15: Veränderungen der Ergebnisse gegenüber der Europawahl 2009

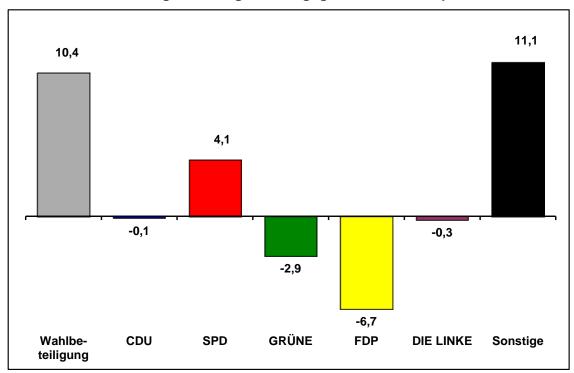


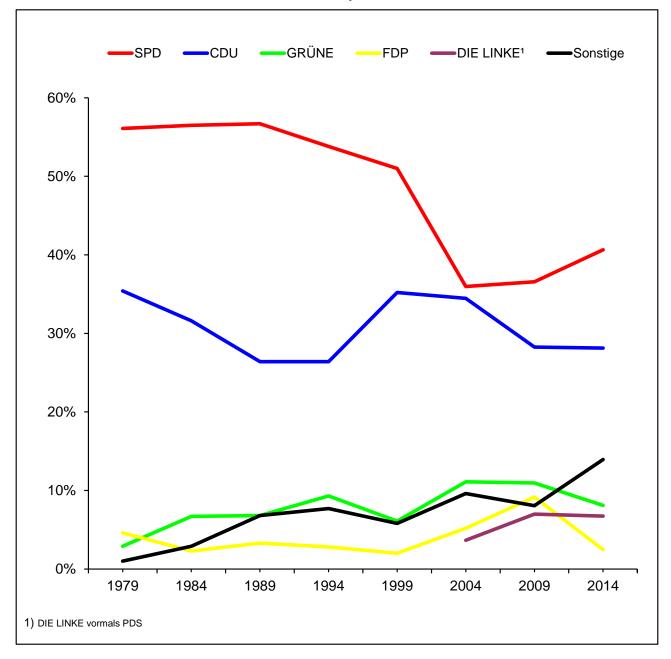
Tabelle 18: Gesamtergebnis für Oberhausen

	Gesamtergebnis für Oberhausen						
Europawahl 2014	Europawahl 2014		Europaw	ahl 2009	Verän 2014 -	derung 2009	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%р	
Wahlberechtigte	155.439	100,0	158.882	100,0	-3.443	-	
Wähler/innen	70.811	45,6	55.881	35,2	14.930	10,4	
darunter Briefwahl	17.225	24,3	8.366	15,0	8.859	9,4	
Gültige Stimmen	69.581	100,0	55.117	100,0	14.464	-	
davon erhielten							
CDU	19.572	28,1	15.576	28,3	3.996	-0,1	
SPD	28.286	40,7	20.161	36,6	8.125	4,1	
GRÜNE	5.636	8,1	6.036	11,0	-400	-2,9	
FDP	1.715	2,5	5.047	9,2	-3.332	-6,7	
DIE LINKE	4.680	6,7	3.850	7,0	830	-0,3	
REP	245	0,4	730	1,3	-485	-1,0	
Tierschutzpartei	1.017	1,5	677	1,2	340	0,2	
PIRATEN	1.039	1,5	497	0,9	542	0,6	
FAMILIE	383	0,6	410	0,7	-27	-0,2	
FREIE WÄHLER	175	0,3	118	0,2	57	0,0	
Volksabstimmung	189	0,3	127	0,2	62	0,0	
PBC	50	0,1	60	0,1	-10	0,0	
ÖDP	121	0,2	86	0,2	35	0,0	
СМ	34	0,0	61	0,1	-27	-0,1	
AUF	66	0,1	34	0,1	32	0,0	
DKP	55	0,1	46	0,1	9	0,0	
BP	33	0,0	47	0,1	-14	0,0	
PSG	15	0,0	11	0,0	4	0,0	
BüSo	26	0,0	9	0,0	17	0,0	
AfD <sup>1)</sup>	4.090	5,9	-	-	-	-	
Pro NRW <sup>1)</sup>	750	1,1	-	-	-	-	
MLPD <sup>1)</sup>	74	0,1	-	-	-	-	
NPD <sup>1)</sup>	882	1,3	-	-	-	-	
Die Partei <sup>1)</sup>	448	0,6	-	-	-	-	
Sonstige <sup>2)</sup>	-	-	1.534	2,8	-	-	

<sup>1) 2009</sup> keine Liste in NRW

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> 2014 keine Liste in NRW

Grafik 16: Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen



Wahlbeteiligung Europawahl 2014

# 2. Wahlbeteiligung und Parteienentwicklung

Mit 45,6 % hat sich die Wahlbeteiligung 2014 um 10,4 %punkte deutlich gegenüber der letzten Europawahl 2009 erhöht. Obwohl sich die Wahlbeteiligung durch die verbundenen Wahlen deutlich verbessert hat, bleibt es dennoch die viertniedrigste Wahlbeteiligung bei Europawahlen.

84.628 wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger haben damit von ihrem Stimmrecht keinen Gebrauch gemacht.

In absoluten Zahlen stellt sich die Stimmenentwicklung - im Vergleich zur Europawahl 2009 - wie folgt dar:

- ⇒ SPD erhält rd. 8.100 Stimmen mehr
- CDU erhält rd. 4.000 Stimmen mehr
- Die GRÜNEN verlieren rd. 400 Stimmen
- **⇒ FDP** verlieren rd. 3.300 Stimmen
- ⇒ DIE LINKE erhält gut 800 Stimmen mehr
- ⇒ Die AfD erhält gut 4000 Stimmen
- ⇒ Die NPD erhält 880 Stimmen
- ⇒ Pro NRW erhält 750 Stimmen
- Die REP verliert knapp 500 Stimmen und kommt nur noch auf 245 Stimmen.

Europawahl 2014 Wahlbeteiligung

Tabelle 19:Parteienentwicklung

	Parteienentwicklung						
Europawahl 2014			Wähler/	innen der			Nicht- wähler/
	SPD	CDU	GRÜNEN	FDP	DIE LINKE <sup>1)</sup>	Sonstige	innen
Europawahl							
1979	62.297	39.242	3.210	5.069	-	1.179	62.161
1984	52.798	29.560	6.247	2.110	-	2.746	79.722
1989	54.556	25.357	6.556	3.155	-	6.592	75.908
1994	50.322	24.661	8.721	2.594	-	7.199	74.722
1999	30.033	20.717	3.591	1.181	-	3.412	104.455
2004	18.512	17.731	5.714	2.669	1.885	4.944	109.106
2009	20.161	15.576	6.036	5.047	3.850	4.447	103.001
2014	28.286	19.572	5.636	1.715	4.680	9.692	84.628
Zum Vergleich							
Kommunalwahl 2014	27.536	23.187	6.071	1.997	5.640	6.173	93.298
Bundestagswahl 2013 <sup>2)</sup>	44.438	31.506	6.874	3.288	8.656	11.777	47.733
Landtagswahl 2012 <sup>2)</sup>	45.438	15.495	8.163	3.918	2.838	12.729	67.245

<sup>1)</sup> Seit der Bundestagswahl 2005 DIE LINKE. Bei der Europawahl 2004 trat die PDS an.

<sup>2)</sup> Zweitstimmen

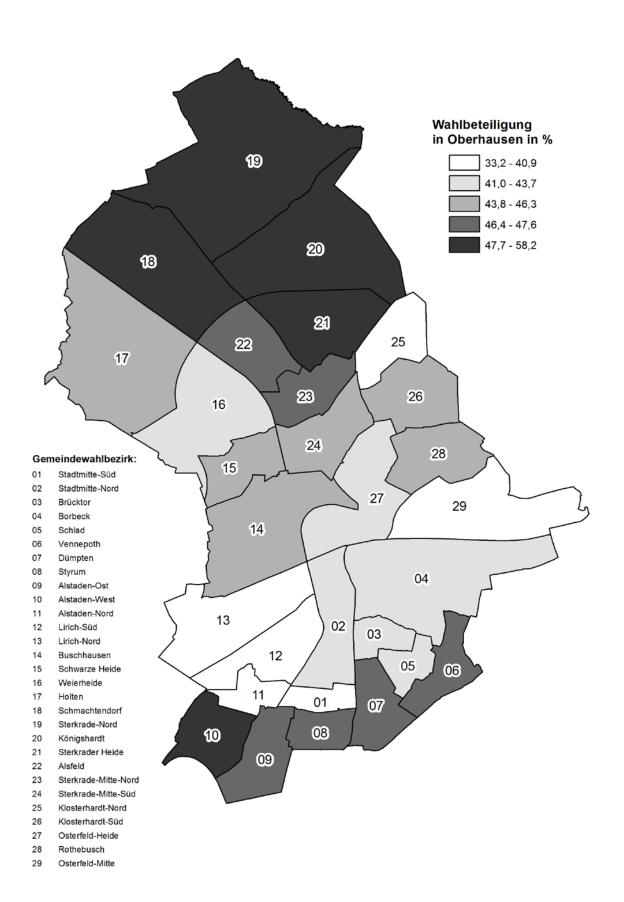
Wahlbeteiligung Europawahl 2014

Tabelle 20: Wahlbeteiligung im Vergleich zur Europawahl 2009

Europawahl 2014	Wahlbeteiligung im Vergleich zu 2009 (einschl. Briefwahlstimmen)							
			W	g				
Gemeindewahlbezirk	Wähler	/innen	Proz	Differenz in				
	2009	2014	2009	2014	%punkten			
01 Stadtmitte-Süd	1.521	1.939	29,0	37,9	8,9			
02 Stadtmitte-Nord	1.654	1.985	33,3	41,4	8,1			
03 Brücktor	1.765	2.033	33,3	41,0	7,7			
04 Borbeck	1.559	2.105	30,4	40,9	10,5			
05 Schlad	1.834	2.346	33,3	43,7	10,4			
06 Vennepoth	1.989	2.465	36,6	46,5	9,9			
07 Dümpten	2.163	2.645	36,7	46,5	9,8			
08 Styrum	1.968	2.426	35,7	47,0	11,3			
09 Altstaden-Ost	1.931	2.426	36,7	47,5	10,8			
10 Altstaden-West	2.388	3.191	38,4	51,6	13,2			
11 Alstaden-Nord	1.397	1.749	31,5	40,9	9,4			
12 Lirich-Süd	1.154	1.399	26,4	33,2	6,8			
13 Lirich-Nord	1.407	1.720	29,8	36,9	7,1			
Alt-Oberhausen	22.730	28.429	33,4	43,1	9,7			
14 Buschhausen	1.799	2.317	34,0	44,5	10,5			
15 Schwarze Heide	1.693	2.226	34,1	46,3	12,2			
16 Weierheide	1.541	1.999	33,9	43,4	9,5			
17 Holten	2.194	2.804	35,4	44,6	9,2			
18 Schmachtendorf	2.660	3.607	37,5	51,7	14,2			
19 Sterkrade-Nord	2.885	3.721	45,0	58,2	13,2			
20 Königshardt	3.016	4.000	42,7	57,0	14,3			
21 Sterkrade Heide	2.421	3.086	40,7	51,9	11,2			
22 Alsfeld	1.719	2.180	35,6	47,6	12,0			
23 Sterkrade-Mitte-Nord	2.079	2.569	36,8	47,1	10,3			
24 Sterkrade-Mitte-Süd	1.989	2.618	32,6	44,2	11,6			
Sterkrade	23.996	31.127	37,4	49,3	11,9			
25 Klosterhardt-Nord	1.285	1.550	31,3	38,8	7,5			
26 Klosterhardt-Süd	2.164	2.656	37,2	46,1	8,9			
27 Osterfeld-Heide	1.943	2.282	35,1	43,0	7,9			
28 Rothebusch	2.221	2.975	34,4	45,9	11,5			
29 Osterfeld-Mitte	1.542	1.792	31,6	37,9	6,3			
Osterfeld	9.155	11.255	34,2	42,9	8,7			
Oberhausen	55.881	70.811	35,2	45,6	10,4			

Europawahl 2014 Wahlbeteiligung

Karte 10: Wahlbeteiligung in den Gemeindewahlbezirken



Briefwahl Europawahl 2014

# 3. Ergebnis der Briefwahl

24,3 % der Wählerinnen und Wähler haben bei der Europawahl 2014 von dieser Möglichkeit der Stimmabgabe Gebrauch gemacht. Damit haben sich die Zahl der Briefwähler/innen mehr als verdoppelt. Absolut sind dies 8.859 Briefwahlstimmen mehr als 2009.

Zwischen ausgestellten Wahlscheinen (= 18.258) und abgegebenen Briefwahlstimmen (= 17.225) ergibt sich eine Differenz von 1.033 (= 5,7 %). Die Wahlbeteiligung bei den Briefwählerinnen und -wählern beträgt damit 94,3 %.

Tabelle 21: Briefwahl

	Briefwahl					
Europawahl 2014	Ausgestellte	Wahlscheine	Briefwähler/innen			
Europawani 2014	in % der Anzahl Wahlberech- tigten		Anzahl	in % der Wähler/innen		
Europawahl 1979	10.984	6,3	10.217	9,2		
Europawahl 1984	9.672 5,		8.987	9,5		
Europawahl 1989	12.333	7,1	11.618	12,0		
Europawahl 1994	10.635	6,3	9.905	10,5		
Europawahl 1999	9.460	5,8	8.701	14,6		
Europawahl 2004	7.632	4,7	6.883	13,0		
Europawahl 2009	8.995	5,7	8.366	15,0		
Europawahl 2014	18.258	11,7	17.225	24,3		
Zum Vergleich						
Gemeindewahl 2014	18.469	11,1	17.270	23,8		
Bundestagswahl 2013	25.746	16,5	24.995	23,1		
Landtagswahl 2012	20.252	12,9	19.489	21,7		

Ebenso wie bei früheren Wahlen haben auch bei der Europawahl 2014 die Anhänger der einzelnen Parteien in unterschiedlichem Maße von der Briefwahl Gebrauch gemacht.

Vergleicht man die Ergebnisse der beiden letzten Europawahlen miteinander, so ergibt sich, dass

⇒ der Stimmenanteil der SPD bei der Urnenwahl 2014 bei 40,3 % lag und damit um - 1,6 %punkte niedriger als bei der Briefwahl. Im Vergleich zu 2009 legte die SPD bei der Urnenwahl um 3,4 %punkte zu, während sie bei der Briefwahl 7,1 %punkte dazu gewann.

Europawahl 2014 Briefwahl

⇒ der Stimmenanteil der CDU bei der Urnenwahl 2014 bei 27,4 % lag und damit um -3,0 %punkte niedriger als bei der Briefwahl. Damit hat die CDU einen deutlichen "Briefwahl-Vorsprung" gegenüber allen anderen angetretenen Parteien.

- → der Stimmenanteil der GRÜNEN bei der Urnenwahl 2014 bei 8,5 % lag. Damit fällt das Briefwahlergebnis um -1,5 %punkte niedriger aus.
- → der Stimmenanteil der FDP bei der Urnenwahl 2014 bei 2,3 % lag. Mit +0,7 %punkten fiel das Briefwahlergebnis etwas höher aus.

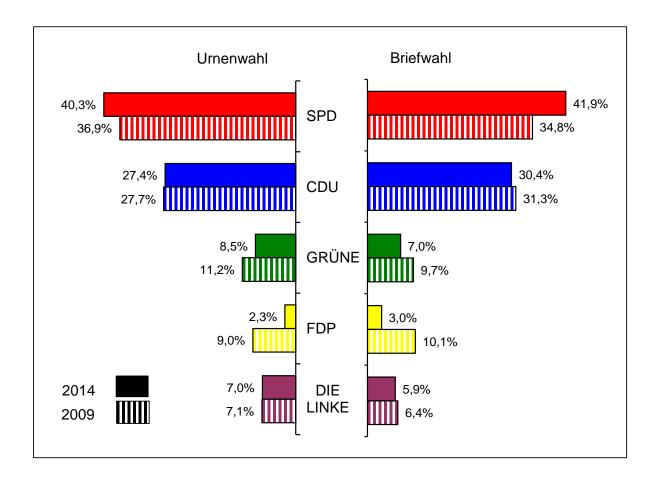
Tabelle 22: Vergleich Urnenwahl : Briefwahl

	Vergleich Urnenwahl : Briefwahl <sup>1)</sup>						
Europawahl 2014		Urnenwa	ıhl		Briefwal	hl	
	Europawahl		Differenz	Europ	awahl	Differenz	
	2014	2009	in %punkten	2014	2009	in %punkten	
SPD	40,3	36,9	3,4	41,9	34,8	7,1	
CDU	27,4	27,7	-0,3	30,4	31,3	-0,9	
GRÜNE	8,5	11,2	-2,7	7,0	9,7	-2,7	
FDP	2,3	9,0	-6,7	3,0	10,1	-7,1	
DIE LINKE	7,0	7,1	-0,1	5,9	6,4	-0,6	
Sonstige	14,6	2,8	11,8	11,9	2,9	9,0	

<sup>1)</sup> In % der abgegebenen gültigen Stimmen

Briefwahl Europawahl 2014

Grafik 17: Vergleich Urnenwahl : Briefwahl



Die räumliche Verteilung der Briefwählerinnen und -wähler innerhalb des Stadtgebietes zeigt die nachfolgende Tabelle:

Europawahl 2014 Briefwahl

Tabelle 23: Briefwahlbeteiligung nach Gemeindewahlbezirken

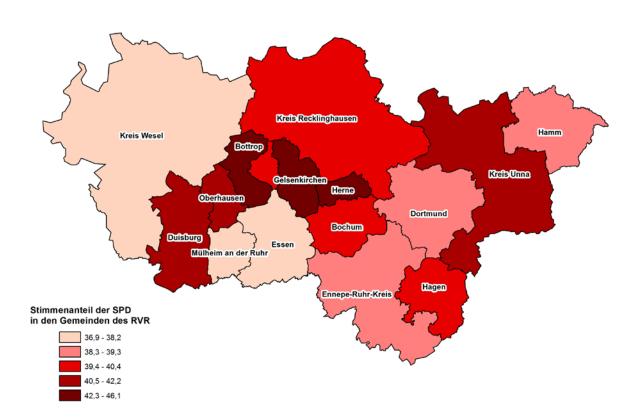
Europawahl 20	)14	Briefwahlbeteiligung nach Wahlbezirken				
Gemeindewahlb	ezirk	Wahlberechtigte	Ausgestellte	Ausgestellte Wahlscheine		
			Anzahl	in Prozent		
01 Stadtmitte-Süd		5.126	539	10,5%		
02 Stadtmitte-Nord		4.804	580	12,1%		
03 Brücktor		4.965	509	10,3%		
04 Borbeck		5.148	532	10,3%		
05 Schlad		5.371	510	9,5%		
06 Vennepoth		5.304	541	10,2%		
07 Dümpten		5.698	729	12,8%		
08 Styrum		5.166	653	12,6%		
09 Alstaden-Ost		5.108	585	11,5%		
10 Alstaden-West		6.180	689	11,1%		
11 Alstaden-Nord		4.279	384	9,0%		
12 Lirich-Süd		4.212	295	7,0%		
13 Lirich-Nord		4.669	393	8,4%		
Alt-Oberhausen		66.030	6.939	10,5%		
14 Buschhausen		5.206	530	10,2%		
15 Schwarze Heide		4.807	611	12,7%		
16 Weierheide		4.606	515	11,2%		
17 Holten		6.282	735	11,7%		
18 Schmachtendorf		6.986	789	11,3%		
19 Sterkrade-Nord		6.398	966	15,1%		
20 Königshardt		7.024	1.072	15,3%		
21 Sterkrader Heide		5.946	875	14,7%		
22 Alsfeld		4.588	611	13,3%		
23 Sterkrade-Mitte-Nord		5.463	844	15,4%		
24 Sterkrade-Mitte-Süd		5.920	983	16,6%		
Sterkrade		63.226	8.531	13,5%		
25 Klosterhardt-Nord		3.993	466	11,7%		
26 Klosterhardt-Süd		5.764	572	9,9%		
27 Osterfeld-Heide		5.313	568	10,7%		
28 Rothebusch		6.478	757	11,7%		
29 Osterfeld-Mitte		4.728	425	9,0%		
Osterfeld		26.276	2.788	10,6%		
Oberhausen		155.532	18.258	11,7%		

# 4. Städte- und Regionalvergleich

- Das Ergebnis der **SPD** in Oberhausen liegt mit 40,7 % um 4,1 %punkte über dem Ergebnis von 2009. Im Bundesdurchschnitt lag das Ergebnis bei 27,3 % und in Nordrhein-Westfalen bei 33,7 %. Oberhausen erzielte das fünftbeste SPD-Ergebnis unter den kreisfreien Städten des Landes Nordrhein-Westfalen. Das beste Ergebnis unter den kreisfreien Städten erreichte die SPD in Gelsenkirchen mit 46,1 %, das zweitbeste in Bottrop mit 43,8 %. Das SPD-Ergebnis in Oberhausen liegt damit um 7,0 %punkte über dem Landesdurchschnitt und um 13,4 %punkte über dem Bundesergebnis.
- Die Verluste der **CDU** waren in Oberhausen deutlich geringer als in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet. Das CDU-Ergebnis in Oberhausen mit 28,1 % liegt um 7,5 %punkte unter dem Landesdurchschnitt der Partei und um 7,2 %punkte unter dem Ergebnis für das Bundesgebiet. Das beste Ergebnis unter den kreisfreien Städten im Ruhrgebiet erzielt die CDU in Hamm mit 37,2 %.
- Die **GRÜNEN** konnten ihren Stimmenanteil in Oberhausen, ebenso wie in NRW und im Bundesgebiet gegenüber 2009 nicht verbessern: In Oberhausen erzielten die GRÜNEN einen Stimmenanteil von 8,1 %, während sie im Bundesgebiet auf 10,7 % und im Landesdurschnitt auf 10,1 % kamen. Das Ergebnis der Grünen ist in Oberhausen um 2,0 %punkte niedriger als in NRW und um 2,6 %punkte niedriger als im Bundesgebiet.
- Die **FDP** erreichte in Oberhausen einen Stimmenanteil von 2,5 %. In Nordrhein-Westfalen kam sie auf 4,0 % und im Bundesgebiet auf 3,4 %. Dies bedeutet, dass die FDP insgesamt gegenüber der Europawahl 2009 verloren hat. Ihre Werte sind in Oberhausen um 1,5 %punkte niedriger als in NRW und um 0,9 %punkte geringer als im Bundesgebiet. Das beste Ergebnis in den Ruhrgebietsstädten erreicht die FDP in Mülheim an der Ruhr mit 5,0 %. Das beste Ergebnis unter allen kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen erhielt die FDP in Bonn mit 7,1 %.
- DIE LINKE verliert im Vergleich zur Europawahl 2009 in Oberhausen geringfügig um 0,3 %punkte und kommt auf 6,7 %. Auch in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet halten die LINKEN ihr Ergebnis. Der Stimmenanteil für DIE LINKE ist in Oberhausen um 2,0 %punkte höher als in NRW und um 0,7 %punkte niedriger als im Bundesgebiet.

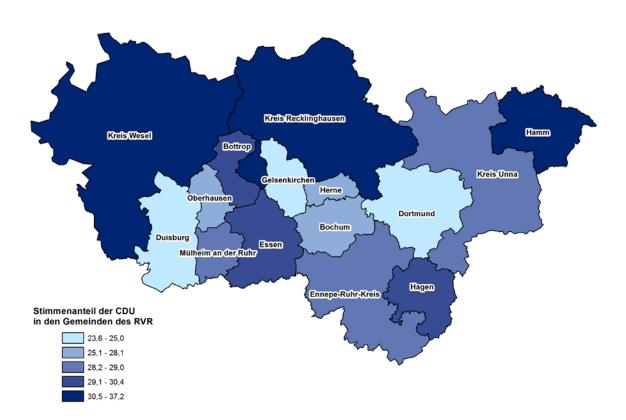
Die nachfolgenden Tabellen und Karten stellen das Oberhausener Wahlergebnis im überörtlichen Vergleich dar:

Karte 11: SPD-Ergebnisse im Städte- und Regionalvergleich



Europawahl 2014 - Städte und Regionalvergleich						
Vorläufiges Ergebnis der SPD in %						
Ruhrgebiet	%	sonst. krfr. Städte NRW	%			
Oberhausen	40,7	Aachen	35,6			
Bochum	39,6	Bielefeld	33,6			
Bottrop	43,8	Bonn	28,4			
Dortmund	39,3	Düsseldorf	30,7			
Duisburg	40,8	Köln	31,1			
Essen	36,9	Krefeld	33,4			
Gelsenkirchen	46,1	Leverkusen	33,7			
Hagen	39,4	Mönchengladbach	30,7			
Hamm	38,6	Münster	28,6			
Herne	43,1	Remscheid	35,2			
Mülheim an der Ruhr	36,9	Solingen	31,3			
Kreis Unna	42,2	Wuppertal	32,1			
Kreis Recklinghausen	40,4					
Kreis Wesel	38,2	Nordrhein-Westfalen	33,7			
Ennepe-Ruhr-Kreis	38,9	Bundesgebiet	27,3			

Karte 12: CDU-Ergebnisse im Städte- und Regionalvergleich



Europawahl 2014 - Städte und Regionalvergleich						
Vorläufiges Ergebnis der CDU <sup>1)</sup> in %						
Ruhrgebiet	%	sonst. krfr. Städte NRW	%			
Oberhausen	28,1	Aachen	29,1			
Bochum	25,1	Bielefeld	30,6			
Bottrop	29,1	Bonn	29,7			
Dortmund	25,0	Düsseldorf	33,3			
Duisburg	25,0	Köln	26,3			
Essen	29,5	Krefeld	33,7			
Gelsenkirchen	23,6	Leverkusen	33,1			
Hagen	30,4	Mönchengladbach	39,3			
Hamm	37,2	Münster	32,9			
Herne	26,2	Remscheid	34,8			
Mülheim an der Ruhr	28,8	Solingen	34,0			
Kreis Unna	29,0	Wuppertal	28,4			
Kreis Recklinghausen	31,9					
Kreis Wesel	34,5	Nordrhein-Westfalen	35,6			
Ennepe-Ruhr-Kreis	28,4	Bundesgebiet	35,3			

<sup>1)</sup> Bundesergebnis von CDU/CSU

Tabelle 24:Städte- und Regionalvergleich: Vorläufiges Ergebnis

	Städte- und Regionalvergleich							
Europa-	Vorläufiges Ergebnis in %							
wahl 2014	CDU <sup>1)</sup>	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	Sonst.		
			im Ruh	rgebiet				
Oberhausen	28,1	40,7	8,1	2,5	6,7	13,9		
Bochum	25,1	39,6	11,9	3,2	6,7	13,5		
Bottrop	29,1	43,8	6,4	2,4	4,8	13,5		
Dortmund	25,0	39,3	12,5	3,0	6,5	13,7		
Duisburg	25,0	40,8	7,9	2,7	6,5	17,1		
Essen	29,5	36,9	10,1	3,8	5,5	14,2		
Gelsenkirchen	23,6	46,1	6,1	2,2	5,2	16,8		
Hagen	30,4	39,4	7,9	3,4	5,2	13,7		
Hamm	37,2	38,6	6,4	2,6	4,7	10,5		
Herne	26,2	43,1	7,5	2,3	6,2	14,7		
Mülheim an der Ruhr	28,8	36,9	10,0	5,0	5,5	13,8		
Kreis Unna	29,0	42,2	8,9	3,0	4,7	12,2		
Kreis Recklinghausen	31,9	40,4	7,4	2,9	4,8	12,6		
Kreis Wesel	34,5	38,2	8,3	3,3	4,4	11,3		
Ennepe-Ruhr-Kreis	28,4	38,9	10,7	3,8	5,3	12,9		
		sonst	ige kreisfrei	ie Städte in	NRW			
Aachen	29,1	35,6	13,9	4,3	5,8	11,3		
Bielefeld	30,6	33,6	14,6	2,9	7,1	11,2		
Bonn	29,7	28,4	16,7	7,1	5,6	12,5		
Düsseldorf	33,3	30,7	12,7	6,2	5,2	11,9		
Köln	26,3	31,1	18,4	4,9	6,9	12,4		
Krefeld	33,7	33,4	10,2	5,2	5,1	12,4		
Leverkusen	33,1	33,7	9,5	4,0	4,9	14,8		
Mönchengladbach	39,3	30,7	8,6	4,3	4,8	12,3		
Münster	32,9	28,6	18,5	4,8	5,5	9,7		
Remscheid	34,8	35,2	7,6	3,8	5,1	13,5		
Solingen	34,0	31,3	10,1	5,0	5,7	13,9		
Wuppertal	28,4	32,1	12,7	4,8	7,4	14,6		
Nordrhein-Westfalen	35,6	33,7	10,1	4,0	4,7	11,9		
Bundesgebiet	35,3	27,3	10,7	3,4	7,4	15,9		

<sup>1)</sup> Bunderergebnis von CDU/CSU

Tabelle 25:Städte- und Regionalvergleich: Differenz zur Europawahl 2009

	Städte- und Regionalvergleich							
Europa-	Differenzen zu 2009 in %punkten							
wahl 2014	CDU <sup>1)</sup>	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	Sonst.		
			im Ruh	rgebiet				
Oberhausen	-0,2	4,1	-2,9	-6,7	-0,3	6,0		
Bochum	-3,8	6,4	-2,6	-5,5	-0,3	5,8		
Bottrop	-3,1	7,6	-2,0	-6,3	-0,5	4,3		
Dortmund	-2,3	5,9	-2,3	-6,8	-0,1	5,6		
Duisburg	-3,5	5,7	-3,4	-5,7	-1,1	8,0		
Essen	-3,0	6,9	-3,3	-6,7	-0,4	6,5		
Gelsenkirchen	-4,8	8,0	-3,0	-5,5	-1,8	7,1		
Hagen	-3,8	10,0	-2,8	-7,5	-0,2	4,3		
Hamm	-1,0	7,5	-2,5	-7,4	-0,6	4,0		
Herne	-2,4	5,4	-1,7	-5,3	-1,2	5,2		
Mülheim an der Ruhr	-2,4	6,9	-3,1	-7,7	-0,3	6,6		
Kreis Unna	-2,1	7,8	-2,4	-7,4	-0,6	4,7		
Kreis Recklinghausen	-1,7	7,4	-2,2	-7,1	-1,3	4,9		
Kreis Wesel	-1,8	7,3	-2,2	-7,5	-0,4	4,6		
Ennepe-Ruhr-Kreis	-2,3	7,4	-2,9	-7,5	0,0	5,3		
		sonst	ige kreisfrei	ie Städte in	NRW			
Aachen	-5,1	11,1	-5,1	-7,0	1,0	5,1		
Bielefeld	-2,7	7,7	-4,3	-6,5	1,2	4,6		
Bonn	-4,1	9,1	-3,8	-8,6	1,5	5,9		
Düsseldorf	-3,2	9,4	-3,1	-9,0	0,6	5,3		
Köln	-1,8	8,6	-4,8	-9,2	1,5	5,7		
Krefeld	-3,8	9,9	-3,4	-8,6	0,5	5,4		
Leverkusen	-3,8	8,3	-3,2	-9,2	0,6	7,3		
Mönchengladbach	0,2	9,2	-2,7	-12,1	0,0	5,4		
Münster	-3,3	7,4	-2,6	-7,4	1,5	4,4		
Remscheid	-1,0	9,7	-3,4	-10,5	-0,3	5,5		
Solingen	-1,7	7,4	-2,3	-9,3	0,0	5,9		
Wuppertal	-3,4	7,0	-3,2	-7,5	1,0	6,1		
Nordrhein-Westfalen	-2,4	8,1	-2,4	-8,3	0,1	4,9		
Bundesgebiet	-2,6	6,5	-1,4	-7,6	-0,1	5,2		

<sup>1)</sup> Bunderergebnis von CDU/CSU

# IV. Anhang

#### Europawahlen in Oberhausen seit 1979

		Wahlbe-	Abge-		davo	n waren				VC	n den	gültiger	Stim	men en	tfielen	auf			
Jahr	Wahlbe- rechtigte	teiligung	gebene Stimmen	ungü	iltig	gültiç	)	SPI	)	CDI	J	GRÜ	NE	FC	)P	DIE LII	NKE <sup>1)</sup>	sons	tige
		in %	insgesamt	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1979	173.754	64,2	111.593	596	0,5	110.997	99,5	62.297	56,1	39.242	35,4	3.210	2,9	5.069	4,6	-	-	1.179	1,0
1984	173.961	54,2	94.239	778	0,8	93.461	99,2	52.798	56,5	29.560	31,6	6.247	6,7	2.110	2,3	-	-	2.746	2,9
1989	172.740	56,1	96.832	616	0,6	96.216	99,4	54.556	56,7	25.357	26,4	6.556	6,8	3.155	3,3	-	-	6.592	6,8
1994	169.034	55,8	94.312	815	0,9	93.497	99,1	50.322	53,8	24.661	26,4	8.721	9,3	2.594	2,8	654	0,7	6.545	7,0
1999	163.896	36,3	59.441	507	0,9	58.934	99,1	30.033	51,0	20.717	35,2	3.591	6,1	1.181	2,0	1.103	1,9	2.338	4,0
2004	161.859	32,6	52.753	1.298	2,5	51.455	97,5	18.512	36,0	17.731	34,5	5.714	11,1	2.669	5,2	1.885	3,7	4.944	9,5
2009	158.882	35,2	55.881	764	1,4	55.117	98,6	20.161	36,6	15.576	28,3	6.036	11,0	5.047	9,2	3.850	7,0	4.447	8,1
2014	155.439	45,6	70.811	1.230	1,7	69.581	98,3	28.286	40,7	19.572	28,1	5.636	8,1	1.715	2,5	4.680	6,7	9.692	13,9

<sup>1)</sup> DIE LINKE vormals PDS

# Bundestagswahlen<sup>1)</sup> in Oberhausen seit 1949

	Wahlbe-	Wahlbe-	Abge- gebene		davon	waren				,	von de	en gültige	en Stir	nmen en	tfielen	auf			
Jahr	rechtigte	teiligung	Stimmen	ungü	iltig	gülti	9	SPE	)	CDI	J	GRÜ	NE	FDF	>	DIE LIN	IKE <sup>2)</sup>	sonst	ige
		in %	insgesamt	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1949	128.779	77,1	99.335	2.357	2,4	96.978	97,6	28.084	29,0	28.152	29,0	-	-	4.501	4,6	-	-	36.241	37,4
1953	148.192	85,2	126.216	5.141	4,1	121.075	95,9	42.512	35,1	49.367	40,8	-	-	6.616	5,5	-	-	22.580	18,6
1957	165.125	87,6	144.637	6.767	4,7	137.870	95,3	49.800	36,1	75.319	54,6	-	-	5.594	4,1	-	-	7.157	5,2
1961	175.426	87,5	153.515	6.256	4,1	147.259	95,9	63.268	42,9	67.568	45,9	-	-	12.203	8,3	-	-	4.220	2,9
1965	174.694	86,5	151.197	3.006	2,0	148.191	98,0	74.881	50,5	63.133	42,6	-	-	7.136	4,8	-	-	3.041	2,1
1969	167.996	85,6	143.884	1.904	1,3	141.980	98,7	76.744	54,1	54.970	38,7	-	-	5.382	3,8	-	-	4.884	3,4
1972	175.763	91,1	160.115	918	0,6	159.197	99,4	97.310	61,1	51.349	32,3	-	-	9.407	5,9	-	-	1.131	0,7
1976	174.586	90,9	157.823	813	0,5	157.010	99,5	91.590	58,3	54.563	34,8	-	-	9.713	6,2	-	-	1.144	0,7
1980	173.829	87,3	151.699	1.246	0,8	150.453	99,2	88.842	59,0	46.633	31,0	1.475	1,0	12.781	8,5	-	-	722	0,5
1983	174.322	88,0	153.389	978	0,6	152.411	99,4	85.719	56,2	54.466	35,7	6.437	4,2	5.151	3,4	-	-	638	0,5
1987	173.359	83,9	145.391	1.064	0,7	144.327	99,3	83.319	57,7	44.645	30,9	8.927	6,2	6.366	4,4	-	-	1.070	0,8
1990	172.900	75,1	129.843	1.169	0,9	128.234	99,1	69.567	54,1	39.832	31,0	4.428	3,4	10.245	8,0	438	0,3	4.162	3,2
1994	168.207	79,3	133.457	1.920	1,4	131.537	98,6	76.150	57,9	36.722	27,9	7.377	5,6	6.119	4,7	1.411	1,1	3.758	2,8
1998	164.266	81,7	134.167	1.388	1,0	132.779	99,0	82.400	62,1	30.520	23,0	7.736	5,8	4.902	3,7	1.666	1,3	5.555	4,1
2002	162.896	77,2	125.812	1.383	1,1	124.429	98,9	71.204	57,2	29.755	23,9	9.436	7,6	8.485	6,8	1.900	1,5	3.649	2,9
2005	161.219	76,8	123.884	1.774	1,4	122.110	98,6	66.230	54,2	27.916	22,9	8.138	6,7	7.460	6,1	8.442	6,9	3.924	3,2
2009	158.666	68,5	108.617	1.395	1,3	107.222	98,7	42.348	39,5	25.819	24,1	9.596	8,9	10.699	10,0	12.460	11,6	6.300	5,9
2013	155.788	69,4	108.055	1.516	1,4	106.539	98,6	44.438	41,7	31.506	29,6	6.874	6,5	3.288	3,1	8.656	8,1	11.777	10,9

<sup>1)</sup> Zweitstimmen

<sup>2)</sup> DIE LINKE vormals PDS

#### Landtagswahlen in Oberhausen seit 1947

	Mahlha	Wahlbe-	Abge-		davor	n waren				VC	on den	gültiger	n Stin	nmen en	tfiele	n auf			
Jahr	Wahlbe- rechtigte	teiligung	Stimmen	ungül	tig	gülti	g	SPI	O	CD	U	GRÜI	NE	FDF	)	DIE LIN	IKE <sup>1)</sup>	sons	tige
		in %	insgesamt	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1947	116.940	66,9	78.288	3.856	4,9	74.432	95,1	21.122	28,4	18.834	25,3	-	-	1.365	1,8	-	-	33.111	44,5
1950	133.365	70,0	93.349	2.692	2,9	90.657	97,1	28.587	31,5	28.574	31,5	-	-	-	-	-	-	33.496	36,9
1954	150.908	70,8	106.830	1.863	1,7	104.967	98,3	41.328	39,4	39.103	37,3	-	-	7.025	6,7	-	-	17.511	16,7
1958	167.686	74,8	125.404	1.051	0,8	124.353	99,2	53.701	43,2	58.854	47,3	-	-	5.387	4,3	-	-	6.411	5,2
1962	175.878	70,3	123.624	979	0,8	122.645	99,2	60.447	49,3	52.224	42,6	-	-	4.559	3,7	-	-	5.415	4,4
1966	173.591	76,0	131.998	967	0,7	131.031	99,3	76.535	58,4	48.166	36,8	-	-	6.330	4,8	-	-	-	-
1970	177.949	69,6	123.848	539	0,4	123.309	99,6	67.702	54,9	48.317	39,2	-	-	4.923	4,0	-	-	2.367	1,9
1975	174.435	85,4	148.967	1.248	0,8	147.719	99,2	83.992	56,9	54.739	37,1	-	-	7.632	5,2	-	-	1.356	0,9
1980	173.968	78,1	135.856	578	0,4	135.278	99,6	81.897	60,5	44.865	33,2	2.959	2,2	4.998	3,7	-	-	559	0,4
1985	174.123	73,1	127.220	754	0,6	126.466	99,4	83.970	66,4	32.740	25,9	4.502	3,6	4.345	3,4	-	-	909	0,7
1990	173.243	68,8	119.251	602	0,5	118.649	99,5	74.542	62,8	30.474	25,7	5.244	4,4	4.837	4,1	-	-	3.552	3,0
1995	167.247	61,0	101.964	638	0,6	101.326	99,4	60.321	59,5	27.107	26,8	7.887	7,8	2.606	2,6	-	-	3.405	3,4
2000	163.596	53,5	87.575	999	1,1	86.576	98,9	50.031	57,8	22.218	25,7	5.838	6,4	6.358	7,3	1.753	2,0	378	0,4
2005	161.225	61,2	98.634	1.377	1,4	97.263	98,6	49.545	50,9	30.901	31,8	5.237	5,4	3.704	3,8	1.409	1,4	6.467	6,7
2010	157.435	56,9	89.562	1.129	1,3	88.433	98,7	42.513	48,1	21.359	24,2	8.651	9,8	3.498	4,0	6.197	7,0	6.215	7,0
2012	157.015	57,2	89.770	1.380	1,5	88.390	98,5	45.247	51,2	15.495	17,5	8.163	9,2	3.918	4,4	2.838	3,2	12.729	14,4

<sup>1)</sup> DIE LINKE vormals PDS

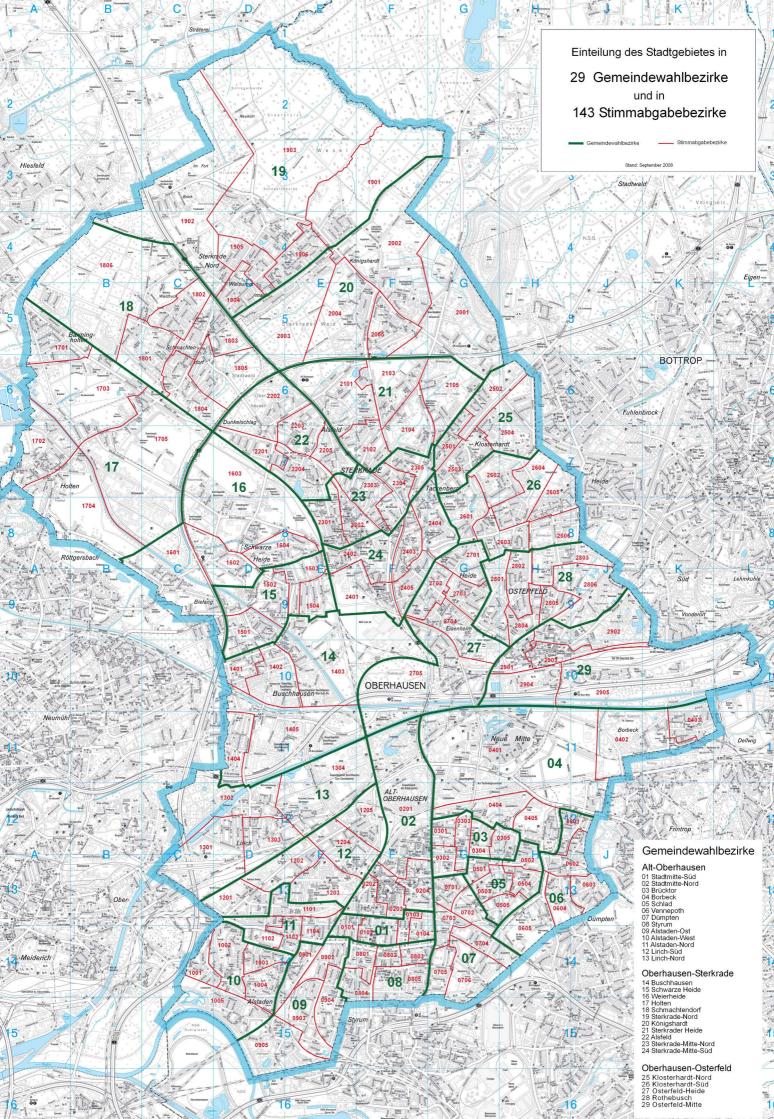
#### Kommunalwahlen in Oberhausen seit 1946

		Wahlbe-	Abge-	(	davor	n waren				VO	n den	gültigen	Stimn	nen entf	ielen	auf			
Jahr	Wahlbe- rechtigte	teiligung	gebene Stimmen	ungült	ig	gülti	g	SPI	)	CDL	J	GRÜN	NE 1)	FDF	)	DIE LIN	IKE <sup>2)</sup>	sonsti	ge
		in %	insgesamt	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1946 <sup>a)</sup>	109.198	-	235.046	3.513	1,5	231.533	98,5	80.562	34,8	73.782	31,9	-	-	-	-	-	-	77.189	33,3
1948	124.532	67,1	83.518	2.807	3,4	80.711	96,6	23.579	29,2	22.900	28,4	-	-	4.193	5,2	-	-	30.039	37,2
1952	142.650	75,8	108.075	2.287	2,1	105.788	97,9	39.751	37,6	30.985	29,3	-	-	9.867	9,3	-	-	25.185	23,8
1956	160.293	77,2	123.814	1.340	1,1	122.474	98,9	60.497	49,4	41.424	33,8	-	-	6.332	5,2	-	-	14.221	11,6
1961	173.379	75,0	130.060	816	0,6	129.244	99,4	58.827	45,5	52.314	40,5	-	-	8.357	6,5	-	-	9.746	7,5
1964	175.507	74,4	130.611	1.092	0,8	129.519	99,2	70.972	54,8	53.006	40,9	-	-	5.503	4,2	_	-	38	0,0
1969	166.725	64,2	107.013	681	0,6	106.332	99,4	56.796	53,4	44.049	41,4	-	-	4.141	3,9	-	-	1.346	1,3
1975	173.817	84,6	147.103	1.146	0,8	145.957	99,2	83.254	57,0	53.370	36,6	-	-	7.787	5,3	_	-	1.546	1,1
1979	173.360	64,5	111.745	562	0,5	111.183	99,5	62.017	55,8	40.264	36,2	2.910	2,6	4.986	4,5	_	-	1.006	0,9
1984	173.280	59,0	102.270	1.068	1,0	101.202	99,0	60.009	59,3	31.509	31,1	6.735	6,7	2.921	2,9	-	-	28	0,0
1989	172.110	56,6	97.421	1.549	1,6	95.872	98,4	55.382	57,8	27.773	29,0	7.408	7,7	5.022	5,2	-	-	287	0,3
1994	167.293	79,4	132.855	1.980	1,5	130.875	98,5	75.569	57,7	38.509	29,4	9.091	6,9	3.678	2,8	-	-	4.028	3,1
1999	170.591	46,5	79.292	1.058	1,3	78.234	98,7	39.196	50,1	29.658	37,9	4.584	5,9	2.310	3,0	2.486	3,2	-	-
2004	169.530	49,6	84.025	1.682	2,0	82.343	98,0	41.478	50,4	26.321	32,0	6.297	7,6	3.345	4,1	4.912	6,0	-	-
2009	167.726	46,1	77.399	1.371	1,8	76.028	98,2	33.462	44,0	22.774	30,0	7.888	10,4	5.344	7,0	6.492	8,5	68	0,1
2014	165.717	43,7	72.419	1.815	2,5	70.604	97,5	27.536	39,0	23.187	32,8	6.071	8,6	1.997	2,8	5.640	8,0	6.173	8,7

a) Aufgrund der Militärregierungsverordnung Nr. 26, 28, 31 und 32, die ein "Ergebnis der Zusammenarbeit der britischen Abteilung der Kontrollkommission mit einem von ihr gebildeten deutschen Arbeitsausschuß für Wahlfragen" waren, hatte bei der KOMMUNALWAHL 1946 jede/r Wahlberechtigte bis zu drei Stimmen, da in jedem Wahlbezirk bis zu drei direkte Vertreter/innen zu wählen waren.

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> 1984 und 1989: Wählergemeinschaft Bunte Liste Oberhausener Demokraten

<sup>2)</sup> DIE LINKE vormals PDS



## Folgende Kandidaten wurden für den Rat gewählt:

	Partei	Kandidat	Mandat
1	SPD	Bramorski, Stephan	Direktmandat im Wahlbezirk 02
2	SPD	Wolter, Horst	Direktmandat im Wahlbezirk 03
3	SPD	Werner, Yannah	Direktmandat im Wahlbezirk 04
4	SPD	Dröhne, Manuel	Direktmandat im Wahlbezirk 05
5	SPD	Radtke, Dorothee	Direktmandat im Wahlbezirk 06
6	SPD	Derksen, René	Direktmandat im Wahlbezirk 10
7	SPD	Oberste-Kleinbeck, Kirsten	Direktmandat im Wahlbezirk 11
8	SPD	Bongers, Sonja	Direktmandat im Wahlbezirk 12
9	SPD	Sahin, Bülent	Direktmandat im Wahlbezirk 13
10	SPD	Emmerich, Karl-Heinz	Direktmandat im Wahlbezirk 14
11	SPD	Flore, Hermann Manfred	Direktmandat im Wahlbezirk 15
12	SPD	Brands, Beatriks Jutta	Direktmandat im Wahlbezirk 16
13	SPD	Brodrick, Helmut	Direktmandat im Wahlbezirk 17
14	SPD	Scheffler, Stefan	Direktmandat im Wahlbezirk 18
15	SPD	Real, Ulrich	Direktmandat im Wahlbezirk 20
16	SPD	Kösling, Klaus	Direktmandat im Wahlbezirk 22
17	SPD	Cordes, Hubert Franz	Direktmandat im Wahlbezirk 23
18	SPD	Albrecht-Mainz, Elisabeth Maria	Direktmandat im Wahlbezirk 24
19	SPD	Zimkeit, Stefan Hans Walter	Direktmandat im Wahlbezirk 25
20	SPD	Jacobs, Silke	Direktmandat im Wahlbezirk 26
21	SPD	Große-Brömer, Wolfgang Wilhelm Josef	Direktmandat im Wahlbezirk 27
22	SPD	Bischoff, Jörg	Direktmandat im Wahlbezirk 28
23	SPD	Krey, Thomas	Direktmandat im Wahlbezirk 29
24	CDU	Lenz, Eugen	Direktmandat im Wahlbezirk 01
25	CDU	Wissing, Matthias	Direktmandat im Wahlbezirk 07
26	CDU	Köhler, Hans-Jürgen	Direktmandat im Wahlbezirk 08
27	CDU	Dubbert, Karin	Direktmandat im Wahlbezirk 09
28	CDU	Rubin, Dirk	Direktmandat im Wahlbezirk 19
29	CDU	Lösken, Hans-Bernd	Direktmandat im Wahlbezirk 21
30	CDU	Schranz, Daniel	Reservelistenplatz 1
31	CDU	Stehr, Simone Tatjana	Reservelistenplatz 2
32	CDU	Nakot, Werner	Reservelistenplatz 3
33	CDU	Broß, Klaus-Dieter	Reservelistenplatz 4
34	CDU	Wolter, Marita	Reservelistenplatz 5
35	CDU	Tscharke, Hans	Reservelistenplatz 6
36	CDU	Benter, Christian	Reservelistenplatz 7
37	CDU	Willing-Spielmann, Ulrike	Reservelistenplatz 8
38	CDU	Osmann, Denis	Reservelistenplatz 9

39	CDU	Bandel, Frank	Reservelistenplatz 10
40	CDU	Müthing, Christa	Reservelistenplatz 11
41	CDU	Ingendoh, Holger	Reservelistenplatz 12
42	CDU	Hausmann-Peters, Gundula	Reservelistenplatz 14
43	CDU	Tüzün, Saadettin	Reservelistenplatz 15
44	GRÜNE	Wittmann, Regina	Reservelistenplatz 1
45	GRÜNE	Blanke, Andreas	Reservelistenplatz 2
46	GRÜNE	Opitz, Stefanie	Reservelistenplatz 3
47	GRÜNE	Axt, Norbert	Reservelistenplatz 4
48	GRÜNE	Gödderz, Sandra	Reservelistenplatz 5
49	DIE LINKE	Marx, Petra	Reservelistenplatz 1
50	DIE LINKE	Goeke, Martin	Reservelistenplatz 2
51	DIE LINKE	Diepenbrock, Ingrid	Reservelistenplatz 3
52	DIE LINKE	Karacelik, Yusuf	Reservelistenplatz 4
53	DIE LINKE	Koch, Lühr Otto Werner Klaus	Reservelistenplatz 5
54	FDP	Runkler, Hans-Otto	Reservelistenplatz 1
55	FDP	Boos, Regina	Reservelistenplatz 2
56	BOB	Mellis, Karl-Heinz	Reservelistenplatz 1
57	BOB	Walther, Andrea-Cora	Reservelistenplatz 2
58	BOB	Karschti, Albert	Reservelistenplatz 3
59	BOB	Nowak, Werner	Reservelistenplatz 4
60	ВОВ	Bruckhoff, Peter	Reservelistenplatz 5

# Folgende Kandidaten wurden für die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gewählt:

	Partei	Kandidat	Mandat
1	SPD	Pascheberg, René Benjamin	Reservelistenplatz 1
2	SPD	Gerster-Schmidt, Christiane	Reservelistenplatz 2
3	SPD	Wels, Florian	Reservelistenplatz 3
4	SPD	Radtke, Dorothee	Reservelistenplatz 4
5	SPD	Fehrenberg, Rebecca	Reservelistenplatz 5
6	SPD	Kompa, Hartwig Heinrich Wilhelm	Reservelistenplatz 6
7	SPD	Wagner, Mareike	Reservelistenplatz 7
8	CDU	Nakot, Werner	Reservelistenplatz 1
9	CDU	Stenkamp, Dominik	Reservelistenplatz 2
10	CDU	Glombitza, Renate	Reservelistenplatz 3
11	CDU	Lenz, Eugen	Reservelistenplatz 4
12	CDU	Weirich, Detlef	Reservelistenplatz 5
13	CDU	Schürmann, Sabine	Reservelistenplatz 6
14	GRÜNE	Laß, Heike	Reservelistenplatz 1
15	GRÜNE	Aksünger, Ertekin	Reservelistenplatz 2
16	DIE LINKE	Hansen, Heike	Reservelistenplatz 1
17	DIE LINKE	Kirsten, Hildegard	Reservelistenplatz 2
18	FDP	Hoff, Marc	Reservelistenplatz 1
19	BOB	Karschti, Albert	Reservelistenplatz 1

## Folgende Kandidaten wurden für die Bezirksvertretung Sterkrade gewählt:

	Partei	Kandidat	Mandat
1	SPD	Real, Ulrich	Reservelistenplatz 1
2	SPD	Kösling, Anja	Reservelistenplatz 2
3	SPD	Cordes, Hubert Franz	Reservelistenplatz 3
4	SPD	Nowak, Annemarie	Reservelistenplatz 4
5	SPD	Bron, Karsten	Reservelistenplatz 5
6	SPD	Eidam, Helmuth Konrad	Reservelistenplatz 6
7	SPD	Dorroch, Ursula	Reservelistenplatz 7
8	CDU	Broß, Klaus-Dieter	Reservelistenplatz 1
9	CDU	Ingendoh, Holger	Reservelistenplatz 2
10	CDU	Bohnes, Kirsten	Reservelistenplatz 3
11	CDU	Bennewa, Helmut	Reservelistenplatz 4
12	CDU	Berndt, Dominik	Reservelistenplatz 5
13	CDU	Cremer, Carola	Reservelistenplatz 6
14	GRÜNE	Axt, Birgit	Reservelistenplatz 1
15	GRÜNE	Girrullis, Sebastian	Reservelistenplatz 2
16	DIE LINKE	Haller, Thomas	Reservelistenplatz 1
17	BOB	Nowak, Werner	Reservelistenplatz 1

# Folgende Kandidaten wurden für die Bezirksvertretung Osterfeld gewählt:

	Partei	Kandidat	Mandat
1	SPD	Krey, Thomas	Reservelistenplatz 1
2	SPD	Jacobs, Silke	Reservelistenplatz 2
3	SPD	Zimkeit, Stefan Hans Walter	Reservelistenplatz 3
4	SPD	Korbar, Ulrike	Reservelistenplatz 4
5	SPD	Steffan, Karl-Heinz	Reservelistenplatz 5
6	SPD	Hesse, Angelika	Reservelistenplatz 6
7	CDU	Osmann, Denis	Reservelistenplatz 1
8	CDU	Breuckmann, Ludgerus	Reservelistenplatz 2
9	CDU	Paß, Ingeborg	Reservelistenplatz 3
10	CDU	Wischermann, Hermann	Reservelistenplatz 4
11	CDU	Paßgang, Walter	Reservelistenplatz 5
12	DIE LINKE	Schucker, Rainer	Reservelistenplatz 1
13	GRÜNE	Kauenhowen, Eva	Reservelistenplatz 1
14	BOB	Mellis, Karl-Heinz	Reservelistenplatz 1
15	BOB	Panek, Edgar	Reservelistenplatz 2

## Zusammenstellung der Ergebnisse Ratswahl am 25.05.2014

Gemeinde Stadt Oberhausen
Land Nordrhein-Westfalen

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
1	119000	0101 Stadtmitte-Süd	1287	82	0	1369	346	0	346	13	333	D 1 SPD Telli, Ercan Erzuman	140
												D 2 CDU Lenz, Eugen	105
												D 3 GRÜNE Laß, Heike	24
												D 4 DIE LINKE Bicici, Zeynep	33
												D 5 FDP Runkler, Hans-Otto	4
												D 6 DIE VIOLETTEN Wädlich, Claudia	3
												D 7 BOB Assi, Brou Guy	24
2	119000	0102 Stadtmitte-Süd	1542	191	0	1733	441	0	441	15	426	D 1 SPD Telli, Ercan Erzuman	131
												D 2 CDU Lenz, Eugen	145
												D 3 GRÜNE Laß, Heike	46
												D 4 DIE LINKE Bicici, Zeynep	56
												D 5 FDP Runkler, Hans-Otto	24
												D 6 DIE VIOLETTEN Wädlich, Claudia	2
												D 7 BOB Assi, Brou Guy	22
3	119000	0103 Stadtmitte-Süd	1192	166	0	1358	294	0	294	6	288	D 1 SPD Telli, Ercan Erzuman	92
												D 2 CDU Lenz, Eugen	94
												D 3 GRÜNE Laß, Heike	29
												D 4 DIE LINKE Bicici, Zeynep	35
												D 5 FDP Runkler, Hans-Otto	13
												D 6 DIE VIOLETTEN Wädlich, Claudia	5
												D 7 BOB Assi, Brou Guy	20
4	119000	0104 Stadtmitte-Süd	1185	109	0	1294	381	0	381	7	374	D 1 SPD Telli, Ercan Erzuman	144
												D 2 CDU Lenz, Eugen	111
												D 3 GRÜNE Laß, Heike	26

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wallivolschage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 4 DIE LINKE Bicici, Zeynep	43
												D 5 FDP Runkler, Hans-Otto	6
												D 6 DIE VIOLETTEN Wädlich, Claudia	7
												D 7 BOB Assi, Brou Guy	37
5	119000	9001 Briefwahl Stadtmitte-Süd	0	0	0	0	0	508	508	7	501	D 1 SPD Telli, Ercan Erzuman	142
												D 2 CDU Lenz, Eugen	230
												D 3 GRÜNE Laß, Heike	34
												D 4 DIE LINKE Bicici, Zeynep	33
												D 5 FDP Runkler, Hans-Otto	12
												D 6 DIE VIOLETTEN Wädlich, Claudia	10
												D 7 BOB Assi, Brou Guy	40
6	119000	01 Stadtmitte-Süd	5206	548	0	5754	1462	508	1970	48	1922	D 1 SPD Telli, Ercan Erzuman	649
												D 2 CDU Lenz, Eugen	685
												D 3 GRÜNE Laß, Heike	159
												D 4 DIE LINKE Bicici, Zeynep	200
												D 5 FDP Runkler, Hans-Otto	59
												D 6 DIE VIOLETTEN Wädlich, Claudia	27
												D 7 BOB Assi, Brou Guy	143
7	119000	0201 Stadtmitte-Nord	1370	217	0	1587	550	2	552	6	546	D 1 SPD Bramorski, Stephan	162
												D 2 CDU Schmidt, Georgis	142
												D 3 GRÜNE Lieber, Linda	78
												D 4 DIE LINKE Marx, Petra	48
												D 5 FDP Runkler, Edith	11
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Rainer Georg Ullrich	3
												D 7 BOB Walther, Andrea-Cora	102
8	119000	0202 Stadtmitte-Nord	1113	90	0	1203	282	0	282	5	277	D 1 SPD Bramorski, Stephan	83

Lfd Nr	Statistische	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wanivorschage	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 2 CDU Schmidt, Georgis	86
												D 3 GRÜNE Lieber, Linda	29
												D 4 DIE LINKE Marx, Petra	44
												D 5 FDP Runkler, Edith	14
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Rainer Georg Ullrich	3
												D 7 BOB Walther, Andrea-Cora	18
9	119000	0203 Stadtmitte-Nord	1196	141	0	1337	339	0	339	31	308	D 1 SPD Bramorski, Stephan	108
												D 2 CDU Schmidt, Georgis	82
												D 3 GRÜNE Lieber, Linda	31
												D 4 DIE LINKE Marx, Petra	48
												D 5 FDP Runkler, Edith	11
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Rainer Georg Ullrich	3
												D 7 BOB Walther, Andrea-Cora	25
10	119000	0204 Stadtmitte-Nord	1073	137	0	1210	332	0	332	5	327	D 1 SPD Bramorski, Stephan	118
												D 2 CDU Schmidt, Georgis	84
												D 3 GRÜNE Lieber, Linda	44
												D 4 DIE LINKE Marx, Petra	46
												D 5 FDP Runkler, Edith	8
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Rainer Georg Ullrich	0
												D 7 BOB Walther, Andrea-Cora	27
11	119000	9002 Briefwahl Stadtmitte Nord	0	0	0	0	0	536	536	11	525	D 1 SPD Bramorski, Stephan	187
												D 2 CDU Schmidt, Georgis	169
												D 3 GRÜNE Lieber, Linda	55
												D 4 DIE LINKE Marx, Petra	46
												D 5 FDP Runkler, Edith	12
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Rainer Georg Ullrich	7

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wanivorschage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB Walther, Andrea-Cora	49
12	119000	02 Stadtmitte-Nord	4752	585	0	5337	1503	538	2041	58	1983	D 1 SPD Bramorski, Stephan	658
												D 2 CDU Schmidt, Georgis	563
												D 3 GRÜNE Lieber, Linda	237
												D 4 DIE LINKE Marx, Petra	232
												D 5 FDP Runkler, Edith	56
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Rainer Georg Ullrich	16
												D 7 BOB Walther, Andrea-Cora	221
13	119000	0301 Brücktor	989	123	0	1112	341	0	341	10	331	D 1 SPD Wolter, Horst	116
												D 2 CDU Schranz, Daniel	105
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Heiko	37
												D 4 DIE LINKE Sarrafi, Ramin Rene	41
												D 5 FDP Herfs, Liane	9
												D 7 BOB de Saint Genois de Grand Breucq, Stefanie	23
14	119000	0302 Brücktor	999	138	0	1137	377	0	377	11	366	D 1 SPD Wolter, Horst	127
												D 2 CDU Schranz, Daniel	102
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Heiko	43
												D 4 DIE LINKE Sarrafi, Ramin Rene	50
												D 5 FDP Herfs, Liane	8
												D 7 BOB de Saint Genois de Grand Breucq, Stefanie	36
15	119000	0303 Brücktor	898	72	0	970	305	0	305	12	293	D 1 SPD Wolter, Horst	116
												D 2 CDU Schranz, Daniel	82
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Heiko	36
												D 4 DIE LINKE Sarrafi, Ramin Rene	30
												D 5 FDP Herfs, Liane	4

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach §	Insge-	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	samt (A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
			A1	A2	А3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB de Saint Genois de Grand Breucq, Stefanie	25
16	119000	0304 Brücktor	1025	112	0	1137	326	0	326	11	315	D 1 SPD Wolter, Horst	121
												D 2 CDU Schranz, Daniel	79
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Heiko	46
												D 4 DIE LINKE Sarrafi, Ramin Rene	41
												D 5 FDP Herfs, Liane	3
												D 7 BOB de Saint Genois de Grand Breucq, Stefanie	25
17	119000	0305 Brücktor	937	66	0	1003	242	0	242	17	225	D 1 SPD Wolter, Horst	94
												D 2 CDU Schranz, Daniel	65
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Heiko	21
												D 4 DIE LINKE Sarrafi, Ramin Rene	23
												D 5 FDP Herfs, Liane	3
												D 7 BOB de Saint Genois de Grand Breucq, Stefanie	19
18	119000	9003 Briefwahl Brücktor	0	0	0	0	0	483	483	8	475	D 1 SPD Wolter, Horst	160
												D 2 CDU Schranz, Daniel	176
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Heiko	48
												D 4 DIE LINKE Sarrafi, Ramin Rene	40
												D 5 FDP Herfs, Liane	17
												D 7 BOB de Saint Genois de Grand Breucq, Stefanie	34
19	119000	03 Brücktor	4848	511	0	5359	1591	483	2074	69	2005	D 1 SPD Wolter, Horst	734
												D 2 CDU Schranz, Daniel	609
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Heiko	231
												D 4 DIE LINKE Sarrafi, Ramin Rene	225
												D 5 FDP Herfs, Liane	44

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialien auf die wallivorschage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB de Saint Genois de Grand Breucq, Stefanie	162
20	119000	0401 Borbeck	866	134	0	1000	330	0	330	9	321	D 1 SPD Werner, Yannah	80
												D 2 CDU Hausmann-Peters, Gundula	138
												D 3 GRÜNE Wilke, Volker	34
												D 4 DIE LINKE Hansen, Heike	35
												D 5 FDP Schuler, Anneliese	10
												D 7 BOB Vogel, Friedhelm	24
21	119000	0402 Borbeck	967	121	0	1088	325	0	325	10	315	D 1 SPD Werner, Yannah	121
												D 2 CDU Hausmann-Peters, Gundula	92
												D 3 GRÜNE Wilke, Volker	23
												D 4 DIE LINKE Hansen, Heike	25
												D 5 FDP Schuler, Anneliese	27
												D 7 BOB Vogel, Friedhelm	27
22	119000	0403 Borbeck	1162	127	0	1289	472	0	472	9	463	D 1 SPD Werner, Yannah	189
												D 2 CDU Hausmann-Peters, Gundula	152
												D 3 GRÜNE Wilke, Volker	33
												D 4 DIE LINKE Hansen, Heike	38
												D 5 FDP Schuler, Anneliese	25
												D 7 BOB Vogel, Friedhelm	26
23	119000	0404 Borbeck	972	74	0	1046	235	0	235	8	227	D 1 SPD Werner, Yannah	105
												D 2 CDU Hausmann-Peters, Gundula	57
												D 3 GRÜNE Wilke, Volker	23
												D 4 DIE LINKE Hansen, Heike	17
												D 5 FDP Schuler, Anneliese	9
												D 7 BOB Vogel, Friedhelm	16
24	119000	0405 Borbeck	1023	84	0	1107	290	0	290	11	279	D 1 SPD Werner, Yannah	140

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	BCZIIK					raneri adi die Wanivorseniage	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 2 CDU Hausmann-Peters, Gundula	60
												D 3 GRÜNE Wilke, Volker	21
												D 4 DIE LINKE Hansen, Heike	23
												D 5 FDP Schuler, Anneliese	7
												D 7 BOB Vogel, Friedhelm	28
25	119000	9004 Briefwahl Borbeck	0	0	0	0	0	509	509	11	498	D 1 SPD Werner, Yannah	200
												D 2 CDU Hausmann-Peters, Gundula	162
												D 3 GRÜNE Wilke, Volker	44
												D 4 DIE LINKE Hansen, Heike	37
												D 5 FDP Schuler, Anneliese	17
												D 7 BOB Vogel, Friedhelm	38
26	119000	04 Borbeck	4990	540	0	5530	1652	509	2161	58	2103	D 1 SPD Werner, Yannah	835
												D 2 CDU Hausmann-Peters, Gundula	661
												D 3 GRÜNE Wilke, Volker	178
												D 4 DIE LINKE Hansen, Heike	175
												D 5 FDP Schuler, Anneliese	95
												D 7 BOB Vogel, Friedhelm	159
27	119000	0501 Schlad	980	84	0	1064	351	0	351	3	348	D 1 SPD Dröhne, Manuel	137
												D 2 CDU Benter, Christian	115
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Diana	29
												D 4 DIE LINKE Imlau, Hartmut	35
												D 5 FDP Hoff, Marc Oliver	3
												D 7 BOB Bruckhoff, Peter	29
28	119000	0502 Schlad	959	92	0	1051	310	0	310	4	306	D 1 SPD Dröhne, Manuel	139
												D 2 CDU Benter, Christian	91
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Diana	19
												D 4 DIE LINKE Imlau, Hartmut	27

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ianeri adi die Wanivorsenage	
			A1	A2	А3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Hoff, Marc Oliver	3
												D 7 BOB Bruckhoff, Peter	27
29	119000	0503 Schlad	1137	119	0	1256	468	1	469	9	460	D 1 SPD Dröhne, Manuel	200
												D 2 CDU Benter, Christian	145
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Diana	29
												D 4 DIE LINKE Imlau, Hartmut	29
												D 5 FDP Hoff, Marc Oliver	17
												D 7 BOB Bruckhoff, Peter	40
30	119000	0504 Schlad	1099	101	0	1200	394	0	394	7	387	D 1 SPD Dröhne, Manuel	173
												D 2 CDU Benter, Christian	93
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Diana	24
												D 4 DIE LINKE Imlau, Hartmut	48
												D 5 FDP Hoff, Marc Oliver	15
												D 7 BOB Bruckhoff, Peter	34
31	119000	0505 Schlad	962	117	0	1079	379	0	379	9	370	D 1 SPD Dröhne, Manuel	167
												D 2 CDU Benter, Christian	106
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Diana	24
												D 4 DIE LINKE Imlau, Hartmut	28
												D 5 FDP Hoff, Marc Oliver	9
												D 7 BOB Bruckhoff, Peter	36
32	119000	9005 Briefwahl Schlad	0	0	0	0	0	486	486	11	475	D 1 SPD Dröhne, Manuel	172
												D 2 CDU Benter, Christian	166
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Diana	39
												D 4 DIE LINKE Imlau, Hartmut	34
												D 5 FDP Hoff, Marc Oliver	14
												D 7 BOB Bruckhoff, Peter	50
33	119000	05 Schlad	5137	513	0	5650	1902	487	2389	43	2346	D 1 SPD Dröhne, Manuel	988
												D 2 CDU Benter, Christian	716
												D 3 GRÜNE Hoffmann, Diana	164

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wanivorschlage	
			A1	A2	А3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 4 DIE LINKE Imlau, Hartmut	201
												D 5 FDP Hoff, Marc Oliver	61
												D 7 BOB Bruckhoff, Peter	216
34	119000	0601 Vennepoth	959	101	0	1060	321	0	321	7	314	D 1 SPD Radtke, Dorothee	162
												D 2 CDU Nakot, Werner	62
												D 3 GRÜNE Jarczewski, Iwona	26
												D 4 DIE LINKE Goeke, Martin	29
												D 5 FDP Grochowski, Jutta	6
												D 7 BOB Loose, Thorsten	29
35	119000	0602 Vennepoth	939	120	0	1059	410	0	410	6	404	D 1 SPD Radtke, Dorothee	161
												D 2 CDU Nakot, Werner	141
												D 3 GRÜNE Jarczewski, Iwona	37
												D 4 DIE LINKE Goeke, Martin	32
												D 5 FDP Grochowski, Jutta	8
												D 7 BOB Loose, Thorsten	25
36	119000	0603 Vennepoth	1105	103	0	1208	429	0	429	5	424	D 1 SPD Radtke, Dorothee	186
												D 2 CDU Nakot, Werner	130
												D 3 GRÜNE Jarczewski, Iwona	31
												D 4 DIE LINKE Goeke, Martin	32
												D 5 FDP Grochowski, Jutta	8
												D 7 BOB Loose, Thorsten	37
37	119000	0604 Vennepoth	1061	127	0	1188	500	2	502	9	493	D 1 SPD Radtke, Dorothee	234
												D 2 CDU Nakot, Werner	155
												D 3 GRÜNE Jarczewski, Iwona	31
												D 4 DIE LINKE Goeke, Martin	27
												D 5 FDP Grochowski, Jutta	11
												D 7 BOB Loose, Thorsten	35
38	119000	0605 Vennepoth	983	93	0	1076	336	0	336	4	332	D 1 SPD Radtke, Dorothee	146
												D 2 CDU Nakot, Werner	96

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die Wariivorschlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 3 GRÜNE Jarczewski, Iwona	30
												D 4 DIE LINKE Goeke, Martin	23
												D 5 FDP Grochowski, Jutta	8
												D 7 BOB Loose, Thorsten	29
39	119000	9006 Briefwahl Vennepoth	0	0	0	0	0	510	510	13	497	D 1 SPD Radtke, Dorothee	204
												D 2 CDU Nakot, Werner	202
												D 3 GRÜNE Jarczewski, Iwona	29
												D 4 DIE LINKE Goeke, Martin	17
												D 5 FDP Grochowski, Jutta	7
												D 7 BOB Loose, Thorsten	38
40	119000	06 Vennepoth	5047	544	0	5591	1996	512	2508	44	2464	D 1 SPD Radtke, Dorothee	1093
												D 2 CDU Nakot, Werner	786
												D 3 GRÜNE Jarczewski, Iwona	184
												D 4 DIE LINKE Goeke, Martin	160
												D 5 FDP Grochowski, Jutta	48
												D 7 BOB Loose, Thorsten	193

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					raneri dai die wanivorschiage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
41	119000	0701 Dümpten	843	128	0	971	323	1	324	25	299	D 1 SPD Pascheberg, René Benjamin	92
												D 2 CDU Wissing, Matthias	105
												D 3 GRÜNE Witzmann, Klaus	38
												D 4 DIE LINKE Karacelik, Yusuf	30
												D 5 FDP Herfs, Gerd	9
												D 7 BOB Straka-Wilger, Jakub	25
42	119000	0702 Dümpten	954	137	0	1091	384	0	384	6	378	D 1 SPD Pascheberg, René Benjamin	145
												D 2 CDU Wissing, Matthias	135
												D 3 GRÜNE Witzmann, Klaus	21
												D 4 DIE LINKE Karacelik, Yusuf	35
												D 5 FDP Herfs, Gerd	14
												D 7 BOB Straka-Wilger, Jakub	28
43	119000	0703 Dümpten	904	97	0	1001	307	0	307	10	297	D 1 SPD Pascheberg, René Benjamin	118
												D 2 CDU Wissing, Matthias	84
												D 3 GRÜNE Witzmann, Klaus	24
												D 4 DIE LINKE Karacelik, Yusuf	36
												D 5 FDP Herfs, Gerd	11
												D 7 BOB Straka-Wilger, Jakub	24
44	119000	0704 Dümpten	946	137	0	1083	350	0	350	5	345	D 1 SPD Pascheberg, René Benjamin	116
												D 2 CDU Wissing, Matthias	119
												D 3 GRÜNE Witzmann, Klaus	33
												D 4 DIE LINKE Karacelik, Yusuf	27
												D 5 FDP Herfs, Gerd	7
												D 7 BOB Straka-Wilger, Jakub	43
45	119000	0705 Dümpten	905	141	0	1046	298	0	298	4	294	D 1 SPD Pascheberg, René Benjamin	100
												D 2 CDU Wissing, Matthias	105

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen		,		Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W"	mit Sperrver- merk "W"	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	Scriiusseij		(Wahlschein)	(Wahlschein)	A3	A	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
									_	-		D 3 GRÜNE Witzmann, Klaus	35
												D 4 DIE LINKE Karacelik, Yusuf	22
												D 5 FDP Herfs, Gerd	6
												D 7 BOB Straka-Wilger, Jakub	26
46	119000	0706 Dümpten	771	101	0	872	344	2	346	6	340	D 1 SPD Pascheberg, René Benjamin	117
												D 2 CDU Wissing, Matthias	133
												D 3 GRÜNE Witzmann, Klaus	31
												D 4 DIE LINKE Karacelik, Yusuf	23
												D 5 FDP Herfs, Gerd	8
												D 7 BOB Straka-Wilger, Jakub	28
47	119000	9007 Briefwahl Dümpten	0	0	0	0	0	703	703	11	692	D 1 SPD Pascheberg, René Benjamin	243
												D 2 CDU Wissing, Matthias	288
												D 3 GRÜNE Witzmann, Klaus	54
												D 4 DIE LINKE Karacelik, Yusuf	49
												D 5 FDP Herfs, Gerd	10
												D 7 BOB Straka-Wilger, Jakub	48
48	119000	07 Dümpten	5323	741	0	6064	2006	706	2712	67	2645	D 1 SPD Pascheberg, René Benjamin	931
												D 2 CDU Wissing, Matthias	969
												D 3 GRÜNE Witzmann, Klaus	236
												D 4 DIE LINKE Karacelik, Yusuf	222
												D 5 FDP Herfs, Gerd	65
												D 7 BOB Straka-Wilger, Jakub	222
49	119000	0801 Styrum	922	105	0	1027	332	0	332	11	321	D 1 SPD Halbauer, Imke Doerte	103
												D 2 CDU Köhler, Hans-Jürgen	100
												D 3 GRÜNE Plew, Peter	30
												D 4 DIE LINKE Kirsten, Hilde- gard	48

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialien auf die wanivolschlage	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Arlt, Gerd Eduard	19
												D 7 BOB Stienen, Klaus	21
50	119000	0802 Styrum	862	84	0	946	279	0	279	2	277	D 1 SPD Halbauer, Imke Doerte	114
												D 2 CDU Köhler, Hans-Jürgen	94
												D 3 GRÜNE Plew, Peter	19
												D 4 DIE LINKE Kirsten, Hildegard	22
												D 5 FDP Arlt, Gerd Eduard	8
												D 7 BOB Stienen, Klaus	20
51	119000	0803 Styrum	875	114	0	989	271	0	271	5	266	D 1 SPD Halbauer, Imke Doerte	97
												D 2 CDU Köhler, Hans-Jürgen	92
												D 3 GRÜNE Plew, Peter	27
												D 4 DIE LINKE Kirsten, Hildegard	27
												D 5 FDP Arlt, Gerd Eduard	7
												D 7 BOB Stienen, Klaus	16
52	119000	0804 Styrum	968	189	0	1157	461	0	461	5	456	D 1 SPD Halbauer, Imke Doerte	144
												D 2 CDU Köhler, Hans-Jürgen	202
												D 3 GRÜNE Plew, Peter	37
												D 4 DIE LINKE Kirsten, Hildegard	38
												D 5 FDP Arlt, Gerd Eduard	8
												D 7 BOB Stienen, Klaus	27
53	119000	0805 Styrum	1296	167	0	1463	518	0	518	7	511	D 1 SPD Halbauer, Imke Doerte	159
												D 2 CDU Köhler, Hans-Jürgen	196
												D 3 GRÜNE Plew, Peter	56
												D 4 DIE LINKE Kirsten, Hildegard	51
												D 5 FDP Arlt, Gerd Eduard	19
												D 7 BOB Stienen, Klaus	30

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					idiicii dai die Waliivoisciilage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
54	119000	9008 Briefwahl Styrum	0	0	0	0	0	638	638	9	629	D 1 SPD Halbauer, Imke Doerte	195
												D 2 CDU Köhler, Hans-Jürgen	253
												D 3 GRÜNE Plew, Peter	57
												D 4 DIE LINKE Kirsten, Hildegard	51
												D 5 FDP Arlt, Gerd Eduard	20
												D 7 BOB Stienen, Klaus	53
55	119000	08 Styrum	4923	659	0	5582	1861	638	2499	39	2460	D 1 SPD Halbauer, Imke Doerte	812
												D 2 CDU Köhler, Hans-Jürgen	937
												D 3 GRÜNE Plew, Peter	226
												D 4 DIE LINKE Kirsten, Hildegard	237
												D 5 FDP Arlt, Gerd Eduard	81
												D 7 BOB Stienen, Klaus	167
56	119000	0901 Alstaden-Ost	728	56	0	784	273	0	273	5	268	D 1 SPD Schneider, Detlef Alois	103
												D 2 CDU Dubbert, Karin	97
												D 3 GRÜNE Aksünger, Ertekin	20
												D 4 DIE LINKE Pusch, Jörg	24
												D 5 FDP Tauhardt, Jens Dieter Sven	6
												D 7 BOB Karschti, Edith	18
57	119000	0902 Alstaden-Ost	900	119	0	1019	302	0	302	4	298	D 1 SPD Schneider, Detlef Alois	80
												D 2 CDU Dubbert, Karin	143
												D 3 GRÜNE Aksünger, Ertekin	30
												D 4 DIE LINKE Pusch, Jörg	25
												D 5 FDP Tauhardt, Jens Dieter Sven	6
												D 7 BOB Karschti, Edith	14
58	119000	0903 Alstaden-Ost	1079	152	0	1231	438	0	438	8	430	D 1 SPD Schneider, Detlef Alois	158
												D 2 CDU Dubbert, Karin	156

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlbei	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 3 GRÜNE Aksünger, Ertekin	30
												D 4 DIE LINKE Pusch, Jörg	32
												D 5 FDP Tauhardt, Jens Dieter Sven	12
												D 7 BOB Karschti, Edith	42
59	119000	0904 Alstaden-Ost	1019	141	0	1160	487	1	488	12	476	D 1 SPD Schneider, Detlef Alois	150
												D 2 CDU Dubbert, Karin	199
												D 3 GRÜNE Aksünger, Ertekin	38
												D 4 DIE LINKE Pusch, Jörg	36
												D 5 FDP Tauhardt, Jens Dieter Sven	11
												D 7 BOB Karschti, Edith	42
60	119000	0905 Alstaden-Ost	1077	121	0	1198	423	0	423	4	419	D 1 SPD Schneider, Detlef Alois	188
												D 2 CDU Dubbert, Karin	110
												D 3 GRÜNE Aksünger, Ertekin	30
												D 4 DIE LINKE Pusch, Jörg	41
												D 5 FDP Tauhardt, Jens Dieter Sven	14
												D 7 BOB Karschti, Edith	36
61	119000	9009 Briefwahl Alstaden-Ost	0	0	0	0	0	539	539	27	512	D 1 SPD Schneider, Detlef Alois	197
												D 2 CDU Dubbert, Karin	203
												D 3 GRÜNE Aksünger, Ertekin	37
												D 4 DIE LINKE Pusch, Jörg	36
												D 5 FDP Tauhardt, Jens Dieter Sven	14
												D 7 BOB Karschti, Edith	25
62	119000	09 Alstaden-Ost	4803	589	0	5392	1923	540	2463	60	2403	D 1 SPD Schneider, Detlef Alois	876
												D 2 CDU Dubbert, Karin	908
												D 3 GRÜNE Aksünger, Ertekin	185
												D 4 DIE LINKE Pusch, Jörg	194

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach §	Insge- samt (A1	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Tauhardt, Jens Dieter Sven	63
												D 7 BOB Karschti, Edith	177
63	119000	1001 Alstaden-West	1154	162	0	1316	518	0	518	16	502	D 1 SPD Derksen, René	222
												D 2 CDU Tscharke, Hans	173
												D 3 GRÜNE Hedderich, Anna- Maria	44
												D 4 DIE LINKE Schlemonat, Jörg	28
												D 5 FDP Boos, Regina	9
												D 7 BOB Schröder, Fred	26
64	119000	1002 Alstaden-West	1585	212	0	1797	768	0	768	13	755	D 1 SPD Derksen, René	289
												D 2 CDU Tscharke, Hans	259
												D 3 GRÜNE Hedderich, Anna- Maria	69
												D 4 DIE LINKE Schlemonat, Jörg	57
												D 5 FDP Boos, Regina	31
												D 7 BOB Schröder, Fred	50
65	119000	1003 Alstaden-West	967	88	0	1055	380	0	380	6	374	D 1 SPD Derksen, René	143
												D 2 CDU Tscharke, Hans	110
												D 3 GRÜNE Hedderich, Anna- Maria	24
												D 4 DIE LINKE Schlemonat, Jörg	39
												D 5 FDP Boos, Regina	25
												D 7 BOB Schröder, Fred	33
66	119000	1004 Alstaden-West	1054	103	0	1157	366	0	366	8	358	D 1 SPD Derksen, René	138
												D 2 CDU Tscharke, Hans	111
												D 3 GRÜNE Hedderich, Anna- Maria	33
												D 4 DIE LINKE Schlemonat, Jörg	39
												D 5 FDP Boos, Regina	13
												D 7 BOB Schröder, Fred	24

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wanivorschlage	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
67	119000	1005 Alstaden-West	1054	136	0	1190	590	0	590	10	580	D 1 SPD Derksen, René	227
												D 2 CDU Tscharke, Hans	191
												D 3 GRÜNE Hedderich, Anna- Maria	50
												D 4 DIE LINKE Schlemonat, Jörg	53
												D 5 FDP Boos, Regina	18
												D 7 BOB Schröder, Fred	41
68	119000	9010 Briefwahl Alstaden-West	0	0	0	0	0	640	640	6	634	D 1 SPD Derksen, René	235
												D 2 CDU Tscharke, Hans	224
												D 3 GRÜNE Hedderich, Anna- Maria	45
												D 4 DIE LINKE Schlemonat, Jörg	50
												D 5 FDP Boos, Regina	27
												D 7 BOB Schröder, Fred	53
69	119000	10 Alstaden-West	5814	701	0	6515	2622	640	3262	59	3203	D 1 SPD Derksen, René	1254
												D 2 CDU Tscharke, Hans	1068
												D 3 GRÜNE Hedderich, Anna- Maria	265
												D 4 DIE LINKE Schlemonat, Jörg	266
												D 5 FDP Boos, Regina	123
												D 7 BOB Schröder, Fred	227
70	119000	1101 Alstaden-Nord	1213	96	0	1309	480	0	480	16	464	D 1 SPD Oberste-Kleinbeck, Kirsten	183
												D 2 CDU Weirich, Detlef	135
												D 3 GRÜNE Blanke, Andreas	30
												D 4 DIE LINKE Malyga, Jürgen	56
												D 5 FDP Wolf, Noreen	18
												D 7 BOB Zarco de la Hoz, Eva	42
71	119000	1102 Alstaden-Nord	1084	108	0	1192	380	0	380	4	376	D 1 SPD Oberste-Kleinbeck, Kirsten	154
												D 2 CDU Weirich, Detlef	118

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialieli aui ule vvallivoischlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 3 GRÜNE Blanke, Andreas	33
												D 4 DIE LINKE Malyga, Jürgen	33
												D 5 FDP Wolf, Noreen	8
												D 7 BOB Zarco de la Hoz, Eva	30
72	119000	1103 Alstaden-Nord	993	112	0	1105	318	0	318	6	312	D 1 SPD Oberste-Kleinbeck, Kirsten	132
												D 2 CDU Weirich, Detlef	103
												D 3 GRÜNE Blanke, Andreas	26
												D 4 DIE LINKE Malyga, Jürgen	23
												D 5 FDP Wolf, Noreen	5
												D 7 BOB Zarco de la Hoz, Eva	23
73	119000	1104 Alstaden-Nord	982	77	0	1059	232	0	232	10	222	D 1 SPD Oberste-Kleinbeck, Kirsten	99
												D 2 CDU Weirich, Detlef	55
												D 3 GRÜNE Blanke, Andreas	13
												D 4 DIE LINKE Malyga, Jürgen	31
												D 5 FDP Wolf, Noreen	4
												D 7 BOB Zarco de la Hoz, Eva	20
74	119000	9011 Briefwahl Alstaden-Nord	0	0	0	0	0	380	380	4	376	D 1 SPD Oberste-Kleinbeck, Kirsten	151
												D 2 CDU Weirich, Detlef	115
												D 3 GRÜNE Blanke, Andreas	28
												D 4 DIE LINKE Malyga, Jürgen	36
												D 5 FDP Wolf, Noreen	12
												D 7 BOB Zarco de la Hoz, Eva	34
75	119000	11 Alstaden-Nord	4272	393	0	4665	1410	380	1790	40	1750	D 1 SPD Oberste-Kleinbeck, Kirsten	719
											·	D 2 CDU Weirich, Detlef	526
												D 3 GRÜNE Blanke, Andreas	130
												D 4 DIE LINKE Malyga, Jürgen	179

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen		·		Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialien auf die wallivolschage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Wolf, Noreen	47
												D 7 BOB Zarco de la Hoz, Eva	149
76	119000	1201 Lirich-Süd	920	83	0	1003	315	0	315	7	308	D 1 SPD Bongers, Sonja	116
												D 2 CDU Stenkamp, Dominik	103
												D 3 GRÜNE Ilhan, Nuran	26
												D 4 DIE LINKE Helvali, Raci	31
												D 5 FDP Sinop, Bayram	6
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Karin	8
												D 7 BOB Bernet, Mark	18
77	119000	1202 Lirich-Süd	759	68	0	827	213	0	213	1	212	D 1 SPD Bongers, Sonja	97
												D 2 CDU Stenkamp, Dominik	49
												D 3 GRÜNE Ilhan, Nuran	20
												D 4 DIE LINKE Helvali, Raci	24
												D 5 FDP Sinop, Bayram	4
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Karin	2
												D 7 BOB Bernet, Mark	16
78	119000	1203 Lirich-Süd	714	23	0	737	153	0	153	4	149	D 1 SPD Bongers, Sonja	74
												D 2 CDU Stenkamp, Dominik	34
												D 3 GRÜNE Ilhan, Nuran	10
												D 4 DIE LINKE Helvali, Raci	22
												D 5 FDP Sinop, Bayram	2
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Karin	1
												D 7 BOB Bernet, Mark	6
79	119000	1204 Lirich-Süd	1146	66	0	1212	268	0	268	6	262	D 1 SPD Bongers, Sonja	109
												D 2 CDU Stenkamp, Dominik	64
												D 3 GRÜNE Ilhan, Nuran	18
												D 4 DIE LINKE Helvali, Raci	43

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen		Abgegebene Stimmen				
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen	
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	merk "W"	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die Wariivolschlage		
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx	
												D 5 FDP Sinop, Bayram	4	
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Karin	2	
												D 7 BOB Bernet, Mark	22	
80	119000	1205 Lirich-Süd	995	65	0	1060	235	0	235	1	234	D 1 SPD Bongers, Sonja	77	
												D 2 CDU Stenkamp, Dominik	69	
												D 3 GRÜNE Ilhan, Nuran	32	
												D 4 DIE LINKE Helvali, Raci	28	
												D 5 FDP Sinop, Bayram	5	
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Karin	5	
												D 7 BOB Bernet, Mark	18	

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte		Wähler/innen		Abgegebene Stimmen				
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wallivolschlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
81	119000	9012 Briefwahl Lirich-Süd	0	0	0	0	0	263	263	4	259	D 1 SPD Bongers, Sonja	116
												D 2 CDU Stenkamp, Dominik	72
												D 3 GRÜNE Ilhan, Nuran	11
												D 4 DIE LINKE Helvali, Raci	34
												D 5 FDP Sinop, Bayram	7
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Karin	4
												D 7 BOB Bernet, Mark	15
82	119000	12 Lirich-Süd	4534	305	0	4839	1184	263	1447	23	1424	D 1 SPD Bongers, Sonja	589
												D 2 CDU Stenkamp, Dominik	391
												D 3 GRÜNE Ilhan, Nuran	117
												D 4 DIE LINKE Helvali, Raci	182
												D 5 FDP Sinop, Bayram	28
												D 6 DIE VIOLETTEN Schäfer, Karin	22
												D 7 BOB Bernet, Mark	95
83	119000	1301 Lirich-Nord	1220	146	0	1366	444	0	444	11	. 433	D 1 SPD Sahin, Bülent	171
												D 2 CDU Erkens, Daniel	134
												D 3 GRÜNE Kremer, Sabine	32
												D 4 DIE LINKE Hake, Michael Josef	40
												D 5 FDP Dr. Bonmann, Karl Heinrich	15
												D 6 DIE VIOLETTEN Gebauer, Frank	3
												D 7 BOB Karschti, Albert	38
84	119000	1302 Lirich-Nord	1123	85	0	1208	315	0	315	3	312	D 1 SPD Sahin, Bülent	129
												D 2 CDU Erkens, Daniel	86
												D 3 GRÜNE Kremer, Sabine	24
												D 4 DIE LINKE Hake, Michael Josef	33

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen		Abgegebene Stimmen				
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen	
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wariivorschlage		
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx	
												D 5 FDP Dr. Bonmann, Karl Heinrich	10	
												D 6 DIE VIOLETTEN Gebauer, Frank	6	
												D 7 BOB Karschti, Albert	24	
85	119000	1303 Lirich-Nord	1289	97	0	1386	366	0	366	7	359	D 1 SPD Sahin, Bülent	136	
												D 2 CDU Erkens, Daniel	108	
												D 3 GRÜNE Kremer, Sabine	29	
												D 4 DIE LINKE Hake, Michael Josef	38	
												D 5 FDP Dr. Bonmann, Karl Heinrich	19	
												D 6 DIE VIOLETTEN Gebauer, Frank	4	
												D 7 BOB Karschti, Albert	25	
86	119000	1304 Lirich-Nord	938	71	0	1009	274	0	274	2	272	D 1 SPD Sahin, Bülent	102	
												D 2 CDU Erkens, Daniel	63	
												D 3 GRÜNE Kremer, Sabine	24	
												D 4 DIE LINKE Hake, Michael Josef	41	
												D 5 FDP Dr. Bonmann, Karl Heinrich	14	
												D 6 DIE VIOLETTEN Gebauer, Frank	4	
												D 7 BOB Karschti, Albert	24	
87	119000	9013 Briefwahl Lirich-Nord	0	0	0	0	0	374	374	6	368	D 1 SPD Sahin, Bülent	155	
												D 2 CDU Erkens, Daniel	107	
												D 3 GRÜNE Kremer, Sabine	32	
												D 4 DIE LINKE Hake, Michael Josef	24	
												D 5 FDP Dr. Bonmann, Karl Heinrich	17	

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 6 DIE VIOLETTEN Gebauer, Frank	4
												D 7 BOB Karschti, Albert	29
88	119000	13 Lirich-Nord	4570	399	0	4969	1399	374	1773	29	1744	D 1 SPD Sahin, Bülent	693
												D 2 CDU Erkens, Daniel	498
												D 3 GRÜNE Kremer, Sabine	141
												D 4 DIE LINKE Hake, Michael Josef	176
												D 5 FDP Dr. Bonmann, Karl Heinrich	75
												D 6 DIE VIOLETTEN Gebauer, Frank	21
												D 7 BOB Karschti, Albert	140
89	119000	1401 Buschhausen	1042	77	0	1119	414	0	414	8	406	D 1 SPD Emmerich, Karl-Heinz	163
												D 2 CDU Müthing, Christa	108
												D 3 GRÜNE Luchmann, Volker	49
												D 4 DIE LINKE Ipek, Nalan	35
												D 5 FDP Dr. Grochowski, Horst	5
												D 7 BOB Mersmann, Ingo	46
90	119000	1402 Buschhausen	1131	114	0	1245	469	0	469	7	462	D 1 SPD Emmerich, Karl-Heinz	189
												D 2 CDU Müthing, Christa	137
												D 3 GRÜNE Luchmann, Volker	49
												D 4 DIE LINKE Ipek, Nalan	35
												D 5 FDP Dr. Grochowski, Horst	14
												D 7 BOB Mersmann, Ingo	38
91	119000	1403 Buschhausen	981	121	0	1102	327	0	327	4	323	D 1 SPD Emmerich, Karl-Heinz	137
												D 2 CDU Müthing, Christa	100
												D 3 GRÜNE Luchmann, Volker	19
												D 4 DIE LINKE Ipek, Nalan	24
												D 5 FDP Dr. Grochowski, Horst	17

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	BEZIIK					idien da vanvoischage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB Mersmann, Ingo	26
92	119000	1404 Buschhausen	971	143	0	1114	406	0	406	3	403	D 1 SPD Emmerich, Karl-Heinz	164
												D 2 CDU Müthing, Christa	131
												D 3 GRÜNE Luchmann, Volker	32
												D 4 DIE LINKE Ipek, Nalan	31
												D 5 FDP Dr. Grochowski, Horst	8
												D 7 BOB Mersmann, Ingo	37
93	119000	1405 Buschhausen	885	81	0	966	278	0	278	2	276	D 1 SPD Emmerich, Karl-Heinz	117
												D 2 CDU Müthing, Christa	98
												D 3 GRÜNE Luchmann, Volker	20
												D 4 DIE LINKE Ipek, Nalan	17
												D 5 FDP Dr. Grochowski, Horst	8
												D 7 BOB Mersmann, Ingo	16
94	119000	9014 Briefwahl Buschhausen	0	0	0	0	0	500	500	17	483	D 1 SPD Emmerich, Karl-Heinz	225
												D 2 CDU Müthing, Christa	146
												D 3 GRÜNE Luchmann, Volker	38
												D 4 DIE LINKE Ipek, Nalan	30
												D 5 FDP Dr. Grochowski, Horst	8
												D 7 BOB Mersmann, Ingo	36
95	119000	14 Buschhausen	5010	536	0	5546	1894	500	2394	41	2353	D 1 SPD Emmerich, Karl-Heinz	995
												D 2 CDU Müthing, Christa	720
												D 3 GRÜNE Luchmann, Volker	207
												D 4 DIE LINKE Ipek, Nalan	172
												D 5 FDP Dr. Grochowski, Horst	60
												D 7 BOB Mersmann, Ingo	199
96	119000	1501 Schwarze Heide	1100	120	0	1220	424	1	425	3	422	D 1 SPD Flore, Hermann Man- fred	186
												D 2 CDU Stehr, Simone Tatjana	132
												D 3 GRÜNE Wittmann, Regina	37

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlbei	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	A	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 4 DIE LINKE Mulia, Marc	30
												D 5 FDP Hintzen, Noel Philippe	12
												D 6 DIE VIOLETTEN Schmidt, Detlef Wilhelm	1
												D 7 BOB Schleimer, Stephan	24
97	119000	1502 Schwarze Heide	1279	149	0	1428	498	0	498	5	493	D 1 SPD Flore, Hermann Man- fred	192
												D 2 CDU Stehr, Simone Tatjana	157
												D 3 GRÜNE Wittmann, Regina	46
												D 4 DIE LINKE Mulia, Marc	49
												D 5 FDP Hintzen, Noel Philippe	11
												D 6 DIE VIOLETTEN Schmidt, Detlef Wilhelm	2
												D 7 BOB Schleimer, Stephan	36
98	119000	1503 Schwarze Heide	1034	131	0	1165	379	1	380	6	374	D 1 SPD Flore, Hermann Man- fred	121
												D 2 CDU Stehr, Simone Tatjana	141
												D 3 GRÜNE Wittmann, Regina	34
												D 4 DIE LINKE Mulia, Marc	33
												D 5 FDP Hintzen, Noel Philippe	8
												D 6 DIE VIOLETTEN Schmidt, Detlef Wilhelm	1
												D 7 BOB Schleimer, Stephan	36
99	119000	1504 Schwarze Heide	1084	216	0	1300	376	0	376	17	359	D 1 SPD Flore, Hermann Man- fred	147
												D 2 CDU Stehr, Simone Tatjana	108
												D 3 GRÜNE Wittmann, Regina	32
												D 4 DIE LINKE Mulia, Marc	32
												D 5 FDP Hintzen, Noel Philippe	13
												D 6 DIE VIOLETTEN Schmidt, Detlef Wilhelm	2

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					idien dar die wanvorsenage	
			A1	A2	А3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB Schleimer, Stephan	25
100	119000	9015 Briefwahl Schwarze Heide	0	0	0	0	0	586	586	15	571	D 1 SPD Flore, Hermann Man- fred	255
												D 2 CDU Stehr, Simone Tatjana	187
												D 3 GRÜNE Wittmann, Regina	53
												D 4 DIE LINKE Mulia, Marc	34
												D 5 FDP Hintzen, Noel Philippe	12
												D 6 DIE VIOLETTEN Schmidt, Detlef Wilhelm	5
												D 7 BOB Schleimer, Stephan	25
101	119000	15 Schwarze Heide	4497	616	0	5113	1677	588	2265	46	2219	D 1 SPD Flore, Hermann Man- fred	901
												D 2 CDU Stehr, Simone Tatjana	725
												D 3 GRÜNE Wittmann, Regina	202
												D 4 DIE LINKE Mulia, Marc	178
												D 5 FDP Hintzen, Noel Philippe	56
												D 6 DIE VIOLETTEN Schmidt, Detlef Wilhelm	11
												D 7 BOB Schleimer, Stephan	146
102	119000	1601 Weierheide	1304	115	0	1419	454	1	455	3	452	D 1 SPD Brands, Beatriks Jutta	208
												D 2 CDU Thielen, Johannes Sebastian	130
												D 3 GRÜNE Gödderz, Sandra	33
												D 4 DIE LINKE Steinig, Tobias	32
												D 5 FDP Hintzen, Petra-Andrea	10
												D 7 BOB Muschiol, Karina	39
103	119000	1602 Weierheide	796	132	0	928	297	0	297	8	289	D 1 SPD Brands, Beatriks Jutta	129
												D 2 CDU Thielen, Johannes Sebastian	83
												D 3 GRÜNE Gödderz, Sandra	23
												D 4 DIE LINKE Steinig, Tobias	23

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialien auf die wanivorschlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Hintzen, Petra-Andrea	7
												D 7 BOB Muschiol, Karina	24
104	119000	1603 Weierheide	1325	137	0	1462	383	1	384	3	381	D 1 SPD Brands, Beatriks Jutta	159
												D 2 CDU Thielen, Johannes Sebastian	94
												D 3 GRÜNE Gödderz, Sandra	55
												D 4 DIE LINKE Steinig, Tobias	31
												D 5 FDP Hintzen, Petra-Andrea	8
												D 7 BOB Muschiol, Karina	34
105	119000	1604 Weierheide	938	132	0	1070	429	0	429	7	422	D 1 SPD Brands, Beatriks Jutta	140
												D 2 CDU Thielen, Johannes Sebastian	166
												D 3 GRÜNE Gödderz, Sandra	47
												D 4 DIE LINKE Steinig, Tobias	28
												D 5 FDP Hintzen, Petra-Andrea	17
												D 7 BOB Muschiol, Karina	24
106	119000	9016 Briefwahl Weierheide	0	0	0	0	0	489	489	12	477	D 1 SPD Brands, Beatriks Jutta	195
												D 2 CDU Thielen, Johannes Sebastian	165
												D 3 GRÜNE Gödderz, Sandra	33
												D 4 DIE LINKE Steinig, Tobias	34
												D 5 FDP Hintzen, Petra-Andrea	9
												D 7 BOB Muschiol, Karina	41
107	119000	16 Weierheide	4363	516	0	4879	1563	491	2054	33	2021	D 1 SPD Brands, Beatriks Jutta	831
												D 2 CDU Thielen, Johannes Sebastian	638
												D 3 GRÜNE Gödderz, Sandra	191
												D 4 DIE LINKE Steinig, Tobias	148
												D 5 FDP Hintzen, Petra-Andrea	51
												D 7 BOB Muschiol, Karina	162

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	merk "W"	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	A	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
108	119000	1701 Holten	1335	206	0	1541	519	0	519	7	512	D 1 SPD Brodrick, Helmut	194
												D 2 CDU Heift, Peter	168
												D 3 GRÜNE Schild, Karmen	58
												D 4 DIE LINKE Shabani, Shahin	29
												D 5 FDP Ahls, Simon	15
												D 7 BOB Sommer, Udo	48
109	119000	1702 Holten	1208	124	0	1332	520	0	520	13	507	D 1 SPD Brodrick, Helmut	232
												D 2 CDU Heift, Peter	153
												D 3 GRÜNE Schild, Karmen	47
												D 4 DIE LINKE Shabani, Shahin	26
												D 5 FDP Ahls, Simon	11
												D 7 BOB Sommer, Udo	38
110	119000	1703 Holten	1072	155	0	1227	461	0	461	9	452	D 1 SPD Brodrick, Helmut	189
												D 2 CDU Heift, Peter	151
												D 3 GRÜNE Schild, Karmen	42
												D 4 DIE LINKE Shabani, Shahin	33
												D 5 FDP Ahls, Simon	7
												D 7 BOB Sommer, Udo	30
111	119000	1704 Holten	1215	143	0	1358	403	0	403	4	399	D 1 SPD Brodrick, Helmut	182
												D 2 CDU Heift, Peter	127
												D 3 GRÜNE Schild, Karmen	26
												D 4 DIE LINKE Shabani, Shahin	24
												D 5 FDP Ahls, Simon	12
												D 7 BOB Sommer, Udo	28
112	119000	1705 Holten	1038	115	0	1153	266	1	267	6	261	D 1 SPD Brodrick, Helmut	119
												D 2 CDU Heift, Peter	72
												D 3 GRÜNE Schild, Karmen	22
												D 4 DIE LINKE Shabani, Shahin	23
												D 5 FDP Ahls, Simon	8

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialien auf die wanivolschlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB Sommer, Udo	17
113	119000	9017 Briefwahl Holten	0	0	0	0	0	705	705	17	688	D 1 SPD Brodrick, Helmut	302
												D 2 CDU Heift, Peter	237
												D 3 GRÜNE Schild, Karmen	53
												D 4 DIE LINKE Shabani, Shahin	38
												D 5 FDP Ahls, Simon	16
												D 7 BOB Sommer, Udo	42
114	119000	17 Holten	5868	743	0	6611	2169	706	2875	56	2819	D 1 SPD Brodrick, Helmut	1218
												D 2 CDU Heift, Peter	908
												D 3 GRÜNE Schild, Karmen	248
												D 4 DIE LINKE Shabani, Shahin	173
												D 5 FDP Ahls, Simon	69
												D 7 BOB Sommer, Udo	203
115	119000	1801 Schmachtendorf	1232	148	0	1380	558	0	558	16	542	D 1 SPD Scheffler, Stefan	204
												D 2 CDU Ingendoh, Holger	181
												D 3 GRÜNE Harhoff, Stefan	48
												D 4 DIE LINKE Carstensen, Jens	41
												D 5 FDP Opdenhövel, Christian	27
												D 6 DIE VIOLETTEN Weiß, Markus Wilhelm Karl	1
												D 7 BOB Prystaw, Birgit	40
116	119000	1802 Schmachtendorf	1184	99	0	1283	481	1	482	7	475	D 1 SPD Scheffler, Stefan	222
												D 2 CDU Ingendoh, Holger	132
												D 3 GRÜNE Harhoff, Stefan	37
												D 4 DIE LINKE Carstensen, Jens	39
												D 5 FDP Opdenhövel, Christian	11
												D 6 DIE VIOLETTEN Weiß, Mar- kus Wilhelm Karl	2
												D 7 BOB Prystaw, Birgit	32
117	119000	1803 Schmachtendorf	1119	114	0	1233	467	1	468	5	463	D 1 SPD Scheffler, Stefan	215

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 2 CDU Ingendoh, Holger	155
												D 3 GRÜNE Harhoff, Stefan	22
												D 4 DIE LINKE Carstensen, Jens	32
												D 5 FDP Opdenhövel, Christian	16
												D 6 DIE VIOLETTEN Weiß, Mar- kus Wilhelm Karl	3
												D 7 BOB Prystaw, Birgit	20
118	119000	1804 Schmachtendorf	1042	119	0	1161	464	2	466	9	457	D 1 SPD Scheffler, Stefan	187
												D 2 CDU Ingendoh, Holger	139
												D 3 GRÜNE Harhoff, Stefan	41
												D 4 DIE LINKE Carstensen, Jens	33
												D 5 FDP Opdenhövel, Christian	13
												D 6 DIE VIOLETTEN Weiß, Markus Wilhelm Karl	3
												D 7 BOB Prystaw, Birgit	41
119	119000	1805 Schmachtendorf	1020	168	0	1188	463	0	463	6	457	D 1 SPD Scheffler, Stefan	170
												D 2 CDU Ingendoh, Holger	169
												D 3 GRÜNE Harhoff, Stefan	34
												D 4 DIE LINKE Carstensen, Jens	39
												D 5 FDP Opdenhövel, Christian	15
												D 6 DIE VIOLETTEN Weiß, Mar- kus Wilhelm Karl	4
												D 7 BOB Prystaw, Birgit	26
120	119000	1806 Schmachtendorf	867	154	0	1021	489	0	489	8	481	D 1 SPD Scheffler, Stefan	163
												D 2 CDU Ingendoh, Holger	162
												D 3 GRÜNE Harhoff, Stefan	79
												D 4 DIE LINKE Carstensen, Jens	32
												D 5 FDP Opdenhövel, Christian	19
												D 6 DIE VIOLETTEN Weiß, Markus Wilhelm Karl	1

Lfd		Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	verzeichnis	nach §	Insge-	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	samt (A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB Prystaw, Birgit	25

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					idien dar die wanvorschlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
121	119000	9018 Briefwahl Schmachtendorf	0	0	0	0	0	757	757	15	742	D 1 SPD Scheffler, Stefan	267
												D 2 CDU Ingendoh, Holger	249
												D 3 GRÜNE Harhoff, Stefan	82
												D 4 DIE LINKE Carstensen, Jens	54
												D 5 FDP Opdenhövel, Christian	39
												D 6 DIE VIOLETTEN Weiß, Mar- kus Wilhelm Karl	6
												D 7 BOB Prystaw, Birgit	45
122	119000	18 Schmachtendorf	6464	802	0	7266	2922	761	3683	66	3617	D 1 SPD Scheffler, Stefan	1428
												D 2 CDU Ingendoh, Holger	1187
												D 3 GRÜNE Harhoff, Stefan	343
												D 4 DIE LINKE Carstensen, Jens	270
												D 5 FDP Opdenhövel, Christian	140
												D 6 DIE VIOLETTEN Weiß, Mar- kus Wilhelm Karl	20
												D 7 BOB Prystaw, Birgit	229
123	119000	1901 Sterkrade-Nord	526	116	0	642	303	0	303	4	299	D 1 SPD Flecken, Sebastian	67
												D 2 CDU Rubin, Dirk	161
												D 3 GRÜNE Axt, Norbert	27
												D 4 DIE LINKE Koch, Lühr Otto Werner Klaus	11
												D 5 FDP Hartwig, Klaus Michael	15
												D 7 BOB Langenberg, Tobias	18
124	119000	1902 Sterkrade-Nord	723	117	0	840	334	0	334	5	329	D 1 SPD Flecken, Sebastian	118
												D 2 CDU Rubin, Dirk	125
												D 3 GRÜNE Axt, Norbert	32
												D 4 DIE LINKE Koch, Lühr Otto Werner Klaus	18
												D 5 FDP Hartwig, Klaus Michael	7
												D 7 BOB Langenberg, Tobias	29

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
125	119000	1903 Sterkrade-Nord	1066	191	0	1257	626	0	626	5	621	D 1 SPD Flecken, Sebastian	191
												D 2 CDU Rubin, Dirk	261
												D 3 GRÜNE Axt, Norbert	68
												D 4 DIE LINKE Koch, Lühr Otto Werner Klaus	30
												D 5 FDP Hartwig, Klaus Michael	28
												D 7 BOB Langenberg, Tobias	43
126	119000	1904 Sterkrade-Nord	1112	182	0	1294	441	0	441	8	433	D 1 SPD Flecken, Sebastian	177
												D 2 CDU Rubin, Dirk	148
												D 3 GRÜNE Axt, Norbert	37
												D 4 DIE LINKE Koch, Lühr Otto Werner Klaus	19
												D 5 FDP Hartwig, Klaus Michael	24
												D 7 BOB Langenberg, Tobias	28
127	119000	1905 Sterkrade-Nord	1122	195	0	1317	556	0	556	0	556	D 1 SPD Flecken, Sebastian	209
												D 2 CDU Rubin, Dirk	201
												D 3 GRÜNE Axt, Norbert	73
												D 4 DIE LINKE Koch, Lühr Otto Werner Klaus	20
												D 5 FDP Hartwig, Klaus Michael	13
												D 7 BOB Langenberg, Tobias	40
128	119000	1906 Sterkrade-Nord	1101	175	0	1276	637	0	637	9	628	D 1 SPD Flecken, Sebastian	189
												D 2 CDU Rubin, Dirk	266
												D 3 GRÜNE Axt, Norbert	66
												D 4 DIE LINKE Koch, Lühr Otto Werner Klaus	39
												D 5 FDP Hartwig, Klaus Michael	21
												D 7 BOB Langenberg, Tobias	47
129	119000	9019 Briefwahl Sterkrade-Nord	0	0	0	0	0	910	910	5	905	D 1 SPD Flecken, Sebastian	290
												D 2 CDU Rubin, Dirk	381

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialieli aui ule vvailivoiscillage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 3 GRÜNE Axt, Norbert	73
												D 4 DIE LINKE Koch, Lühr Otto Werner Klaus	38
												D 5 FDP Hartwig, Klaus Michael	40
												D 7 BOB Langenberg, Tobias	83
130	119000	19 Sterkrade-Nord	5650	976	0	6626	2897	910	3807	36	3771	D 1 SPD Flecken, Sebastian	1241
												D 2 CDU Rubin, Dirk	1543
												D 3 GRÜNE Axt, Norbert	376
												D 4 DIE LINKE Koch, Lühr Otto Werner Klaus	175
												D 5 FDP Hartwig, Klaus Michael	148
												D 7 BOB Langenberg, Tobias	288
131	119000	2001 Königshardt	1118	167	0	1285	522	0	522	11	511	D 1 SPD Real, Ulrich	228
												D 2 CDU Bandel, Frank	166
												D 3 GRÜNE Axt, Birgit	43
												D 4 DIE LINKE Dacic, Dalibor	20
												D 5 FDP Prakken, Jolanta	14
												D 7 BOB Hellmig, Detlef	40
132	119000	2002 Königshardt	1713	311	0	2024	842	3	845	7	838	D 1 SPD Real, Ulrich	326
												D 2 CDU Bandel, Frank	297
												D 3 GRÜNE Axt, Birgit	75
												D 4 DIE LINKE Dacic, Dalibor	38
												D 5 FDP Prakken, Jolanta	34
												D 7 BOB Hellmig, Detlef	68
133	119000	2003 Königshardt	1060	202	0	1262	483	0	483	11	472	D 1 SPD Real, Ulrich	208
												D 2 CDU Bandel, Frank	170
												D 3 GRÜNE Axt, Birgit	34
												D 4 DIE LINKE Dacic, Dalibor	32
												D 5 FDP Prakken, Jolanta	7
												D 7 BOB Hellmig, Detlef	21

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W"	mit Sperrver- merk "W"	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	Scriiussei)		(Wahlschein)	(Wahlschein) A2	A3	A	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
134	119000	2004 Königshardt	1055	189	0	1244	540		540	10		D 1 SPD Real, Ulrich	202
												D 2 CDU Bandel, Frank	203
												D 3 GRÜNE Axt, Birgit	47
												D 4 DIE LINKE Dacic, Dalibor	23
												D 5 FDP Prakken, Jolanta	18
												D 7 BOB Hellmig, Detlef	37
135	119000	2005 Königshardt	1249	221	0	1470	687	0	687	10	677	D 1 SPD Real, Ulrich	269
												D 2 CDU Bandel, Frank	276
												D 3 GRÜNE Axt, Birgit	49
												D 4 DIE LINKE Dacic, Dalibor	25
												D 5 FDP Prakken, Jolanta	16
												D 7 BOB Hellmig, Detlef	42
136	119000	9020 Briefwahl Königshardt	0	0	0	0	0	1015	1015	21	994	D 1 SPD Real, Ulrich	383
												D 2 CDU Bandel, Frank	400
												D 3 GRÜNE Axt, Birgit	66
												D 4 DIE LINKE Dacic, Dalibor	44
												D 5 FDP Prakken, Jolanta	30
												D 7 BOB Hellmig, Detlef	71
137	119000	20 Königshardt	6195	1090	0	7285	3074	1018	4092	70	4022	D 1 SPD Real, Ulrich	1616
												D 2 CDU Bandel, Frank	1512
												D 3 GRÜNE Axt, Birgit	314
												D 4 DIE LINKE Dacic, Dalibor	182
												D 5 FDP Prakken, Jolanta	119
												D 7 BOB Hellmig, Detlef	279
138	119000	2101 Sterkrader Heide	838	181	0	1019	393	0	393	4	389	D 1 SPD Kösling, Anja	137
												D 2 CDU Lösken, Hans-Bernd	159
												D 3 GRÜNE Stemmer, Michael	28
												D 4 DIE LINKE Ipek, Mehmet	25

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialieli aui ule vvailivoiscillage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Schröckert, Sarah Michaela	8
												D 7 BOB Dr. med. Ciesla, Miros- law	32
139	119000	2102 Sterkrader Heide	1120	186	0	1306	450	0	450	11	439	D 1 SPD Kösling, Anja	159
												D 2 CDU Lösken, Hans-Bernd	149
												D 3 GRÜNE Stemmer, Michael	42
												D 4 DIE LINKE Ipek, Mehmet	39
												D 5 FDP Schröckert, Sarah Michaela	9
												D 7 BOB Dr. med. Ciesla, Miros- law	41
140	119000	2103 Sterkrader Heide	1299	214	0	1513	564	0	564	5	559	D 1 SPD Kösling, Anja	190
												D 2 CDU Lösken, Hans-Bernd	224
												D 3 GRÜNE Stemmer, Michael	69
												D 4 DIE LINKE Ipek, Mehmet	32
												D 5 FDP Schröckert, Sarah Michaela	9
												D 7 BOB Dr. med. Ciesla, Miros- law	35
141	119000	2104 Sterkrader Heide	1043	161	0	1204	440	0	440	8	432	D 1 SPD Kösling, Anja	170
												D 2 CDU Lösken, Hans-Bernd	170
												D 3 GRÜNE Stemmer, Michael	35
												D 4 DIE LINKE Ipek, Mehmet	21
												D 5 FDP Schröckert, Sarah Michaela	8
												D 7 BOB Dr. med. Ciesla, Miros- law	28
142	119000	2105 Sterkrader Heide	1052	143	0	1195	466	0	466	466	0	D 1 SPD Kösling, Anja	0
												D 2 CDU Lösken, Hans-Bernd	0
												D 3 GRÜNE Stemmer, Michael	0
												D 4 DIE LINKE Ipek, Mehmet	0

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wanivorschlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Schröckert, Sarah Michaela	0
												D 7 BOB Dr. med. Ciesla, Miros- law	0
143	119000	9021 Briefwahl Sterkrader Heide	0	0	0	0	0	847	847	16	831	D 1 SPD Kösling, Anja	314
												D 2 CDU Lösken, Hans-Bernd	305
												D 3 GRÜNE Stemmer, Michael	60
												D 4 DIE LINKE Ipek, Mehmet	48
												D 5 FDP Schröckert, Sarah Michaela	31
												D 7 BOB Dr. med. Ciesla, Miros- law	73
144	119000	21 Sterkrader Heide	5352	885	0	6237	2313	847	3160	510	2650	D 1 SPD Kösling, Anja	970
												D 2 CDU Lösken, Hans-Bernd	1007
												D 3 GRÜNE Stemmer, Michael	234
												D 4 DIE LINKE Ipek, Mehmet	165
												D 5 FDP Schröckert, Sarah Michaela	65
												D 7 BOB Dr. med. Ciesla, Miros- law	209
145	119000	2201 Alsfeld	858	115	0	973	241	2	243	12	231	D 1 SPD Kösling, Klaus	112
												D 2 CDU Willing-Spielmann, Ulrike	41
												D 3 GRÜNE Schild, Rainer	30
												D 4 DIE LINKE Köster, Volker	16
												D 5 FDP Dr. Schaefer, Manfred	8
												D 7 BOB Nowak, Werner	24
146	119000	2202 Alsfeld	916	131	0	1047	385	0	385	5	380	D 1 SPD Kösling, Klaus	131
												D 2 CDU Willing-Spielmann, Ulrike	142
												D 3 GRÜNE Schild, Rainer	35
												D 4 DIE LINKE Köster, Volker	33

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Dr. Schaefer, Manfred	16
												D 7 BOB Nowak, Werner	23
147	119000	2203 Alsfeld	838	106	0	944	345	0	345	1	344	D 1 SPD Kösling, Klaus	143
												D 2 CDU Willing-Spielmann, Ulrike	113
												D 3 GRÜNE Schild, Rainer	20
												D 4 DIE LINKE Köster, Volker	36
												D 5 FDP Dr. Schaefer, Manfred	6
												D 7 BOB Nowak, Werner	26
148	119000	2204 Alsfeld	793	170	0	963	338	0	338	5	333	D 1 SPD Kösling, Klaus	115
												D 2 CDU Willing-Spielmann, Ulrike	112
												D 3 GRÜNE Schild, Rainer	24
												D 4 DIE LINKE Köster, Volker	18
												D 5 FDP Dr. Schaefer, Manfred	13
												D 7 BOB Nowak, Werner	51
149	119000	2205 Alsfeld	824	95	0	919	342	0	342	1	341	D 1 SPD Kösling, Klaus	133
												D 2 CDU Willing-Spielmann, Ulrike	104
												D 3 GRÜNE Schild, Rainer	34
												D 4 DIE LINKE Köster, Volker	30
												D 5 FDP Dr. Schaefer, Manfred	8
												D 7 BOB Nowak, Werner	32
150	119000	9022 Briefwahl Alsfeld	0	0	0	0	0	571	571	5	566	D 1 SPD Kösling, Klaus	226
												D 2 CDU Willing-Spielmann, Ulrike	173
												D 3 GRÜNE Schild, Rainer	55
												D 4 DIE LINKE Köster, Volker	37
												D 5 FDP Dr. Schaefer, Manfred	19
												D 7 BOB Nowak, Werner	56

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					idien da die wanvorschage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
151	119000	22 Alsfeld	4229	617	0	4846	1651	573	2224	29	2195	D 1 SPD Kösling, Klaus	860
												D 2 CDU Willing-Spielmann, Ulrike	685
												D 3 GRÜNE Schild, Rainer	198
												D 4 DIE LINKE Köster, Volker	170
												D 5 FDP Dr. Schaefer, Manfred	70
												D 7 BOB Nowak, Werner	212
152	119000	2301 Sterkrade-Mitte-Nord	761	168	0	929	296	1	297	6	291	D 1 SPD Cordes, Hubert Franz	136
												D 2 CDU Broß, Klaus-Dieter	80
												D 3 GRÜNE Richter-Huhn, Mela- nie	24
												D 4 DIE LINKE Driever, David	30
												D 5 FDP Rößing, Robin Alexander	10
												D 7 BOB Assi, Romaric	11
153	119000	2302 Sterkrade-Mitte-Nord	921	156	0	1077	302	0	302	3	299	D 1 SPD Cordes, Hubert Franz	122
												D 2 CDU Broß, Klaus-Dieter	86
												D 3 GRÜNE Richter-Huhn, Mela- nie	24
												D 4 DIE LINKE Driever, David	29
												D 5 FDP Rößing, Robin Alexander	7
												D 7 BOB Assi, Romaric	31
154	119000	2303 Sterkrade-Mitte-Nord	1396	201	0	1597	476	0	476	5	471	D 1 SPD Cordes, Hubert Franz	194
												D 2 CDU Broß, Klaus-Dieter	135
												D 3 GRÜNE Richter-Huhn, Mela- nie	56
												D 4 DIE LINKE Driever, David	33
												D 5 FDP Rößing, Robin Alexander	11
												D 7 BOB Assi, Romaric	42

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					idien dar die wanvorschage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
155	119000	2304 Sterkrade-Mitte-Nord	786	155	0	941	305	0	305	3	302	D 1 SPD Cordes, Hubert Franz	113
												D 2 CDU Broß, Klaus-Dieter	100
												D 3 GRÜNE Richter-Huhn, Mela- nie	36
												D 4 DIE LINKE Driever, David	29
												D 5 FDP Rößing, Robin Alexander	3
												D 7 BOB Assi, Romaric	21
156	119000	2305 Sterkrade-Mitte-Nord	1071	170	0	1241	437	0	437	6	431	D 1 SPD Cordes, Hubert Franz	149
												D 2 CDU Broß, Klaus-Dieter	127
												D 3 GRÜNE Richter-Huhn, Mela- nie	61
												D 4 DIE LINKE Driever, David	53
												D 5 FDP Rößing, Robin Alexander	11
												D 7 BOB Assi, Romaric	30
157	119000	9023 Briefwahl Sterkrade-Mitte- Nord	0	0	0	0	0	805	805	11	794	D 1 SPD Cordes, Hubert Franz	322
												D 2 CDU Broß, Klaus-Dieter	307
												D 3 GRÜNE Richter-Huhn, Mela- nie	53
												D 4 DIE LINKE Driever, David	51
												D 5 FDP Rößing, Robin Alexander	12
												D 7 BOB Assi, Romaric	49
158	119000	23 Sterkrade-Mitte-Nord	4935	850	0	5785	1816	806	2622	34	2588	D 1 SPD Cordes, Hubert Franz	1036
												D 2 CDU Broß, Klaus-Dieter	835
												D 3 GRÜNE Richter-Huhn, Mela- nie	254
												D 4 DIE LINKE Driever, David	225
												D 5 FDP Rößing, Robin Alexander	54

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Dezirk					ialien auf die Wariivorschlage	
			A1	A2	А3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB Assi, Romaric	184
159	119000	2401 Sterkrade-Mitte-Süd	889	155	0	1044	299	0	299	3	296	D 1 SPD Albrecht-Mainz, Elisabeth Maria	134
												D 2 CDU Tüzün, Saadettin	64
												D 3 GRÜNE Pollara-Gennaro, Teresa	34
												D 4 DIE LINKE Haller, Thomas	40
												D 5 FDP Kattler, Thomas	8
												D 7 BOB Panek, Edgar	16
160	119000	2402 Sterkrade-Mitte-Süd	1078	210	0	1288	297	0	297	2	295	D 1 SPD Albrecht-Mainz, Elisabeth Maria	99
												D 2 CDU Tüzün, Saadettin	84
												D 3 GRÜNE Pollara-Gennaro, Teresa	41
												D 4 DIE LINKE Haller, Thomas	33
												D 5 FDP Kattler, Thomas	3
												D 7 BOB Panek, Edgar	35

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und		rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Jozina					ianon da die Hamboonings	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
161	119000	2403 Sterkrade-Mitte-Süd	763	143	0	906	285	0	285	6	279	D 1 SPD Albrecht-Mainz, Elisa- beth Maria	110
												D 2 CDU Tüzün, Saadettin	68
												D 3 GRÜNE Pollara-Gennaro, Teresa	34
												D 4 DIE LINKE Haller, Thomas	23
												D 5 FDP Kattler, Thomas	9
												D 7 BOB Panek, Edgar	35
162	119000	2404 Sterkrade-Mitte-Süd	1559	267	0	1826	589	0	589	8	581	D 1 SPD Albrecht-Mainz, Elisabeth Maria	256
												D 2 CDU Tüzün, Saadettin	172
												D 3 GRÜNE Pollara-Gennaro, Teresa	50
												D 4 DIE LINKE Haller, Thomas	35
												D 5 FDP Kattler, Thomas	12
												D 7 BOB Panek, Edgar	56
163	119000	2405 Sterkrade-Mitte-Süd	1035	217	0	1252	288	0	288	2	286	D 1 SPD Albrecht-Mainz, Elisabeth Maria	121
												D 2 CDU Tüzün, Saadettin	75
												D 3 GRÜNE Pollara-Gennaro, Teresa	21
												D 4 DIE LINKE Haller, Thomas	38
												D 5 FDP Kattler, Thomas	7
												D 7 BOB Panek, Edgar	24
164	119000	9024 Briefwahl Sterkrade-Mitte- Süd	0	0	0	0	0	929	929	22	907	D 1 SPD Albrecht-Mainz, Elisabeth Maria	388
												D 2 CDU Tüzün, Saadettin	259
												D 3 GRÜNE Pollara-Gennaro, Teresa	73
												D 4 DIE LINKE Haller, Thomas	80
												D 5 FDP Kattler, Thomas	22
												D 7 BOB Panek, Edgar	85

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach §	Insge-	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	samt (A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
165	119000	24 Sterkrade-Mitte-Süd	5324	992	0	6316	1758	929	2687	43	2644	D 1 SPD Albrecht-Mainz, Elisabeth Maria	1108
												D 2 CDU Tüzün, Saadettin	722
												D 3 GRÜNE Pollara-Gennaro, Teresa	253
												D 4 DIE LINKE Haller, Thomas	249
												D 5 FDP Kattler, Thomas	61
												D 7 BOB Panek, Edgar	251
166	119000	2501 Klosterhardt-Nord	1020	114	0	1134	292	0	292	3	289	D 1 SPD Zimkeit, Stefan Hans Walter	133
												D 2 CDU Wischermann, Hermann	65
												D 3 GRÜNE Girrullis, Sebastian	19
												D 4 DIE LINKE Kun, Sevim	25
												D 5 FDP Rompf, Heinz	7
												D 7 BOB Vogel, Christian	40
167	119000	2502 Klosterhardt-Nord	825	128	0	953	226	0	226	3	223	D 1 SPD Zimkeit, Stefan Hans Walter	123
												D 2 CDU Wischermann, Hermann	59
												D 3 GRÜNE Girrullis, Sebastian	12
												D 4 DIE LINKE Kun, Sevim	14
												D 5 FDP Rompf, Heinz	3
												D 7 BOB Vogel, Christian	12
168	119000	2503 Klosterhardt-Nord	805	102	0	907	272	0	272	3	269	D 1 SPD Zimkeit, Stefan Hans Walter	114
												D 2 CDU Wischermann, Hermann	90
												D 3 GRÜNE Girrullis, Sebastian	19
												D 4 DIE LINKE Kun, Sevim	27
												D 5 FDP Rompf, Heinz	5
												D 7 BOB Vogel, Christian	14

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wanivorschlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
169	119000	2504 Klosterhardt-Nord	1116	131	0	1247	348	0	348	6	342	D 1 SPD Zimkeit, Stefan Hans Walter	142
												D 2 CDU Wischermann, Hermann	105
												D 3 GRÜNE Girrullis, Sebastian	26
												D 4 DIE LINKE Kun, Sevim	23
												D 5 FDP Rompf, Heinz	5
												D 7 BOB Vogel, Christian	41
170	119000	9025 Briefwahl Klosterhardt-Nord	0	0	0	0	0	441	441	9	432	D 1 SPD Zimkeit, Stefan Hans Walter	205
												D 2 CDU Wischermann, Hermann	130
												D 3 GRÜNE Girrullis, Sebastian	28
												D 4 DIE LINKE Kun, Sevim	28
												D 5 FDP Rompf, Heinz	13
												D 7 BOB Vogel, Christian	28
171	119000	25 Klosterhardt-Nord	3766	475	0	4241	1138	441	1579	24	1555	D 1 SPD Zimkeit, Stefan Hans Walter	717
												D 2 CDU Wischermann, Hermann	449
												D 3 GRÜNE Girrullis, Sebastian	104
												D 4 DIE LINKE Kun, Sevim	117
												D 5 FDP Rompf, Heinz	33
												D 7 BOB Vogel, Christian	135
172	119000	2601 Klosterhardt-Süd	1004	112	0	1116	426	0	426	13	413	D 1 SPD Jacobs, Silke	153
												D 2 CDU Osmann, Denis	154
												D 3 GRÜNE Kauenhowen, Eva	38
												D 4 DIE LINKE Kogaci, Faruk	34
												D 5 FDP Iffländer, Udo	8
												D 7 BOB Günter, Marianne	26
173	119000	2602 Klosterhardt-Süd	746	90	0	836	346	0	346	5	341	D 1 SPD Jacobs, Silke	140

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialien auf die wanivorschlage	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 2 CDU Osmann, Denis	110
												D 3 GRÜNE Kauenhowen, Eva	28
												D 4 DIE LINKE Kogaci, Faruk	15
												D 5 FDP Iffländer, Udo	10
												D 7 BOB Günter, Marianne	38
174	119000	2603 Klosterhardt-Süd	835	90	0	925	330	0	330	5	325	D 1 SPD Jacobs, Silke	121
												D 2 CDU Osmann, Denis	119
												D 3 GRÜNE Kauenhowen, Eva	21
												D 4 DIE LINKE Kogaci, Faruk	27
												D 5 FDP Iffländer, Udo	7
												D 7 BOB Günter, Marianne	30
175	119000	2604 Klosterhardt-Süd	894	89	0	983	344	0	344	6	338	D 1 SPD Jacobs, Silke	158
												D 2 CDU Osmann, Denis	79
												D 3 GRÜNE Kauenhowen, Eva	18
												D 4 DIE LINKE Kogaci, Faruk	27
												D 5 FDP Iffländer, Udo	11
												D 7 BOB Günter, Marianne	45
176	119000	2605 Klosterhardt-Süd	961	85	0	1046	376	0	376	7	369	D 1 SPD Jacobs, Silke	170
												D 2 CDU Osmann, Denis	95
												D 3 GRÜNE Kauenhowen, Eva	41
												D 4 DIE LINKE Kogaci, Faruk	12
												D 5 FDP Iffländer, Udo	18
												D 7 BOB Günter, Marianne	33
177	119000	2606 Klosterhardt-Süd	1046	108	0	1154	337	0	337	5	332	D 1 SPD Jacobs, Silke	153
												D 2 CDU Osmann, Denis	88
												D 3 GRÜNE Kauenhowen, Eva	19
												D 4 DIE LINKE Kogaci, Faruk	33
											·	D 5 FDP Iffländer, Udo	9
												D 7 BOB Günter, Marianne	30

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	merk "W"	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
178	119000	9026 Briefwahl Klosterhardt-Süd	0	0	0	0	0	530	530	21	509	D 1 SPD Jacobs, Silke	201
												D 2 CDU Osmann, Denis	176
												D 3 GRÜNE Kauenhowen, Eva	24
												D 4 DIE LINKE Kogaci, Faruk	33
												D 5 FDP Iffländer, Udo	19
												D 7 BOB Günter, Marianne	56
179	119000	26 Klosterhardt-Süd	5486	574	0	6060	2159	530	2689	62	2627	D 1 SPD Jacobs, Silke	1096
												D 2 CDU Osmann, Denis	821
												D 3 GRÜNE Kauenhowen, Eva	189
												D 4 DIE LINKE Kogaci, Faruk	181
												D 5 FDP Iffländer, Udo	82
												D 7 BOB Günter, Marianne	258
180	119000	2701 Osterfeld-Heide	726	95	0	821	282	0	282	6	276	D 1 SPD Große-Brömer, Wolfgang Wilhelm Josef	122
												D 2 CDU Schepers, Hermann-Josef	70
												D 3 GRÜNE Opitz, Stefanie	17
												D 4 DIE LINKE Krohm, Silke	17
												D 5 FDP Hintzen, Ludger	6
												D 7 BOB Gördes, Johan- nes-Georg	44
181	119000	2702 Osterfeld-Heide	1098	133	0	1231	381	0	381	13	368	D 1 SPD Große-Brömer, Wolfgang Wilhelm Josef	144
												D 2 CDU Schepers, Her- mann-Josef	87
												D 3 GRÜNE Opitz, Stefanie	35
												D 4 DIE LINKE Krohm, Silke	39
												D 5 FDP Hintzen, Ludger	6
												D 7 BOB Gördes, Johan- nes-Georg	57

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die wallivorschlage	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
182	119000	2703 Osterfeld-Heide	913	104	0	1017	371	0	371	3	368	D 1 SPD Große-Brömer, Wolfgang Wilhelm Josef	144
												D 2 CDU Schepers, Her- mann-Josef	109
												D 3 GRÜNE Opitz, Stefanie	32
												D 4 DIE LINKE Krohm, Silke	21
												D 5 FDP Hintzen, Ludger	6
												D 7 BOB Gördes, Johan- nes-Georg	56
183	119000	2704 Osterfeld-Heide	1061	114	0	1175	382	0	382	4	378	D 1 SPD Große-Brömer, Wolfgang Wilhelm Josef	145
												D 2 CDU Schepers, Her- mann-Josef	105
												D 3 GRÜNE Opitz, Stefanie	40
												D 4 DIE LINKE Krohm, Silke	24
												D 5 FDP Hintzen, Ludger	8
												D 7 BOB Gördes, Johan- nes-Georg	56
184	119000	2705 Osterfeld-Heide	1203	125	0	1328	397	0	397	10	387	D 1 SPD Große-Brömer, Wolfgang Wilhelm Josef	150
												D 2 CDU Schepers, Her- mann-Josef	124
												D 3 GRÜNE Opitz, Stefanie	20
												D 4 DIE LINKE Krohm, Silke	36
												D 5 FDP Hintzen, Ludger	11
												D 7 BOB Gördes, Johan- nes-Georg	46
185	119000	9027 Briefwahl Osterfeld-Heide	0	0	0	0	0	523	523	12	511	D 1 SPD Große-Brömer, Wolfgang Wilhelm Josef	206
												D 2 CDU Schepers, Her- mann-Josef	143
												D 3 GRÜNE Opitz, Stefanie	44
												D 4 DIE LINKE Krohm, Silke	38

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte	,		Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	merk "W"	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	Deziik					ialien auf die Wahlvorschlage	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Hintzen, Ludger	6
												D 7 BOB Gördes, Johan- nes-Georg	74
186	119000	27 Osterfeld-Heide	5001	571	0	5572	1813	523	2336	48	2288	D 1 SPD Große-Brömer, Wolfgang Wilhelm Josef	911
												D 2 CDU Schepers, Her- mann-Josef	638
												D 3 GRÜNE Opitz, Stefanie	188
												D 4 DIE LINKE Krohm, Silke	175
												D 5 FDP Hintzen, Ludger	43
												D 7 BOB Gördes, Johan- nes-Georg	333
187	119000	2801 Rothebusch	1175	163	0	1338	472	0	472	3	469	D 1 SPD Bischoff, Jörg	160
												D 2 CDU Wolter, Marita	126
												D 3 GRÜNE Langnese, Ralf	40
												D 4 DIE LINKE Schucker, Rainer	23
												D 5 FDP Dr. Dresenkamp, Dorothea	6
												D 7 BOB Mellis, Karl-Heinz	114
188	119000	2802 Rothebusch	996	167	0	1163	422	1	423	4	419	D 1 SPD Bischoff, Jörg	153
												D 2 CDU Wolter, Marita	112
												D 3 GRÜNE Langnese, Ralf	22
												D 4 DIE LINKE Schucker, Rainer	36
												D 5 FDP Dr. Dresenkamp, Dorothea	13
												D 7 BOB Mellis, Karl-Heinz	83
189	119000	2803 Rothebusch	935	103	0	1038	343	0	343	5	338	D 1 SPD Bischoff, Jörg	133
												D 2 CDU Wolter, Marita	114
												D 3 GRÜNE Langnese, Ralf	15
												D 4 DIE LINKE Schucker, Rainer	35

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					ialieli auf ule wallivoischlage	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 5 FDP Dr. Dresenkamp, Doro- thea	6
												D 7 BOB Mellis, Karl-Heinz	35
190	119000	2804 Rothebusch	1285	108	0	1393	394	0	394	10	384	D 1 SPD Bischoff, Jörg	158
												D 2 CDU Wolter, Marita	94
												D 3 GRÜNE Langnese, Ralf	36
												D 4 DIE LINKE Schucker, Rainer	50
												D 5 FDP Dr. Dresenkamp, Dorothea	8
												D 7 BOB Mellis, Karl-Heinz	38
191	119000	2805 Rothebusch	827	78	0	905	319	0	319	5	314	D 1 SPD Bischoff, Jörg	86
												D 2 CDU Wolter, Marita	130
												D 3 GRÜNE Langnese, Ralf	21
												D 4 DIE LINKE Schucker, Rainer	22
												D 5 FDP Dr. Dresenkamp, Dorothea	6
												D 7 BOB Mellis, Karl-Heinz	49
192	119000	2806 Rothebusch	865	149	0	1014	378	1	379	4	375	D 1 SPD Bischoff, Jörg	113
												D 2 CDU Wolter, Marita	163
												D 3 GRÜNE Langnese, Ralf	24
												D 4 DIE LINKE Schucker, Rainer	20
												D 5 FDP Dr. Dresenkamp, Doro- thea	13
												D 7 BOB Mellis, Karl-Heinz	42
193	119000	9028 Briefwahl Rothebusch	0	0	0	0	0	700	700	12	688	D 1 SPD Bischoff, Jörg	249
												D 2 CDU Wolter, Marita	219
												D 3 GRÜNE Langnese, Ralf	57
												D 4 DIE LINKE Schucker, Rainer	35
												D 5 FDP Dr. Dresenkamp, Dorothea	17
												D 7 BOB Mellis, Karl-Heinz	111

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge- samt (A1	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	+ A2 + A3)	DEZIIK					idien adi die wanivorsenage	
			A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
194	119000	28 Rothebusch	6083	768	0	6851	2328	702	3030	43	2987	D 1 SPD Bischoff, Jörg	1052
												D 2 CDU Wolter, Marita	958
												D 3 GRÜNE Langnese, Ralf	215
												D 4 DIE LINKE Schucker, Rainer	221
												D 5 FDP Dr. Dresenkamp, Doro- thea	69
												D 7 BOB Mellis, Karl-Heinz	472
195	119000	2901 Osterfeld-Mitte	1045	40	0	1085	231	0	231	4	227	D 1 SPD Krey, Thomas	101
												D 2 CDU Helmrich, Michael	54
												D 3 GRÜNE Düvel, Dieter	9
												D 4 DIE LINKE Diepenbrock, Ingrid	30
												D 5 FDP Schuler, Immanuel Rudolf	2
												D 7 BOB Prof. Dr. habil. Günter, Roland	31
196	119000	2902 Osterfeld-Mitte	1174	171	0	1345	404	0	404	6	398	D 1 SPD Krey, Thomas	150
												D 2 CDU Helmrich, Michael	136
												D 3 GRÜNE Düvel, Dieter	21
												D 4 DIE LINKE Diepenbrock, Ingrid	49
												D 5 FDP Schuler, Immanuel Rudolf	7
												D 7 BOB Prof. Dr. habil. Günter, Roland	35
197	119000	2903 Osterfeld-Mitte	1078	102	0	1180	283	1	284	4	280	D 1 SPD Krey, Thomas	115
												D 2 CDU Helmrich, Michael	70
												D 3 GRÜNE Düvel, Dieter	17
												D 4 DIE LINKE Diepenbrock, Ingrid	33
												D 5 FDP Schuler, Immanuel Rudolf	6

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer (sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insge- samt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
												D 7 BOB Prof. Dr. habil. Günter, Roland	39
198	119000	2904 Osterfeld-Mitte	597	56	0	653	195	1	196	5	191	D 1 SPD Krey, Thomas	68
												D 2 CDU Helmrich, Michael	47
												D 3 GRÜNE Düvel, Dieter	13
												D 4 DIE LINKE Diepenbrock, Ingrid	25
												D 5 FDP Schuler, Immanuel Rudolf	2
												D 7 BOB Prof. Dr. habil. Günter, Roland	36
199	119000	2905 Osterfeld-Mitte	912	61	0	973	325	0	325	7	318	D 1 SPD Krey, Thomas	153
												D 2 CDU Helmrich, Michael	77
												D 3 GRÜNE Düvel, Dieter	18
												D 4 DIE LINKE Diepenbrock, Ingrid	24
												D 5 FDP Schuler, Immanuel Rudolf	8
												D 7 BOB Prof. Dr. habil. Günter, Roland	38
200	119000	9029 Briefwahl Osterfeld-Mitte	0	0	0	0	0	393	393	11	382	D 1 SPD Krey, Thomas	138
												D 2 CDU Helmrich, Michael	138
												D 3 GRÜNE Düvel, Dieter	24
												D 4 DIE LINKE Diepenbrock, Ingrid	29
												D 5 FDP Schuler, Immanuel Rudolf	7
												D 7 BOB Prof. Dr. habil. Günter, Roland	46

Lfd Nr	Statistische	Bezeichnung der mit der Zusam-		Wahlber	echtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
	Gemeinde- kennziffer	menstellung des endgültigen Stim- mergebnisses betrauten Stelle und	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2	Insge-	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
	(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Satz 2 des Gesetzes	samt (A1 + A2 + A3)	Deziik					fallen auf die Wahlvorschläge	
			A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
201	119000	29 Osterfeld-Mitte	4806	430	0	5236	1438	395	1833	37	1796	D 1 SPD Krey, Thomas	725
												D 2 CDU Helmrich, Michael	522
												D 3 GRÜNE Düvel, Dieter	102
												D 4 DIE LINKE Diepenbrock, Ingrid	190
												D 5 FDP Schuler, Immanuel Rudolf	32
												D 7 BOB Prof. Dr. habil. Günter, Roland	225
202	119000	Stadt Oberhausen	147248	18469	0	165717	55121	17298	72419	1815	70604	D 1 SPD	27536
												D 2 CDU	23187
												D 3 GRÜNE	6071
												D 4 DIE LINKE	5640
												D 5 FDP	1997
												D 6 DIE VIOLETTEN	117
												D 7 BOB	6056

## Zusammenstellung der Ergebnisse Bezirksvertretungswahl am 25.05.2014

Gemeinde Stadt Oberhausen

Stadtbezirk Alt-Oberhausen

Nordrhein-Westfalen Land

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlber	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	А3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	0101 Stadtmitte-Süd	1287	82	0	1369	346	0	346	7	339	D 1 SPD	142
											D 2 CDU	110
											D 3 GRÜNE	24
											D 4 DIE LINKE	31
											D 5 FDP	7
											D 6 DIE VIOLETTEN	4
											D 7 BOB	21
119000	0102 Stadtmitte-Süd	1542	191	0	1733	441	0	441	11	430	D 1 SPD	139
											D 2 CDU	141
											D 3 GRÜNE	36
											D 4 DIE LINKE	58
											D 5 FDP	21
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	33
119000	0103 Stadtmitte-Süd	1192	166	0	1358	293	0	293	6	287	D 1 SPD	95
											D 2 CDU	99
											D 3 GRÜNE	27
											D 4 DIE LINKE	32
											D 5 FDP	6
											D 6 DIE VIOLETTEN	4
											D 7 BOB	24
119000	0104 Stadtmitte-Süd	1185	109	0	1294	381	0	381	12	369	D 1 SPD	146
											D 2 CDU	105
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	41

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die Wariivorschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 5 FDP	5
											D 6 DIE VIOLETTEN	6
											D 7 BOB	37
119000	0201 Stadtmitte-Nord	1370	217	0	1587	552	0	552	7	545	D 1 SPD	169
											D 2 CDU	129
											D 3 GRÜNE	85
											D 4 DIE LINKE	50
											D 5 FDP	11
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	98
119000	0202 Stadtmitte-Nord	1113	90	0	1203	282	0	282	3	279	D 1 SPD	84
											D 2 CDU	83
											D 3 GRÜNE	31
											D 4 DIE LINKE	43
											D 5 FDP	12
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	23
119000	0203 Stadtmitte-Nord	1196	141	0	1337	339	0	339	6	333	D 1 SPD	120
											D 2 CDU	84
											D 3 GRÜNE	31
											D 4 DIE LINKE	54
											D 5 FDP	16
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	25
119000	0204 Stadtmitte-Nord	1073	137	0	1210	332	0	332	6	326	D 1 SPD	115
											D 2 CDU	86
											D 3 GRÜNE	40
											D 4 DIE LINKE	49
											D 5 FDP	4

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 6 DIE VIOLETTEN	0
											D 7 BOB	32
119000	0301 Brücktor	989	123	0	1112	341	0	341	5	336	D 1 SPD	120
											D 2 CDU	95
											D 3 GRÜNE	43
											D 4 DIE LINKE	39
											D 5 FDP	12
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	24
119000	0302 Brücktor	999	138	0	1137	377	0	377	7	370	D 1 SPD	117
											D 2 CDU	99
											D 3 GRÜNE	60
											D 4 DIE LINKE	46
											D 5 FDP	13
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	32
119000	0303 Brücktor	898	72	0	970	305	0	305	5	300	D 1 SPD	120
											D 2 CDU	79
											D 3 GRÜNE	37
											D 4 DIE LINKE	29
											D 5 FDP	3
											D 6 DIE VIOLETTEN	4
											D 7 BOB	28
119000	0304 Brücktor	1025	112	0	1137	326	0	326	10	316	D 1 SPD	126
											D 2 CDU	74
											D 3 GRÜNE	43
											D 4 DIE LINKE	39
											D 5 FDP	4
											D 6 DIE VIOLETTEN	3

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die Wanivorschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 7 BOB	27
119000	0305 Brücktor	937	66	0	1003	242	0	242	7	235	D 1 SPD	93
											D 2 CDU	63
											D 3 GRÜNE	24
											D 4 DIE LINKE	24
											D 5 FDP	6
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	23
119000	0401 Borbeck	866	134	0	1000	330	0	330	7	323	D 1 SPD	93
											D 2 CDU	120
											D 3 GRÜNE	30
											D 4 DIE LINKE	39
											D 5 FDP	12
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	26
119000	0402 Borbeck	967	121	0	1088	325	0	325	8	317	D 1 SPD	127
											D 2 CDU	95
											D 3 GRÜNE	21
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	19
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	26
119000	0403 Borbeck	1162	127	0	1289	472	0	472	8	464	D 1 SPD	200
											D 2 CDU	149
											D 3 GRÜNE	28
											D 4 DIE LINKE	40
											D 5 FDP	15
											D 6 DIE VIOLETTEN	5
											D 7 BOB	27

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	0404 Borbeck	972	74	0	1046	235	0	235	10	225	D 1 SPD	107
											D 2 CDU	54
											D 3 GRÜNE	17
											D 4 DIE LINKE	18
											D 5 FDP	10
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	18
119000	0405 Borbeck	1023	84	0	1107	290	0	290	11	279	D 1 SPD	134
											D 2 CDU	58
											D 3 GRÜNE	23
											D 4 DIE LINKE	25
											D 5 FDP	8
											D 6 DIE VIOLETTEN	0
											D 7 BOB	31
119000	0501 Schlad	980	84	0	1064	351	0	351	9	342	D 1 SPD	143
											D 2 CDU	105
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	32
											D 5 FDP	3
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	29
119000	0502 Schlad	959	92	0	1051	310	0	310	4	306	D 1 SPD	144
											D 2 CDU	89
											D 3 GRÜNE	18
											D 4 DIE LINKE	26
											D 5 FDP	6
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	22
119000	0503 Schlad	1137	119	0	1256	468	1	469	7	462	D 1 SPD	199

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	erechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 2 CDU	140
											D 3 GRÜNE	38
											D 4 DIE LINKE	28
											D 5 FDP	17
											D 6 DIE VIOLETTEN	0
											D 7 BOB	40
119000	0504 Schlad	1099	101	0	1200	394	0	394	9	385	D 1 SPD	169
											D 2 CDU	87
											D 3 GRÜNE	24
											D 4 DIE LINKE	51
											D 5 FDP	16
											D 6 DIE VIOLETTEN	6
											D 7 BOB	32
119000	0505 Schlad	962	117	0	1079	379	0	379	10	369	D 1 SPD	168
											D 2 CDU	108
											D 3 GRÜNE	25
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	7
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	33
119000	0601 Vennepoth	959	101	0	1060	321	0	321	7	314	D 1 SPD	160
											D 2 CDU	64
											D 3 GRÜNE	26
											D 4 DIE LINKE	31
											D 5 FDP	6
											D 6 DIE VIOLETTEN	0
											D 7 BOB	27
119000	0602 Vennepoth	939	120	0	1059	410	0	410	8	402	D 1 SPD	150
											D 2 CDU	146

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 3 GRÜNE	37
											D 4 DIE LINKE	33
											D 5 FDP	9
											D 6 DIE VIOLETTEN	0
											D 7 BOB	27
119000	0603 Vennepoth	1105	103	0	1208	429	0	429	8	421	D 1 SPD	173
											D 2 CDU	133
											D 3 GRÜNE	31
											D 4 DIE LINKE	36
											D 5 FDP	9
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	36
119000	0604 Vennepoth	1061	127	0	1188	500	2	502	3	499	D 1 SPD	226
											D 2 CDU	163
											D 3 GRÜNE	36
											D 4 DIE LINKE	29
											D 5 FDP	11
											D 6 DIE VIOLETTEN	0
											D 7 BOB	34
119000	0605 Vennepoth	983	93	0	1076	333	0	333	20	313	D 1 SPD	130
											D 2 CDU	101
											D 3 GRÜNE	23
											D 4 DIE LINKE	21
											D 5 FDP	7
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	28
119000	0701 Dümpten	843	128	0	971	323	0	323	12	311	D 1 SPD	104
											D 2 CDU	111
											D 3 GRÜNE	34

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 4 DIE LINKE	32
											D 5 FDP	6
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	21
119000	0702 Dümpten	954	137	0	1091	385	0	385	8	377	D 1 SPD	141
											D 2 CDU	139
											D 3 GRÜNE	23
											D 4 DIE LINKE	32
											D 5 FDP	13
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	28
119000	0703 Dümpten	904	97	0	1001	307	0	307	9	298	D 1 SPD	120
											D 2 CDU	85
											D 3 GRÜNE	28
											D 4 DIE LINKE	32
											D 5 FDP	11
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	20
119000	0704 Dümpten	946	137	0	1083	350	0	350	5	345	D 1 SPD	115
											D 2 CDU	125
											D 3 GRÜNE	26
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	6
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	43
119000	0705 Dümpten	905	141	0	1046	298	0	298	4	294	D 1 SPD	98
											D 2 CDU	108
											D 3 GRÜNE	34
											D 4 DIE LINKE	23

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 5 FDP	4
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	25
119000	0706 Dümpten	771	101	0	872	344	2	346	7	339	D 1 SPD	116
											D 2 CDU	128
											D 3 GRÜNE	32
											D 4 DIE LINKE	23
											D 5 FDP	10
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	28
119000	0801 Styrum	922	105	0	1027	332	0	332	10	322	D 1 SPD	107
											D 2 CDU	106
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	43
											D 5 FDP	15
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	20
119000	0802 Styrum	862	84	0	946	279	0	279	7	272	D 1 SPD	110
											D 2 CDU	92
											D 3 GRÜNE	19
											D 4 DIE LINKE	20
											D 5 FDP	8
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	20
119000	0803 Styrum	875	114	0	989	271	0	271	3	268	D 1 SPD	94
											D 2 CDU	90
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	8

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die Wanivorschage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	18
119000	0804 Styrum	968	189	0	1157	461	0	461	8	453	D 1 SPD	140
											D 2 CDU	195
											D 3 GRÜNE	38
											D 4 DIE LINKE	34
											D 5 FDP	12
											D 6 DIE VIOLETTEN	6
											D 7 BOB	28
119000	0805 Styrum	1296	167	0	1463	518	0	518	11	507	D 1 SPD	163
											D 2 CDU	186
											D 3 GRÜNE	53
											D 4 DIE LINKE	57
											D 5 FDP	16
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	29
119000	0901 Alstaden-Ost	728	56	0	784	273	0	273	5	268	D 1 SPD	106
											D 2 CDU	93
											D 3 GRÜNE	21
											D 4 DIE LINKE	24
											D 5 FDP	4
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	17

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die Wanivorschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	0902 Alstaden-Ost	900	119	0	1019	302	0	302	5	297	D 1 SPD	84
											D 2 CDU	132
											D 3 GRÜNE	32
											D 4 DIE LINKE	28
											D 5 FDP	6
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	14
119000	0903 Alstaden-Ost	1079	152	0	1231	438	0	438	9	429	D 1 SPD	157
											D 2 CDU	154
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	34
											D 5 FDP	9
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	44
119000	0904 Alstaden-Ost	1019	141	0	1160	487	1	488	10	478	D 1 SPD	156
											D 2 CDU	203
											D 3 GRÜNE	37
											D 4 DIE LINKE	31
											D 5 FDP	8
											D 6 DIE VIOLETTEN	5
											D 7 BOB	38
119000	0905 Alstaden-Ost	1077	121	0	1198	423	0	423	4	419	D 1 SPD	182
											D 2 CDU	116
											D 3 GRÜNE	26
											D 4 DIE LINKE	44
											D 5 FDP	13
											D 6 DIE VIOLETTEN	4
											D 7 BOB	34
119000	1001 Alstaden-West	1154	162	0	1316	517	0	517	9	508	D 1 SPD	221

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 2 CDU	174
											D 3 GRÜNE	42
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	13
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	30
119000	1002 Alstaden-West	1585	212	0	1797	768	0	768	15	753	D 1 SPD	290
											D 2 CDU	256
											D 3 GRÜNE	67
											D 4 DIE LINKE	57
											D 5 FDP	30
											D 6 DIE VIOLETTEN	6
											D 7 BOB	47
119000	1003 Alstaden-West	967	88	0	1055	380	0	380	7	373	D 1 SPD	147
											D 2 CDU	116
											D 3 GRÜNE	25
											D 4 DIE LINKE	36
											D 5 FDP	15
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	31
119000	1004 Alstaden-West	1054	103	0	1157	366	0	366	6	360	D 1 SPD	137
											D 2 CDU	111
											D 3 GRÜNE	31
											D 4 DIE LINKE	40
											D 5 FDP	5
											D 6 DIE VIOLETTEN	7
											D 7 BOB	29
119000	1005 Alstaden-West	1054	136	0	1190	590	0	590	13	577	D 1 SPD	225
											D 2 CDU	185

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 3 GRÜNE	54
											D 4 DIE LINKE	52
											D 5 FDP	18
											D 6 DIE VIOLETTEN	4
											D 7 BOB	39
119000	1101 Alstaden-Nord	1213	96	0	1309	480	0	480	12	468	D 1 SPD	185
											D 2 CDU	133
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	56
											D 5 FDP	16
											D 6 DIE VIOLETTEN	6
											D 7 BOB	43
119000	1102 Alstaden-Nord	1084	108	0	1192	379	0	379	3	376	D 1 SPD	150
											D 2 CDU	123
											D 3 GRÜNE	35
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	9
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	27
119000	1103 Alstaden-Nord	993	112	0	1105	318	0	318	5	313	D 1 SPD	142
											D 2 CDU	103
											D 3 GRÜNE	21
											D 4 DIE LINKE	22
											D 5 FDP	5
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	19
119000	1104 Alstaden-Nord	982	77	0	1059	232	0	232	10	222	D 1 SPD	94
											D 2 CDU	55
											D 3 GRÜNE	18

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 4 DIE LINKE	32
											D 5 FDP	4
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	18
119000	1201 Lirich-Süd	920	83	0	1003	315	0	315	3	312	D 1 SPD	120
											D 2 CDU	100
											D 3 GRÜNE	26
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	6
											D 6 DIE VIOLETTEN	11
											D 7 BOB	19
119000	1202 Lirich-Süd	759	68	0	827	213	0	213	1	212	D 1 SPD	101
											D 2 CDU	46
											D 3 GRÜNE	18
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	4
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	14
119000	1203 Lirich-Süd	714	23	0	737	153	0	153	5	148	D 1 SPD	70
											D 2 CDU	32
											D 3 GRÜNE	11
											D 4 DIE LINKE	25
											D 5 FDP	3
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	6
119000	1204 Lirich-Süd	1146	66	0	1212	268	0	268	4	264	D 1 SPD	102
											D 2 CDU	68
											D 3 GRÜNE	20
											D 4 DIE LINKE	50

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die Wariivorschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 5 FDP	4
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	18
119000	1205 Lirich-Süd	995	65	0	1060	235	0	235	1	234	D 1 SPD	82
											D 2 CDU	64
											D 3 GRÜNE	30
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	5
											D 6 DIE VIOLETTEN	5
											D 7 BOB	21
119000	1301 Lirich-Nord	1220	146	0	1366	444	0	444	8	436	D 1 SPD	178
											D 2 CDU	130
											D 3 GRÜNE	30
											D 4 DIE LINKE	42
											D 5 FDP	16
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	37
119000	1302 Lirich-Nord	1123	85	0	1208	315	0	315	3	312	D 1 SPD	134
											D 2 CDU	82
											D 3 GRÜNE	24
											D 4 DIE LINKE	31
											D 5 FDP	8
											D 6 DIE VIOLETTEN	7
											D 7 BOB	26
119000	1303 Lirich-Nord	1289	97	0	1386	366	0	366	6	360	D 1 SPD	141
											D 2 CDU	107
											D 3 GRÜNE	32
											D 4 DIE LINKE	35
											D 5 FDP	15

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die WariivOrschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	28
119000	1304 Lirich-Nord	938	71	0	1009	274	0	274	6	268	D 1 SPD	104
											D 2 CDU	63
											D 3 GRÜNE	23
											D 4 DIE LINKE	42
											D 5 FDP	11
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	22
119000	9001 Briefwahl Stadtmitte-Süd	0	0	0	0	0	508	508	13	495	D 1 SPD	152
											D 2 CDU	223
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	11
											D 6 DIE VIOLETTEN	8
											D 7 BOB	42
119000	9002 Briefwahl Stadtmitte Nord	0	0	0	0	0	536	536	13	523	D 1 SPD	193
											D 2 CDU	164
											D 3 GRÜNE	49
											D 4 DIE LINKE	47
											D 5 FDP	12
											D 6 DIE VIOLETTEN	6
											D 7 BOB	52
119000	9003 Briefwahl Brücktor	0	0	0	0	0	476	476	7	469	D 1 SPD	161
											D 2 CDU	165
											D 3 GRÜNE	44
											D 4 DIE LINKE	43
											D 5 FDP	15
											D 6 DIE VIOLETTEN	1

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	Dezirk					ialien auf die Wanivorschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 7 BOB	40
119000	9004 Briefwahl Borbeck	0	0	0	0	0	500	500	7	493	D 1 SPD	212
											D 2 CDU	147
											D 3 GRÜNE	37
											D 4 DIE LINKE	39
											D 5 FDP	13
											D 6 DIE VIOLETTEN	1
											D 7 BOB	44
119000	9005 Briefwahl Schlad	0	0	0	0	0	486	486	5	481	D 1 SPD	179
											D 2 CDU	168
											D 3 GRÜNE	41
											D 4 DIE LINKE	28
											D 5 FDP	18
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	44
119000	9006 Briefwahl Vennepoth	0	0	0	0	0	513	513	8	505	D 1 SPD	193
											D 2 CDU	207
											D 3 GRÜNE	31
											D 4 DIE LINKE	21
											D 5 FDP	8
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	43
119000	9007 Briefwahl Dümpten	0	0	0	0	0	703	703	7	696	D 1 SPD	237
											D 2 CDU	289
											D 3 GRÜNE	52
											D 4 DIE LINKE	51
											D 5 FDP	12
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	52

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					ialien auf die wanivorschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	9008 Briefwahl Styrum	0	0	0	0	0	638	638	11	627	D 1 SPD	189
											D 2 CDU	254
											D 3 GRÜNE	56
											D 4 DIE LINKE	54
											D 5 FDP	19
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	52
119000	9009 Briefwahl Alstaden-Ost	0	0	0	0	0	540	540	16	524	D 1 SPD	198
											D 2 CDU	207
											D 3 GRÜNE	37
											D 4 DIE LINKE	38
											D 5 FDP	17
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	25
119000	9010 Briefwahl Alstaden-West	0	0	0	0	0	639	639	9	630	D 1 SPD	238
											D 2 CDU	217
											D 3 GRÜNE	44
											D 4 DIE LINKE	50
											D 5 FDP	25
											D 6 DIE VIOLETTEN	0
											D 7 BOB	56
119000	9011 Briefwahl Alstaden-Nord	0	0	0	0	0	381	381	3	378	D 1 SPD	146
											D 2 CDU	115
											D 3 GRÜNE	22
											D 4 DIE LINKE	41
											D 5 FDP	12
											D 6 DIE VIOLETTEN	3
											D 7 BOB	39
119000	9012 Briefwahl Lirich-Süd	0	0	0	0	0	264	264	4	260	D 1 SPD	114

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 2 CDU	69
											D 3 GRÜNE	12
											D 4 DIE LINKE	37
											D 5 FDP	7
											D 6 DIE VIOLETTEN	2
											D 7 BOB	19
119000	9013 Briefwahl Lirich-Nord	0	0	0	0	0	370	370	3	367	D 1 SPD	160
											D 2 CDU	103
											D 3 GRÜNE	28
											D 4 DIE LINKE	28
											D 5 FDP	14
											D 6 DIE VIOLETTEN	6
											D 7 BOB	28
119000	Alt-Oberhausen	64219	7028	0	71247	22508	6560	29068	561	28507	D 1 SPD	10897
											D 2 CDU	9198
											D 3 GRÜNE	2424
											D 4 DIE LINKE	2677
											D 5 FDP	794
											D 6 DIE VIOLETTEN	217
											D 7 BOB	2300

## Zusammenstellung der Ergebnisse Bezirksvertretungswahl am 25.05.2014

Gemeinde Stadt Oberhausen

Stadtbezirk Sterkrade

Land Nordrhein-Westfalen

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer (sechsstellig	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	ohne Sperr-	rverzeichnis mit Sperrver-	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes	Insgesamt (A1 + A2 + A3)	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
ohne Länder- schlüssel)		vermerk "W" (Wahlschein)	merk "W" (Wahlschein)		-,							
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	1401 Buschhausen	1042	77	0	1119	413	1	414	5	409	D 1 SPD	163
											D 2 CDU	106
											D 3 GRÜNE	47
											D 4 DIE LINKE	40
											D 5 FDP	6
											D 6 BOB	47
119000	1402 Buschhausen	1131	114	0	1245	469	0	469	5	464	D 1 SPD	177
											D 2 CDU	143
											D 3 GRÜNE	53
											D 4 DIE LINKE	38
											D 5 FDP	13
											D 6 BOB	40
119000	1403 Buschhausen	981	121	0	1102	327	0	327	4	323	D 1 SPD	138
											D 2 CDU	100
											D 3 GRÜNE	18
											D 4 DIE LINKE	26
											D 5 FDP	19
											D 6 BOB	22
119000	1404 Buschhausen	971	143	0	1114	406	0	406	22	384	D 1 SPD	150
											D 2 CDU	121
											D 3 GRÜNE	32
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	13
											D 6 BOB	38
119000	1405 Buschhausen	885	81	0	966	278	0	278	1	277	D 1 SPD	121

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 2 CDU	94
											D 3 GRÜNE	18
											D 4 DIE LINKE	16
											D 5 FDP	9
											D 6 BOB	19
119000	1501 Schwarze Heide	1100	120	0	1220	425	1	426	4	422	D 1 SPD	192
											D 2 CDU	127
											D 3 GRÜNE	35
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	13
											D 6 BOB	25
119000	1502 Schwarze Heide	1279	149	0	1428	498	0	498	6	492	D 1 SPD	195
											D 2 CDU	158
											D 3 GRÜNE	45
											D 4 DIE LINKE	47
											D 5 FDP	10
											D 6 BOB	37
119000	1503 Schwarze Heide	1034	131	0	1165	379	1	380	7	373	D 1 SPD	126
											D 2 CDU	138
											D 3 GRÜNE	30
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	7
											D 6 BOB	42
119000	1504 Schwarze Heide	1084	216	0	1300	376	0	376	7	369	D 1 SPD	159
											D 2 CDU	104
											D 3 GRÜNE	28
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	16
											D 6 BOB	32

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	DEZIIK					ialien auf die wanivorschage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	1601 Weierheide	1304	115	0	1419	454	1	455	3	452	D 1 SPD	211
											D 2 CDU	123
											D 3 GRÜNE	35
											D 4 DIE LINKE	31
											D 5 FDP	11
											D 6 BOB	41
119000	1602 Weierheide	796	132	0	928	297	0	297	9	288	D 1 SPD	129
											D 2 CDU	80
											D 3 GRÜNE	25
											D 4 DIE LINKE	20
											D 5 FDP	8
											D 6 BOB	26
119000	1603 Weierheide	1325	137	0	1462	382	1	383	6	377	D 1 SPD	163
											D 2 CDU	92
											D 3 GRÜNE	37
											D 4 DIE LINKE	41
											D 5 FDP	7
											D 6 BOB	37
119000	1604 Weierheide	938	132	0	1070	429	0	429	7	422	D 1 SPD	143
											D 2 CDU	163
											D 3 GRÜNE	43
											D 4 DIE LINKE	31
											D 5 FDP	17
											D 6 BOB	25
119000	1701 Holten	1335	206	0	1541	519	0	519	5	514	D 1 SPD	192
											D 2 CDU	161
											D 3 GRÜNE	64
											D 4 DIE LINKE	28
											D 5 FDP	15

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 6 BOB	54
119000	1702 Holten	1208	124	0	1332	520	0	520	12	508	D 1 SPD	233
											D 2 CDU	145
											D 3 GRÜNE	54
											D 4 DIE LINKE	28
											D 5 FDP	12
											D 6 BOB	36
119000	1703 Holten	1072	155	0	1227	461	0	461	8	453	D 1 SPD	191
											D 2 CDU	141
											D 3 GRÜNE	48
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	8
											D 6 BOB	35
119000	1704 Holten	1215	143	0	1358	403	0	403	8	395	D 1 SPD	184
											D 2 CDU	118
											D 3 GRÜNE	31
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	6
											D 6 BOB	29
119000	1705 Holten	1038	115	0	1153	266	1	267	5	262	D 1 SPD	117
											D 2 CDU	67
											D 3 GRÜNE	23
											D 4 DIE LINKE	25
											D 5 FDP	10
											D 6 BOB	20
119000	1801 Schmachtendorf	1232	148	0	1380	558	0	558	8	550	D 1 SPD	212
											D 2 CDU	182
											D 3 GRÜNE	45
											D 4 DIE LINKE	39

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 5 FDP	31
											D 6 BOB	41
119000	1802 Schmachtendorf	1184	99	0	1283	481	1	482	6	476	D 1 SPD	229
											D 2 CDU	128
											D 3 GRÜNE	33
											D 4 DIE LINKE	41
											D 5 FDP	10
											D 6 BOB	35
119000	1803 Schmachtendorf	1119	114	0	1233	467	1	468	2	466	D 1 SPD	208
											D 2 CDU	152
											D 3 GRÜNE	26
											D 4 DIE LINKE	36
											D 5 FDP	18
											D 6 BOB	26
119000	1804 Schmachtendorf	1042	119	0	1161	464	2	466	32	434	D 1 SPD	175
											D 2 CDU	135
											D 3 GRÜNE	38
											D 4 DIE LINKE	31
											D 5 FDP	14
											D 6 BOB	41
119000	1805 Schmachtendorf	1020	168	0	1188	463	0	463	38	425	D 1 SPD	159
											D 2 CDU	162
											D 3 GRÜNE	40
											D 4 DIE LINKE	36
											D 5 FDP	8
											D 6 BOB	20
119000	1806 Schmachtendorf	867	154	0	1021	489	0	489	5	484	D 1 SPD	169
											D 2 CDU	152
											D 3 GRÜNE	78

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 4 DIE LINKE	34
											D 5 FDP	22
											D 6 BOB	29
119000	1901 Sterkrade-Nord	526	116	0	642	303	0	303	2	301	D 1 SPD	69
											D 2 CDU	160
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	14
											D 5 FDP	16
											D 6 BOB	13
119000	1902 Sterkrade-Nord	723	117	0	840	334	0	334	3	331	D 1 SPD	121
											D 2 CDU	125
											D 3 GRÜNE	32
											D 4 DIE LINKE	15
											D 5 FDP	7
											D 6 BOB	31
119000	1903 Sterkrade-Nord	1066	191	0	1257	626	0	626	6	620	D 1 SPD	191
											D 2 CDU	266
											D 3 GRÜNE	71
											D 4 DIE LINKE	38
											D 5 FDP	14
											D 6 BOB	40
119000	1904 Sterkrade-Nord	1112	182	0	1294	441	0	441	12	429	D 1 SPD	171
											D 2 CDU	155
											D 3 GRÜNE	40
											D 4 DIE LINKE	23
											D 5 FDP	14
											D 6 BOB	26
119000	1905 Sterkrade-Nord	1122	195	0	1317	556	0	556	4	552	D 1 SPD	206
											D 2 CDU	196

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 3 GRÜNE	74
											D 4 DIE LINKE	17
											D 5 FDP	12
											D 6 BOB	47
119000	1906 Sterkrade-Nord	1101	175	0	1276	637	0	637	8	629	D 1 SPD	193
											D 2 CDU	261
											D 3 GRÜNE	67
											D 4 DIE LINKE	44
											D 5 FDP	19
											D 6 BOB	45
119000	2001 Königshardt	1118	167	0	1285	522	0	522	13	509	D 1 SPD	220
											D 2 CDU	169
											D 3 GRÜNE	44
											D 4 DIE LINKE	22
											D 5 FDP	19
											D 6 BOB	35
119000	2002 Königshardt	1713	311	0	2024	842	3	845	8	837	D 1 SPD	332
											D 2 CDU	296
											D 3 GRÜNE	82
											D 4 DIE LINKE	38
											D 5 FDP	28
											D 6 BOB	61
119000	2003 Königshardt	1060	202	0	1262	477	0	477	11	466	D 1 SPD	205
											D 2 CDU	164
											D 3 GRÜNE	36
											D 4 DIE LINKE	31
											D 5 FDP	7
											D 6 BOB	23
119000	2004 Königshardt	1055	189	0	1244	540	0	540	10	530	D 1 SPD	202

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 2 CDU	204
											D 3 GRÜNE	48
											D 4 DIE LINKE	25
											D 5 FDP	18
											D 6 BOB	33
119000	2005 Königshardt	1249	221	0	1470	687	0	687	7	680	D 1 SPD	248
											D 2 CDU	296
											D 3 GRÜNE	50
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	16
											D 6 BOB	43
119000	2101 Sterkrader Heide	838	181	0	1019	393	0	393	3	390	D 1 SPD	141
											D 2 CDU	156
											D 3 GRÜNE	26
											D 4 DIE LINKE	27
											D 5 FDP	9
											D 6 BOB	31
119000	2102 Sterkrader Heide	1120	186	0	1306	450	0	450	12	438	D 1 SPD	160
											D 2 CDU	145
											D 3 GRÜNE	42
											D 4 DIE LINKE	39
											D 5 FDP	8
											D 6 BOB	44
119000	2103 Sterkrader Heide	1299	214	0	1513	564	0	564	7	557	D 1 SPD	186
											D 2 CDU	208
											D 3 GRÜNE	74
											D 4 DIE LINKE	38
											D 5 FDP	8
											D 6 BOB	43

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	2104 Sterkrader Heide	1043	161	0	1204	440	0	440	8	432	D 1 SPD	172
											D 2 CDU	161
											D 3 GRÜNE	30
											D 4 DIE LINKE	23
											D 5 FDP	14
											D 6 BOB	32
119000	2105 Sterkrader Heide	1052	143	0	1195	466	0	466	10	456	D 1 SPD	181
											D 2 CDU	164
											D 3 GRÜNE	39
											D 4 DIE LINKE	15
											D 5 FDP	11
											D 6 BOB	46

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die Wariivorschlage	
		A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	2201 Alsfeld	858	115	0	973	241	2	243	7	236	D 1 SPD	117
											D 2 CDU	39
											D 3 GRÜNE	27
											D 4 DIE LINKE	22
											D 5 FDP	6
											D 6 BOB	25
119000	2202 Alsfeld	916	131	0	1047	385	0	385	11	374	D 1 SPD	136
											D 2 CDU	131
											D 3 GRÜNE	34
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	17
											D 6 BOB	26
119000	2203 Alsfeld	838	106	0	944	345	0	345	2	343	D 1 SPD	151
											D 2 CDU	106
											D 3 GRÜNE	20
											D 4 DIE LINKE	36
											D 5 FDP	6
											D 6 BOB	24
119000	2204 Alsfeld	793	170	0	963	338	0	338	8	330	D 1 SPD	109
											D 2 CDU	113
											D 3 GRÜNE	27
											D 4 DIE LINKE	18
											D 5 FDP	11
											D 6 BOB	52
119000	2205 Alsfeld	824	95	0	919	342	0	342	2	340	D 1 SPD	128
											D 2 CDU	105
											D 3 GRÜNE	38
											D 4 DIE LINKE	26
											D 5 FDP	8

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	Dezirk					ialien auf die Wanivorschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 6 BOB	35
119000	2301 Sterkrade-Mitte-Nord	761	168	0	929	296	1	297	12	285	D 1 SPD	123
											D 2 CDU	78
											D 3 GRÜNE	27
											D 4 DIE LINKE	24
											D 5 FDP	11
											D 6 BOB	22
119000	2302 Sterkrade-Mitte-Nord	921	156	0	1077	302	0	302	3	299	D 1 SPD	116
											D 2 CDU	89
											D 3 GRÜNE	24
											D 4 DIE LINKE	29
											D 5 FDP	6
											D 6 BOB	35
119000	2303 Sterkrade-Mitte-Nord	1396	201	0	1597	476	0	476	9	467	D 1 SPD	183
											D 2 CDU	125
											D 3 GRÜNE	62
											D 4 DIE LINKE	33
											D 5 FDP	13
											D 6 BOB	51
119000	2304 Sterkrade-Mitte-Nord	786	155	0	941	305	0	305	3	302	D 1 SPD	115
											D 2 CDU	100
											D 3 GRÜNE	29
											D 4 DIE LINKE	30
											D 5 FDP	2
											D 6 BOB	26
119000	2305 Sterkrade-Mitte-Nord	1071	170	0	1241	437	0	437	7	430	D 1 SPD	153
											D 2 CDU	125
											D 3 GRÜNE	58
											D 4 DIE LINKE	53

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 5 FDP	8
											D 6 BOB	33
119000	2401 Sterkrade-Mitte-Süd	889	155	0	1044	300	0	300	4	296	D 1 SPD	121
											D 2 CDU	70
											D 3 GRÜNE	35
											D 4 DIE LINKE	42
											D 5 FDP	5
											D 6 BOB	23
119000	2402 Sterkrade-Mitte-Süd	1078	210	0	1288	296	0	296	7	289	D 1 SPD	95
											D 2 CDU	75
											D 3 GRÜNE	38
											D 4 DIE LINKE	34
											D 5 FDP	6
											D 6 BOB	41
119000	2403 Sterkrade-Mitte-Süd	763	143	0	906	285	0	285	3	282	D 1 SPD	118
											D 2 CDU	64
											D 3 GRÜNE	33
											D 4 DIE LINKE	24
											D 5 FDP	9
											D 6 BOB	34
119000	2404 Sterkrade-Mitte-Süd	1559	267	0	1826	589	0	589	14	575	D 1 SPD	252
											D 2 CDU	178
											D 3 GRÜNE	39
											D 4 DIE LINKE	35
											D 5 FDP	12
											D 6 BOB	59
119000	2405 Sterkrade-Mitte-Süd	1035	217	0	1252	288	0	288	2	286	D 1 SPD	117
											D 2 CDU	78
											D 3 GRÜNE	25

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					ialien auf die wanivorschlage	
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 4 DIE LINKE	33
											D 5 FDP	4
											D 6 BOB	29
119000	9014 Briefwahl Buschhausen	0	0	0	0	0	500	500	16	484	D 1 SPD	222
											D 2 CDU	157
											D 3 GRÜNE	27
											D 4 DIE LINKE	33
											D 5 FDP	9
											D 6 BOB	36
119000	9015 Briefwahl Schwarze Heide	0	0	0	0	0	586	586	14	572	D 1 SPD	259
											D 2 CDU	193
											D 3 GRÜNE	48
											D 4 DIE LINKE	36
											D 5 FDP	10
											D 6 BOB	26
119000	9016 Briefwahl Weierheide	0	0	0	0	0	489	489	9	480	D 1 SPD	195
											D 2 CDU	168
											D 3 GRÜNE	32
											D 4 DIE LINKE	32
											D 5 FDP	7
											D 6 BOB	46
119000	9017 Briefwahl Holten	0	0	0	0	0	705	705	22	683	D 1 SPD	298
											D 2 CDU	217
											D 3 GRÜNE	62
											D 4 DIE LINKE	36
											D 5 FDP	19
											D 6 BOB	51
119000	9018 Briefwahl Schmachtendorf	0	0	0	0	0	749	749	13	736	D 1 SPD	280
											D 2 CDU	248

Statistische	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen		·		Abgegebene Stimmen		
Gemeinde- kennziffer		laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent-	Stimmen	
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					fallen auf die Wahlvorschläge		
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx	
											D 3 GRÜNE	74	
											D 4 DIE LINKE	53	
											D 5 FDP	36	
											D 6 BOB	45	
119000	9019 Briefwahl Sterkrade-Nord	0	0	0	0	0	910	910	5	905	D 1 SPD	302	
											D 2 CDU	383	
											D 3 GRÜNE	75	
											D 4 DIE LINKE	44	
											D 5 FDP	31	
											D 6 BOB	70	
119000	9020 Briefwahl Königshardt	0	0	0	0	0	1017	1017	9	1008	D 1 SPD	383	
											D 2 CDU	399	
											D 3 GRÜNE	66	
											D 4 DIE LINKE	47	
											D 5 FDP	26	
											D 6 BOB	87	
119000	9021 Briefwahl Sterkrader Heide	0	0	0	0	0	848	848	9	839	D 1 SPD	331	
											D 2 CDU	294	
											D 3 GRÜNE	54	
											D 4 DIE LINKE	54	
											D 5 FDP	31	
											D 6 BOB	75	
119000	9022 Briefwahl Alsfeld	0	0	0	0	0	596	596	24	572	D 1 SPD	230	
											D 2 CDU	173	
											D 3 GRÜNE	62	
											D 4 DIE LINKE	34	
											D 5 FDP	20	
											D 6 BOB	53	

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen		·		Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)	,	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					ialien auf die warnvorschlage	
		A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	9023 Briefwahl Sterkrade-Mitte- Nord	0	0	0	0	0	805	805	15	790	D 1 SPD	331
											D 2 CDU	300
											D 3 GRÜNE	50
											D 4 DIE LINKE	50
											D 5 FDP	16
											D 6 BOB	43
119000	9024 Briefwahl Sterkrade-Mitte- Süd	0	0	0	0	0	915	915	14	901	D 1 SPD	392
											D 2 CDU	253
											D 3 GRÜNE	80
											D 4 DIE LINKE	78
											D 5 FDP	21
											D 6 BOB	77
119000	Sterkrade	57887	8623	0	66510	23727	8136	31863	583	31280	D 1 SPD	12391
											D 2 CDU	10479
											D 3 GRÜNE	2856
											D 4 DIE LINKE	2167
											D 5 FDP	873
											D 6 BOB	2514

## Zusammenstellung der Ergebnisse Bezirksvertretungswahl am 25.05.2014

Gemeinde Stadt Oberhausen

Stadtbezirk Osterfeld

Land Nordrhein-Westfalen

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen	
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die Wanivorschage	
		A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
119000	2501 Klosterhardt-Nord	1020	114	0	1134	292	0	292	5	287	D 1 SPD	137
											D 2 CDU	60
											D 3 DIE LINKE	27
											D 4 GRÜNE	14
											D 5 FDP	7
											D 6 BOB	42
119000	2502 Klosterhardt-Nord	825	128	0	953	226	0	226	4	222	D 1 SPD	124
											D 2 CDU	51
											D 3 DIE LINKE	16
											D 4 GRÜNE	14
											D 5 FDP	3
											D 6 BOB	14
119000	2503 Klosterhardt-Nord	805	102	0	907	272	0	272	8	264	D 1 SPD	106
											D 2 CDU	90
											D 3 DIE LINKE	28
											D 4 GRÜNE	20
											D 5 FDP	5
											D 6 BOB	15
119000	2504 Klosterhardt-Nord	1116	131	0	1247	348	0	348	6	342	D 1 SPD	143
											D 2 CDU	98
											D 3 DIE LINKE	26
											D 4 GRÜNE	27
											D 5 FDP	4
											D 6 BOB	44
119000	2601 Klosterhardt-Süd	1004	112	0	1116	426	0	426	5	421	D 1 SPD	150

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen			Abgegebene Stimmen			
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen	
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					talien auf die wanivorschlage		
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx	
											D 2 CDU	154	
											D 3 DIE LINKE	34	
											D 4 GRÜNE	44	
											D 5 FDP	8	
											D 6 BOB	31	
119000	2602 Klosterhardt-Süd	746	90	0	836	346	0	346	4	342	D 1 SPD	138	
											D 2 CDU	118	
											D 3 DIE LINKE	19	
											D 4 GRÜNE	24	
											D 5 FDP	7	
											D 6 BOB	36	
119000	2603 Klosterhardt-Süd	835	90	0	925	330	0	330	9	321	D 1 SPD	117	
											D 2 CDU	111	
											D 3 DIE LINKE	29	
											D 4 GRÜNE	16	
											D 5 FDP	11	
											D 6 BOB	37	
119000	2604 Klosterhardt-Süd	894	89	0	983	344	0	344	8	336	D 1 SPD	152	
											D 2 CDU	83	
											D 3 DIE LINKE	26	
											D 4 GRÜNE	17	
											D 5 FDP	11	
											D 6 BOB	47	
119000	2605 Klosterhardt-Süd	961	85	0	1046	376	0	376	2	374	D 1 SPD	174	
											D 2 CDU	91	
											D 3 DIE LINKE	20	
											D 4 GRÜNE	45	
											D 5 FDP	11	
											D 6 BOB	33	

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen			Abgegebene Stimmen			
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen	
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk							
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx	
119000	2606 Klosterhardt-Süd	1046	108	0	1154	337	0	337	6	331	D 1 SPD	142	
											D 2 CDU	89	
											D 3 DIE LINKE	34	
											D 4 GRÜNE	23	
											D 5 FDP	10	
											D 6 BOB	33	
119000	2701 Osterfeld-Heide	726	95	0	821	282	0	282	4	278	D 1 SPD	128	
											D 2 CDU	68	
											D 3 DIE LINKE	16	
											D 4 GRÜNE	16	
											D 5 FDP	4	
											D 6 BOB	46	
119000	2702 Osterfeld-Heide	1098	133	0	1231	381	0	381	8	373	D 1 SPD	148	
											D 2 CDU	90	
											D 3 DIE LINKE	39	
											D 4 GRÜNE	27	
											D 5 FDP	5	
											D 6 BOB	64	
119000	2703 Osterfeld-Heide	913	104	0	1017	369	0	369	5	364	D 1 SPD	148	
											D 2 CDU	106	
											D 3 DIE LINKE	20	
											D 4 GRÜNE	28	
											D 5 FDP	6	
											D 6 BOB	56	
119000	2704 Osterfeld-Heide	1061	114	0	1175	382	0	382	3	379	D 1 SPD	147	
											D 2 CDU	98	
											D 3 DIE LINKE	25	
											D 4 GRÜNE	39	
											D 5 FDP	9	

Statistische			Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen			Abgegebene Stimmen			
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen	
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					ialien auf die wanivorschlage		
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx	
											D 6 BOB	61	
119000	2705 Osterfeld-Heide	1203	125	0	1328	397	0	397	8	389	D 1 SPD	150	
											D 2 CDU	118	
											D 3 DIE LINKE	22	
											D 4 GRÜNE	35	
											D 5 FDP	8	
											D 6 BOB	56	
119000	2801 Rothebusch	1175	163	0	1338	472	0	472	7	465	D 1 SPD	168	
											D 2 CDU	120	
											D 3 DIE LINKE	23	
											D 4 GRÜNE	44	
											D 5 FDP	4	
											D 6 BOB	106	
119000	2802 Rothebusch	996	167	0	1163	423	0	423	9	414	D 1 SPD	150	
											D 2 CDU	104	
											D 3 DIE LINKE	39	
											D 4 GRÜNE	26	
											D 5 FDP	10	
											D 6 BOB	85	
119000	2803 Rothebusch	935	103	0	1038	343	0	343	9	334	D 1 SPD	131	
											D 2 CDU	111	
											D 3 DIE LINKE	32	
											D 4 GRÜNE	15	
											D 5 FDP	8	
											D 6 BOB	37	
119000	2804 Rothebusch	1285	108	0	1393	394	0	394	10	384	D 1 SPD	162	
											D 2 CDU	86	
											D 3 DIE LINKE	37	
											D 4 GRÜNE	49	

Statistische			Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen				Abgegebene Stimmen		
Gemeinde- kennziffer		laut Wähle	rverzeichnis	nach § 9 Abs.	Insgesamt	im Stimm-	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen	
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	2 Satz 2 des Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	bezirk					tallen auf die Wanivorschlage		
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx	
											D 5 FDP	8	
											D 6 BOB	42	
119000	2805 Rothebusch	827	78	0	905	319	0	319	2	317	D 1 SPD	88	
											D 2 CDU	129	
											D 3 DIE LINKE	22	
											D 4 GRÜNE	21	
											D 5 FDP	6	
											D 6 BOB	51	
119000	2806 Rothebusch	865	149	0	1014	378	1	379	6	373	D 1 SPD	115	
											D 2 CDU	158	
											D 3 DIE LINKE	18	
											D 4 GRÜNE	24	
											D 5 FDP	9	
											D 6 BOB	49	
119000	2901 Osterfeld-Mitte	1045	40	0	1085	231	0	231	8	223	D 1 SPD	96	
											D 2 CDU	57	
											D 3 DIE LINKE	29	
											D 4 GRÜNE	5	
											D 5 FDP	2	
											D 6 BOB	34	
119000	2902 Osterfeld-Mitte	1174	171	0	1345	404	0	404	12	392	D 1 SPD	144	
											D 2 CDU	127	
											D 3 DIE LINKE	50	
											D 4 GRÜNE	16	
											D 5 FDP	8	
											D 6 BOB	47	
119000	2903 Osterfeld-Mitte	1078	102	0	1180	283	1	284	7	277	D 1 SPD	119	
											D 2 CDU	62	
											D 3 DIE LINKE	35	

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung		Wahlberechtigte Wähler/innen Abgegebene Stimmen									
Gemeinde- kennziffer	des endgültigen Stimmergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	verzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	(A1 + A2 + A3)	Deziik					ialien auf die Wariivorschlage	
		A1	A2	A3	Α	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx
											D 4 GRÜNE	17
											D 5 FDP	4
											D 6 BOB	40
119000	2904 Osterfeld-Mitte	597	56	0	653	195	1	196	6	190	D 1 SPD	64
											D 2 CDU	47
											D 3 DIE LINKE	26
											D 4 GRÜNE	12
											D 5 FDP	3
											D 6 BOB	38
119000	2905 Osterfeld-Mitte	912	61	0	973	325	0	325	5	320	D 1 SPD	150
											D 2 CDU	78
											D 3 DIE LINKE	25
											D 4 GRÜNE	21
											D 5 FDP	8
											D 6 BOB	38
119000	9025 Briefwahl Klosterhardt-Nord	0	0	0	0	0	438	438	25	413	D 1 SPD	200
											D 2 CDU	119
											D 3 DIE LINKE	27
											D 4 GRÜNE	25
											D 5 FDP	10
											D 6 BOB	32
119000	9026 Briefwahl Klosterhardt-Süd	0	0	0	0	0	530	530	19	511	D 1 SPD	195
											D 2 CDU	182
											D 3 DIE LINKE	34
											D 4 GRÜNE	27
											D 5 FDP	15
											D 6 BOB	58
119000	9027 Briefwahl Osterfeld-Heide	0	0	0	0	0	525	525	13	512	D 1 SPD	206
											D 2 CDU	139

Statistische	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung des endgültigen Stimmergebnisses betrauten		Wahlbe	rechtigte			Wähler/innen			Abgegebene Stimmen			
Gemeinde- kennziffer	Stelle und Gliederung des Stimmergebnisses	laut Wähler	rverzeichnis	nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des	Insgesamt (A1 + A2	im Stimm- bezirk	mit Wahlbrief	insgesamt	ungültig	gültig	Von den gültigen Stimmen ent- fallen auf die Wahlvorschläge	Stimmen	
(sechsstellig ohne Länder- schlüssel)		ohne Sperr- vermerk "W" (Wahlschein)	mit Sperrver- merk "W" (Wahlschein)	Gesetzes	+ A3)	Deziik					ialien auf die warnvorschlage		
		A1	A2	A3	А	B1	B2	В	С	D	Dx	Dx	
											D 3 DIE LINKE	32	
											D 4 GRÜNE	42	
											D 5 FDP	7	
											D 6 BOB	86	
119000	9028 Briefwahl Rothebusch	0	0	0	0	0	696	696	6	690	D 1 SPD	251	
											D 2 CDU	209	
											D 3 DIE LINKE	59	
											D 4 GRÜNE	37	
											D 5 FDP	17	
											D 6 BOB	117	
119000	9029 Briefwahl Osterfeld-Mitte	0	0	0	0	0	394	394	9	385	D 1 SPD	143	
											D 2 CDU	144	
											D 3 DIE LINKE	30	
											D 4 GRÜNE	23	
											D 5 FDP	4	
											D 6 BOB	41	
119000	Osterfeld	25142	2818	0	27960	8875	2586	11461	238	11223	D 1 SPD	4486	
											D 2 CDU	3297	
											D 3 DIE LINKE	899	
											D 4 GRÜNE	793	
											D 5 FDP	232	
											D 6 BOB	1516	